



BISTUM  
PASSAU

# DIRECTORIUM

## LITURGISCHER KALENDER

für das Kirchenjahr 2023 / 2024

Lesejahr B

Redaktion Domvikar Msgr. Dr. Bernhard Kirchgessner  
Leiter des Diözesanen Zentrums für Liturgische Bildung DZLB

Skript Michaela Schinabeck, Sekretariat

Layout Kommunikationsdesign Bistum Passau

Druck Passavia Druckservice GmbH & Co. KG

Hinweis Änderungswünsche für das Directorium 2024 / 2025 müssen  
bis zum 31. Mai 2024 bei der Redaktion vorliegen.

Korrekturen, Hinweise und Ergänzungen zum Liturgischen Kalender melden Sie bitte per Mail an das Diözesane Zentrum für Liturgische Bildung (DZLB): [liturgie@bistum-passau.de](mailto:liturgie@bistum-passau.de)

# **DIRECTORIUM**

## **Liturgischer Kalender**

des Bistums Passau

für das Kirchenjahr 2023 / 2024

Lesejahr B

Herausgegeben im Auftrag  
des H. H. Diözesanbischofs

**Dr. Stefan Oster SDB**

Bischöfliches Ordinariat Passau  
2023

## Eigenkalender der Diözese Passau

### JANUAR

05. *Hl. Johannes Nepomuk, Bischof\**

### APRIL

21. Hl. Konrad von Parzham, Ordensmann, Gedenktag  
Nebenpatron der Diözese  
In der Stadt Bad Griesbach im Rottal:  
**STADTPATRON** Hochfest
22. *Hl. Anselm, Bischof und Kirchenlehrer*
30. *Hl. Pius V., Papst*  
*Hl. Josef der Arbeiter*

### MAI

1. **SELIGE JUNGFRAU MARIA,  
PATRONIN V. BAYERN** Hochfest
5. *Hl. Godehard, Bischof*
7. *Sel. Gisela, Ordensfrau*
21. *Hll. Christoph Magellan, Priester u. Gefährt., Märtyrer*  
*Hl. Hermann Josef, Priester*  
*Sel. Franz Jägerstetter, Märtyrer und Familienvater*

### JULI

1. **HL. VALENTIN, BISCHOF** Hochfest  
**HAUPTPATRON DER DIÖZESE**

\* Wenn kein Rang angegeben ist, handelt es sich um einen nichtgebotenen Gedenktag.

## AUGUST

5. **AM JAHRESTAG DER WEIHE  
DER KATHEDRALE KIRCHE** Fest  
in der Kathedrale Kirche Hochfest
7. *Hll. Xystus II, Papst und Gefährten, Märtyrer*  
*Hl. Kajetan, Priester*  
*Am Weihetag der Basilika Santa Maria*
12. Hl. Altmann, Bischof Gedenktag
13. *Hl. Johanna Franziska von Chantal, Ordensfrau*

## OKTOBER

5. *Hl. Anna Schäffer, Jungfrau*
9. *Hl. Gunther, Einsiedler*
12. Hl. Maximilian, Bischof und Märtyrer Gedenktag  
In jenen Kirchen, deren Weihetag  
nicht bekannt ist: 3. So im Oktober
20. Jahrestag der Weihe der eigenen Kirche Hochfest

## DEZEMBER

12. *Selige Jungfrau Maria von Guadalupe*  
*Sel. Hartmann, Bischof*
26. Hl. STEPHANUS, ERSTER MÄRTYRER Fest  
in der Stadt Passau:  
**STADTPATRON** Hochfest

## ANHANG

### MAI

- In der Wallfahrtskirche Mariahilf ob Passau:
24. SELIGE JUNGFRAU MARIA,  
HILFE DER CHRISTEN Hochfest

## **Wichtige Anmerkungen:**

1. Mit Schreiben vom 17. Januar 2023, Prot. N. 639/22, hat das Dikasterium für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung den vom H.H. Bischof Dr. Stefan Oster SDB am 3. November 2022 approbierten revidierten Eigenkalender für die Diözese Passau (=Diözesankalender) genehmigt. Somit sind die Bestimmungen der vorausgehenden Kalender außer Kraft gesetzt.

### **2. Diözesanpatrone**

Im Dekret „Calendaria Particularia“ vom 24. Juni 1970, sind grundlegende Bestimmungen zum Patron und Nebenpatron einer Diözese festgelegt. In der „Notificazione su alcuni aspetti dei calendari e dei testi liturgici propri“, vom 20. September 1997, Nr. 21, wurden diese Vorgaben erneut in Erinnerung gerufen und ihre Anwendung verbindlich festgelegt. Durch die Revision des Eigenkalenders für die Diözese Passau sind die diesbezüglich geltenden Bestimmungen nunmehr auch angewandt worden. Mit der Approbation des Diözesankalenders durch das Dikasterium für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung (Prot. N. 639/22, vom 17. Januar 2023), sind der Hl. Valentin, Bischof, als Hauptpatron und der Hl. Konrad von Parzham, Ordensmann, als Nebenpatron der Diözese Passau festgelegt worden. Andere Diözesanpatrone sind nicht mehr vorgesehen.

### **3. Gloria**

Gemäß der Grundordnung des Römischen Messbuchs Nr. 53 kann das Gloria in der Messe am Gedenktag des Hl. Konrad von Parzham, Ordensmann, und des Hl. Maximilian, Bischof und Märtyrer, gesprochen oder gesungen werden.

#### **4. Römischer bzw. Regionalkalender**

Heilige bzw. Selige, die bereits im Römischen Generalkalender oder im sogenannten Deutschen Regionalkalender verzeichnet sind, wie beispielsweise der Hl. Severin, Priester, und der Hl. Florian, Märtyrer, und Gefährten, werden im Eigenkalender der Diözese Passau nicht mehr aufgeführt. Die Feiern zu ihren Ehren werden ebenfalls auch nicht mehr in der künftigen Ausgabe des Messbuchs, des Lektionars und des Stundenbuchs der Eigenfeiern der Diözese Passau enthalten sein. Die liturgischen Texte sind dem Römischen Messbuch in deutscher Sprache zu entnehmen.

#### **5. Jahrestag der Weihe der Kirchen, deren Weihetag nicht bekannt ist**

H. H. Bischof Dr. Stefan Oster SDB hat mit Dekret vom 11. August 2023 die Erlaubnis erteilt, dass aus pastoralen Gründen das Hochfest des Jahrestages der Weihe jener Kirchen, deren Weihetag nicht bekannt ist, auch im neuen Eigenkalender der Diözese Passau am 3. Sonntag im Oktober gefeiert werden kann. Für die liturgische Feier sind ausnahmslos die Texte „beim Jahresgedächtnis einer Kirchweihe. A“ (MB, S. 879–882) zu verwenden.

#### **6. Eigentexte**

Die Eigentexte des Messbuchs und des Lektionars für die Diözese Passau wurden dem Dikasterium für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung vorgelegt. Eine Genehmigung für diese Texte ist derzeit noch nicht erteilt. Sobald die liturgischen Eigentexte durch das Dikasterium genehmigt worden sind, wird der H.H. Bischof das Dekret zur Veröffentlichung erlassen und die Publikation anordnen.

## Gebetsanliegen von Papst Franziskus 2024

### Januar

#### **Für die Gabe der Vielfalt in der Kirche**

Beten wir, dass der Heilige Geist uns helfe, die Gabe der verschiedenen Charismen innerhalb der christlichen Gemeinschaft zu erkennen und den Reichtum der verschiedenen liturgischen Traditionen der katholischen Kirche zu entdecken.

### Februar

#### **Für unheilbar Kranke**

Beten wir für unheilbar kranke Menschen und ihre Familien, dass sie immer die notwendige Pflege und Begleitung erhalten, sowohl in medizinischer als auch in menschlicher Hinsicht.

### März

#### **Für die neuen Märtyrer**

Beten wir für die neuen Märtyrer, die in verschiedenen Teilen der Welt ihr Leben für das Evangelium riskieren, dass sie die Kirche mit ihrem Mut und ihrer missionarischen Begeisterung anstecken.

### April

#### **Für die Rolle der Frauen**

Beten wir, dass die Würde und der Wert der Frauen in jeder Kultur anerkannt werden und dass die Diskriminierungen, denen sie in verschiedenen Teilen der Welt ausgesetzt sind, aufhören.

## **Mai**

### **Für die Ausbildung von Ordensleuten und Priesteramtskandidaten**

Beten wir für die Ausbildung von Ordensleuten und Priesteramtskandidaten, dass sie auf ihrem Berufungsweg durch eine menschliche, pastorale, spirituelle und gemeinschaftliche Ausbildung wachsen, die sie zu glaubwürdigen Zeugen des Evangeliums macht.

## **Juni**

### **Für Migranten, die ihre Heimat verlassen mussten**

Beten wir für Migranten, die vor Krieg oder Hunger fliehen und zu einer Reise voller Gefahren und Gewalt gezwungen sind, dass Sie in ihren Aufnahmeländern Akzeptanz und neue Lebenschancen finden mögen.

## **Juli**

### **Für die Seelsorge an den Kranken**

Beten wir für die Kranken, dass das Sakrament der Krankensalbung den Menschen, die es empfangen und ihren Angehörigen die Kraft des Herrn schenkt und für alle immer mehr zu einem sichtbaren Zeichen der Barmherzigkeit und Hoffnung wird.

## **August**

### **Für politisch Verantwortliche**

Beten wir für die politisch Verantwortlichen, die sich in den Dienst ihres Volkes stellen, dass sie sich für eine ganzheitliche menschliche Entwicklung und das Gemeinwohl einsetzen, sich um diejenigen kümmern, die ihren Arbeitsplatz verloren haben und den Ärmsten Vorrang geben.

## **September**

### **Für den Schrei der Erde**

Beten wir, dass jeder von uns den Schrei der Erde und der Opfer von Umweltkatastrophen und Klimawandel mit dem Herzen hört und sich persönlich verpflichtet, für die Welt, in der wir leben, zu sorgen.

## **Oktober**

### **Für eine gemeinsame Sendung**

Beten wir für die Kirche, dass sie weiterhin in jeder Hinsicht einen synodalen Lebensstil im Zeichen der Mitverantwortung unterstützt, der die Beteiligung, die Gemeinschaft und die gemeinsame Sendung von Priestern, Ordensleuten und Laien fördert.

## **November**

### **Für alle, die ein Kind verloren haben**

Beten wir für Eltern, die um ein verstorbenes Kind trauern, dass sie in der Gemeinschaft Unterstützung und vom tröstenden Geist inneren Frieden finden.

## **Dezember**

### **Für die Pilger der Hoffnung**

Beten wir, dass dieses Heilige Jahr uns im Glauben stärkt und uns hilft, den auferstandenen Christus mitten in unserem Leben zu erkennen und uns zu Pilgern der christlichen Hoffnung macht.

## ZEITAFEL FÜR DAS KIRCHENJAHR 2023/24

### LESEORDNUNG

|                                     |                         |
|-------------------------------------|-------------------------|
| Lesejahr für die Sonntage           | B/II                    |
| Lesereihe für die Wochentage        | II                      |
| Lesereihe für das Offizium          | II/1 – 8                |
| Sonntage nach Erscheinung des Herrn | 6                       |
| Woche nach Pfingsten                | 7. Woche im Jahreskreis |
| Wochen im Kirchenjahr               | 52                      |

### BEWEGLICHE FESTE

|                           |                   |
|---------------------------|-------------------|
| 1. Adventssonntag         | 03. Dezember 2023 |
| Fest der Heiligen Familie | 31. Dezember 2023 |
| Taufe des Herrn           | 7. Januar 2024    |
| Aschermittwoch            | 14. Februar 2024  |
| Ostersonntag              | 31. März 2024     |
| Christi Himmelfahrt       | 9. Mai 2024       |
| Pfingsten                 | 19. Mai 2024      |
| Dreifaltigkeitssonntag    | 26. Mai 2024      |
| Fronleichnam              | 30. Mai 2024      |
| Heiligstes Herz Jesu      | 7. Juni 2024      |
| Christkönigssonntag       | 24. November 2024 |
| Ende des Kirchenjahres    | 30. November 2024 |

### ZEIT FÜR DIE OSTERKOMMUNION

Die Zeit für den Empfang der österlichen Sakramente beginnt mit dem Aschermittwoch (14. Februar) und endet am Pfingstsonntag (19. Mai)

## ZEITUMSTELLUNG

|                               |                  |
|-------------------------------|------------------|
| Umstellung auf die Sommerzeit | 31. März 2024    |
| Umstellung auf die Normalzeit | 27. Oktober 2024 |

## VORSCHAU AUF DAS KIRCHENJAHR 2024/25

### LESEORDNUNG

|                                     |                          |
|-------------------------------------|--------------------------|
| Lesejahr für die Sonntage           | C/III                    |
| Lesereihe für die Wochentage        | I                        |
| Lesereihe für das Offizium          | I/1 – 8                  |
| Sonntage nach Erscheinung des Herrn | 8                        |
| Woche nach Pfingsten                | 10. Woche im Jahreskreis |
| Wochen im Kirchenjahr               | 52                       |

### BEWEGLICHE FESTE

|                           |                   |
|---------------------------|-------------------|
| 1. Adventssonntag         | 01. Dezember 2024 |
| Fest der Heiligen Familie | 29. Dezember 2024 |
| Taufe des Herrn           | 12. Januar 2025   |
| Aschermittwoch            | 5. März 2025      |
| Ostersonntag              | 20. April 2025    |
| Christi Himmelfahrt       | 29. Mai 2025      |
| Pfingsten                 | 8. Juni 2025      |
| Dreifaltigkeitssonntag    | 15. Juni 2025     |
| Fronleichnam              | 19. Juni 2025     |
| Heiligstes Herz Jesu      | 27. Juni 2025     |
| Christkönigssonntag       | 23. November 2025 |
| Ende des Kirchenjahres    | 29. November 2025 |

## ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

### Rubrizistische Rangstufen der liturgischen Feiern

|   |  |
|---|--|
| H | Hochfest (Sollemnitas)                         |
| F | Fest (Festum)                                  |
| G | gebotener Gedenktag (Memoria obligatoria)      |
| g | nicht gebotener Gedenktag (Memoria ad libitum) |

### Die Buchstaben am Rand vor den Angaben zur Messfeier (M) zeigen die liturgische Farbe an:

|    |      |    |   |         |
|----|------|----|---|---------|
| GR | oder | gr | = | grün    |
| R  | oder | r  | = | rot     |
| W  | oder | w  | = | weiß    |
| V  | oder | v  | = | violett |
| S  | oder | s  | = | schwarz |

Die Angabe der Farbe in Kleinbuchstaben bedeutet, dass das angegebene Messformular zur Auswahl steht und nicht geboten ist.

### Abkürzungen

|           |  |
|-----------|--|
| +         | Pfarrer appliziert für seine Pfarrei           |
| AEM       | Allgemeine Einführung in das Römische Messbuch |
| AES       | Allgemeine Einführung in das Stundengebet      |
| Ant, Antt | Antiphon(en)                                   |
| APs       | Antwortpsalm                                   |
| AuswL     | Auswahllesungen                                |
| BenAnt    | Benedictus-Antiphon                            |
| Com       | Commune-Texte für ...                          |
|           | Ap = Apostel                                   |
|           | Bi = Bischöfe                                  |

Erz = Erzieher  
 Gb = Glaubensbote  
 Hl = Heilige Männer und heilige Frauen  
 Ht = Hirten der Kirche  
 Jf = Jungfrauen  
 Kl = Kirchenlehrer  
 My = Märtyrer  
 Nl = Heilige der Nächstenliebe  
 Or = Ordensleute  
 Pp = Päpste  
 Ss = Seelsorge

CIC Codex Iuris Canonici (von 1983)  
 Cr Credo  
 eig eigene  
 DK Diözesankalender  
 Einl Einleitung  
 Ep Epistel  
 ErgPs Ergänzungspsalmodie  
 Ev Evangelium  
 Gg Gabengebet  
 GK Römischer Generalkalender  
 GL Gotteslob. Katholisches Gebet- und Gesangbuch (2013)  
 Gl Gloria  
 GOK Grundordnung des Kirchenjahres und des neuen  
 Römischen Generalkalenders  
 Handreichung Ergänzungsheft zum Messbuch.  
 Eine Handreichung (Trier 52023)  
 Hg Eucharistisches Hochgebet  
 hl. heilige(r)  
 i. J. im Jahreskreis  
 KH Kleine Horen (Terz, Sext, Non)  
 Komm Kommemoration  
 Kompl Komplet

|                       |   |
|-----------------------|---|
| L, LL                 | Lesung, Lesungen  |
| Ld                    | Laudes  |
| LH                    | Lesehore  |
| LH                    | Liturgia Horarum  |
| LO                    | Leseordnung   |
| M                     | Messe, (Eucharistiefeier)   |
| MagnAnt               | Magnificat Antiphon   |
| MartRom               | Martyrologium Romanum   |
| MB I,II               | Messbuch Teil 1 (rot) (1975), Teil II (blau) (1975), II <sup>2</sup> (2. Auflage 1988)    |
| MB Eig                | Messbuch. Eigenfeiern des Bistums Passau, 21988   |
| MB Ergänzungsheft     | Ergänzungsheft zum Messbuch II (1988), zum Messbuch II <sup>2</sup> 1 (1995) und 2 (2010) |
| MB Handreichung       | Ergänzungsheft zum Messbuch. Eine Handreichung (Trier 52023)                              |
| Messbuch Kleinausgabe | Messbuch. Kleinausgabe (2. Auflage 1988, erw. Nachdruck 2007)                             |
| MB Maria              | Die Feier der heiligen Messe. Messbuch. Sammlung von Marienmessen (1990)                  |
| MB Ostern             | Messbuch Karwoche und Osteroktav (1996)   |
| MD                    | Manche Diözesen (in einigen Diözesankalendern)  |
| ML                    | Messlektionar   |
| ML Eig                | Lektionar. Eigenfeiern des Bistums Passau, 21989  |
| ML Maria              | Die Feier der heiligen Messe. Lektionar. Sammlung von Marienmessen (1990)                 |
| MR                    | Missale Romanum (lateinisches Messbuch der ordentlichen Form) (Editio typica tertia 2002) |
| Off                   | Offizium, (Stundengebet bzw. Tagzeitenliturgie)   |
| PEM                   | Pastorale Einführung in das Messlektionar   |
| Prf                   | Präfation   |

Advent = vom Advent  
Ap = von den Aposteln  
Engel = von den Engeln  
Ersch = von Erscheinung des Herrn  
Euch = von der hl. Eucharistie  
Fastenzeit = für die Fastenzeit  
Herz Jesu = vom Heiligsten Herzen Jesu  
Himmelfahrt = von Christi Himmelfahrt  
Hl = von den Heiligen  
Ht = von den Hirten der Kirche  
Josef = vom hl. Josef

RK           Regionalkalender  
sel.         selige(r)  
Sg           Schlussgebet  
StB         Stundenbuch  
SBEig       Die Feier des Stundengebetes. Eigenfeiern  
              des Bistums Passau, 1983  
Tg           Tagesgebet  
Vp           Vesper

## **Rangordnung der liturgischen Tage**

Der Vorrang eines liturgischen Tages (vor allem beim Zusammentreffen mit anderen liturgischen Feiern) ist aus der folgenden Vorrangtabelle ersichtlich.

### **I. Hochfeste und gleichgestellte Tage**

1. Triduum Paschale, die drei österlichen Tage des Leidens und der Auferstehung des Herrn (Gründonnerstag: Vom Letzten Abendmahl, Karfreitag: Die Feier vom Leiden und Sterben Christi, Ostersonntag: Die Feier der Osternacht).
2. Weihnachtstag, Erscheinung des Herrn, Christi Himmelfahrt und Pfingstsonntag. Die Sonntage der Advents-, Fasten- und Osterzeit. Der Aschermittwoch. Die Tage der Heiligen Woche vom Montag bis einschließlich Gründonnerstag. Die Tage der Osteroktav.
3. Die übrigen Hochfeste des Herrn, die Hochfeste der Gottesmutter und der Heiligen im liturgischen Kalender der Gesamtkirche sowie das Gedächtnis aller Verstorbenen.
4. Die Hochfeste des Eigenkalendariums:
  - a) Hochfest eines Orts- oder Stadtpatrons.
  - b) Hochfest der Kirchenweihe und ihres Jahresgedächtnisses in der eigenen Kirche.
  - c) Hochfest des Kirchentitels bzw. Kirchenpatrons.

### **II. Feste und gleichgestellte Tage**

5. Herrenfeste.
6. Die Sonntage der Weihnachtszeit und die Sonntage der Jahresreihe.
7. Die Feste der Gottesmutter und der Heiligen im liturgischen Kalender der Gesamtkirche.

8. Die Eigenfeste:
  - a) Die Feste der Patrone des Bistums.
  - b) Das Fest des Jahrestages der Domkirchenweihe.
  - c) Das Fest des Hauptpatrons der Region, der Provinz, der Nation oder eines noch umfassenderen Gebietes.
  - d) Andere Feste, die im Kalender eines einzelnen Bistums, eines Ordens oder einer Kongregation verzeichnet sind.
9. Die Wochentage des Advents vom 17. bis einschließlich 24. Dezember.  
Die Tage der Weihnachtsoktav.  
Die Wochentage der österlichen Bußzeit.

### **III. Gedenktage und andere Tage**

10. Die gebotenen Gedenktage des Generalkalenders.
11. Die gebotenen Gedenktage des Eigenkalenders:
  - a) Die Gedenktage des zweiten Patrons der Ortskirche, der Region oder Provinz, der Nation oder eines noch umfassenderen Gebietes, eines Ordens, einer Kongregation oder einer Ordensprovinz.
  - b) Andere gebotene Gedenktage im Eigenkalender eines Bistums, eines Ordens oder einer Kongregation.
12. Nichtgebotene Gedenktage. Gebotene Gedenktage, die in die österliche Bußzeit fallen, werden dort wie nichtgebotene Gedenktage behandelt.
13. Die Wochentage des Advents bis einschl. 16. Dezember. Die Wochentage der Weihnachtszeit von 2. Januar bis zum Samstag nach Erscheinung. Die Wochentage der Osterzeit vom Montag nach der Osteroktav bis einschließlich Samstag vor Pfingsten. Die Wochentage im Jahreskreis.

## Regeln bei Zusammentreffen von liturgischen Tagen

1. Der Vorrang eines liturgischen Tages ergibt sich aus I. bis III.
2. In der „Grundordnung des Kirchenjahres und des neuen Römischen Generalkalenders“ (Calendarium Romanum vom 21.3.1969), ist folgendes festgelegt: Wenn mehrere Feiern auf einen Tag treffen, wird jene gehalten, die im Verzeichnis der liturgischen Tage höher steht. Dabei gilt jedoch:
  - a) Im Falle eines dauernden Zusammentreffens sind jene Hochfeste, Feste und Gedenktage eines Eigenkalenders, die im ganzen Bistum (bzw. in der ganzen Ordensgemeinschaft oder Provinz) verdrängt werden, auf den nächstgelegenen Tag zu verlegen, an welchem sie nicht durch ein Hochfest oder Fest verdrängt sind. Es entfallen jedoch die Gedenktage des Generalkalenders, die durch den Eigenkalender verdrängt werden, und auch die Gedenktage eines Bistums oder einer Ordensgemeinschaft, die nur in einer einzelnen Kirche verdrängt werden.
  - b) Im Falle eines gelegentlichen Zusammentreffens wird ein Hochfest, das von einem ranghöheren verdrängt wird, auf den nächstgelegenen Tag verlegt, der keiner der unter Nr. 1 bis 8 im Rangverzeichnis aufgeführten Tage ist, andere Feiern entfallen für das betreffende Jahr (Nr. 60).
3. Wenn an einem Tag die Vesper des heutigen und die Vesper des folgenden Tages zusammentreffen, hat die Vesper jenes Tages den Vorrang, der im Verzeichnis der liturgischen Tage den höheren Rang innehat; bei gleichem Rang geht die Vesper des heutigen Tages vor (Nr. 61).

## Die Feier des Sonntags und der gebotenen Feiertage

1. In der Regel werden an den Sonntagen immer das Stundengebet und das Messformular vom treffenden Sonntag genommen. Die Gläubigen besuchen am Sonntag den eucharistischen Gottesdienst nicht wegen möglicherweise einfallender besonderer Feiern, sondern wegen ihrer Verpflichtung zum Messbesuch am Sonntag, und um den Tag des Herrn mitzufeiern.
2. An den Sonntagen im Jahreskreis ist es möglich, aus besonderem Anlass ein anderes als das vorgesehene Messformular zu verwenden. Man handle jedoch mit Bedacht und trage als Seelsorger nicht seine allzu persönlichen Anliegen in den Gemeindegottesdienst. Äußere Feiern von Hochfesten sind gestattet, falls sie sich beim Volk einer wirklichen Beliebtheit erfreuen.
3. An den Sonntagen der Festzeiten, also in der Advents- und Weihnachtszeit, in der Fasten- und Osterzeit, ist nur das vorgeschriebene Messformular erlaubt. Das gilt ohne Ausnahmen.
4. An den staatlich gebotenen kirchlichen Feiertagen ist kein anderes Messformular erlaubt, als im Direktorium angegeben.

### Sonntägliche WORT-GOTTES-FEIER

*Aufgrund pastoraler Anfragen konkretisierte H.H. Diözesanbischof Dr. Stefan Oster SDB in Absprache mit der Bischöflichen Kommission für Liturgie und Kirchenmusik folgende Regelung:*

1. Seit den Tagen der Urkirche begehrt die Kirche in der Feier der Heiligen Messe das Gedächtnis von Jesu Tod und Auferstehung. Daher ist die Messfeier die Hochform der sonntäglichen liturgischen Gemeindeversammlung.
2. Wenn dies aus diversen Gründen nicht möglich ist, ist die Gemeinde eingeladen, an der Messfeier in einer der Nachbargemeinden bzw. im Pfarrverband teilzunehmen.

3. Ist auch dies nicht möglich, kommt die Gemeinde zu einer Wort-Gottes-Feier zusammen. Dabei werden die biblischen Texte des entsprechenden Sonn- und Feiertages verkündet.
4. Dazu bieten sich nebst der Wort-Gottes-Feier, die sich am Werkbuch der Liturgiekommission der Deutschen Bischofskonferenz orientiert, auch die Feier von Laudes und Vesper an.
5. Wenn in einer Pfarrei eine sonntägliche Messfeier samstags als Vorabendmesse oder am Sonntag gefeiert wird, kann an diesem Sonntag (inkl. Vorabend) keine Wort-Gottes-Feier anberaumt werden.
6. Sowohl in der Wort-Gottes-Feier als auch im Stundengebet, das sonn- und feiertags im Notfall an Stelle der Eucharistie tritt, wird wegen der theologischen Zusammengehörigkeit von Feier und Empfang des Herrenmahles am Herrentag keine Hl. Kommunion ausgeteilt. Ausgenommen hiervon sind Krankenhäuser und Altenheime aufgrund deren speziellen Situation.

### **Offizium an Hochfesten**

1. 1. Vesper wie im Proprium oder aus dem Commune.
2. Komplet vom Sonntag nach der 1. Vesper (Samstagskomplet).
3. Lesehore: alles wie im Proprium oder Commune; Te Deum.
4. Laudes: alles wie im Proprium oder Commune mit den Sonntagspsalmen der ersten Woche.
5. Kleine Hore: Hymnus aus dem Ordinarium; Antiphon, lectio brevis, Versikel und Oration von Proprium oder Commune, entweder eigene Psalmen oder Ergänzungspsalmodie.
6. 2. Vesper wie im Proprium oder Commune.
7. Komplet vom Sonntag nach der 2. Vesper (Sonntagskomplet).

### Offizium an Festen

1. 1. Vesper nur an Herrenfesten der universalen Kirche, die auf einen Sonntag fallen. Nachfolgende Komplet vom Sonntag nach der 1. Vesper.
2. Lesehore: alles vom Proprium oder Commune; Te Deum.
3. Laudes: alles wie im Proprium oder Commune mit den Sonntagspsalmen der ersten Woche.
4. Kleine Hore: Hymnus aus dem Ordinarium; lectio brevis, Versikel und Oration aus dem Proprium, Psalmen und Antiphon vom Wochentag (Ausnahmen möglich).
5. Vesper: alles aus dem Proprium oder Commune.
6. Komplet vom Wochentag.

### Offizium an Sonntagen

1. Alles wird gebetet, wie es im Ordinarium, im Psalterium und im Proprium, je nach Kirchenjahreszeit, angegeben ist.
2. Es werden 1. und 2. Vesper gebetet.
3. In der Lesehore wird nach der 2. Lesung und deren Responsorium das „Te Deum“ gebetet, ausgenommen in der österlichen Bußzeit.

### Offizium an Gedenktagen

1. Zur Laudes, Vesper und Lesehore:
  - a) Psalmen mit Antiphonen vom Wochentag.
  - b) Invitatorium, Hymnen, lectio brevis mit Responsorium, Antiphon zum Benedictus und Magnificat, Fürbitten – entweder propria oder vom Wochentag oder vom Commune.
  - c) Die Oration immer vom Gedenktag.
2. Lesehore:
 

Die biblische Lesung mit Responsorium von der Zeit; die zweite Lesung, die hagiographische, mit eigenem Responsorium oder vom

Commune. Fehlt eine hagio-graphische Lesung, nimmt man die patristische Lesung des laufenden Tages.

3. Kleine Hore und Komplet: alles vom Wochentag.

Wenn ein Gedenktag Eigentexte an Antiphonen und Hymnen oder ein eigenes Invitatorium hat, haben diese den Vorrang vor den Texten des Commune oder des Wochentags.

### **Messen für Verstorbene**

1. Die Begräbnismesse hat den ersten Rang unter den Messen für Verstorbene. Sie kann an allen liturgischen Tagen gefeiert werden, außer Gründonnerstag, Karfreitag, Karsamstag und Ostersonntag, den Hochfesten, die gebotene Feiertage sind, und außer den Sonntagen der Advents-, Fasten- und Osterzeit.
2. Nach Erhalt der Todesnachricht und an jedem Jahrestag ist die Messe für Verstorbene möglich an gebotenen Gedenktagen und an allen Wochentagen des Jahres, außer Aschermittwoch und den Wochentagen der Karwoche.
3. Andere Messen für Verstorbene sind nur möglich an Wochentagen und nichtgebotenen Gedenktagen in der festkreisfreien Zeit (per annum), wenn die Messe wirklich für Verstorbene appliziert wird.
4. In Begräbnismessen ist eine Homilie erwünscht. In anderen Messen für Verstorbene wird die Homilie empfohlen. Die Erinnerung an die Lebensumstände des Verstorbenen (Vita) möge unbedingt eingebettet werden in die Verknüpfung der christlichen Botschaft der Auferstehung der Toten (Verkündigung).
5. Die Gläubigen sollen dazu angehalten werden, dass sie vor allem auch durch die Teilnahme an der Kommunion die Mitfeier der hl. Messe für den Verstorbenen bekunden.
6. Schließt sich das Begräbnis an die Messfeier an, so fällt nach dem Schlussgebet der Entlassungsritus weg. Ist der Leichnam des Verstorbenen anwesend, so folgt der sog. Ritus der Aussegnung (1.

Station) gleich hier und nicht in der Friedhofskapelle, sonst geht man in Prozession zur Friedhofskapelle.

7. Bei der Wahl der Orationen, Lesungen und Fürbitten nehme man Rücksicht auf die Angehörigen, besonders auch auf Nichtkatholiken. Der Priester ist Verkünder der Frohen Botschaft für alle Menschen.

### **Messen am Vorabend vor Sonn- und Feiertagen**

Wo solche Messen gefeiert werden, sollen die Priester Sorge tragen, dass der Sinn des Sonntags vermittelt werde. Der Sinn dieser Erlaubnis besteht darin, möglichst vielen Gläubigen die Möglichkeit zu geben, den Tag der Auferstehung des Herrn auch mit der Teilnahme an der hl. Eucharistie zu feiern.

Solche Messen dürfen nur am Abend gefeiert werden. Man nimmt die Messe vom folgenden Tag, so wie sie im Kalendarium angegeben ist. Am Samstag vor Pfingsten trifft die bisherige Vigilmesse mit Credo. Am Heiligen Abend trifft ebenfalls die bisherige Vigilmesse als Festmesse, in weißen Paramenten mit Halleluja, Gloria, Credo und Weihnachtspräfatation. Eine eigene Vigilmesse haben außerdem die Hochfeste Mariä Aufnahme in den Himmel, Johannes der Täufer und Peter und Paul.

Die Gläubigen, die auf diese Weise die Feier des Sonntags oder des Festtags schon am Vorabend beginnen, können kommunizieren, auch wenn sie am Morgen die hl. Kommunion schon empfangen haben.

### **Die Trauungsmesse**

Wenn eine Trauung auf einen Sonntag oder ein Hochfest trifft, wird nicht die übliche Trauungsmesse genommen, sondern die Messe vom Tag, unter Einbeziehung des Segens über die Brautleute und gegebenenfalls eines eigenen Schlusssegens.

Da jedoch der Wortgottesdienst der Trauungsmesse eine große Be-

deutung hat für die Unterweisung über dieses Sakrament und über die Pflichten der Brautleute, kann eine von den für die Brautmesse vorgesehenen Lesungen genommen werden, wenn die Brautmesse selbst verhindert ist (ausgenommen bleiben die drei österlichen Tage, die Hochfeste von Weihnachten, Erscheinung, Himmelfahrt, Pfingsten, Fronleichnam oder andere gebotenen Feiertage). Zudem kann an den Sonntagen der Weihnachtszeit und im Jahreskreis die ganze Trauungsmesse verwendet werden, sofern es sich nicht um einen öffentlichen Gottesdienst der Gemeinde handelt.

Bei Trauungen im Advent oder in der österlichen Bußzeit oder an anderen Tagen mit Bußcharakter möge der Pfarrer die Brautleute ermahnen, auf den besonderen Sinn dieser liturgischen Zeiten Rücksicht zu nehmen.

### **Messe am Anbetungstag**

Am Tag der „Eucharistischen Anbetung“ kann in der Aussetzungskirche eine feierliche Votivmesse vom heiligsten Altarsakrament zelebriert werden. Diese Votivmesse wird an allen Hochfesten und an den Sonntagen des Advents, der Fasten- und Osterzeit nicht gefeiert. Sie hat Gloria, aber kein Credo (außer an Sonntagen), Eucharistische Präfation. Für die Dauer dieser eucharistischen Votivmesse ist die Aussetzung in der Monstranz zu unterbrechen.

### **Äußere Feier von Festen**

1. Das Fest des Kirchenpatrons wird als Hochfest gefeiert. Es muss auf den nächsten freien Tag verlegt werden, wenn es auf einen Tag der Osteroktav, auf ein anderes Hochfest oder auf einen Sonntag des Advents, der Fasten- oder Osterzeit fällt. Die Festmesse hat immer Credo.
2. Die äußere Feier des Festes des Kirchenpatrons kann auf den darauffolgenden Sonntag im Jahreskreis verlegt werden. An diesem Sonntag wird sie als Votivmesse mit Credo begangen.

3. Die äußere Feier jedes Hochfestes und Festes kann mit Genehmigung des Bischofs wegen seiner Beliebtheit beim Volk am vorhergehenden oder darauffolgenden Sonntag in einer Votivmesse geschehen.

### **Votivmessen aus besonderen Anlässen**

Folgende Votivmessen können, ausgenommen an Hochfesten und den Sonntagen der Adventszeit, der Fasten- und Osterzeit, gefeiert werden:

1. Zu einem größeren Jubiläum der Pfarrei oder des Pfarrers.
2. Am Beginn und am Ende eines Schuljahres.
3. Bei Einkleidungs- und Professfeiern sowie 25-jährigen und 50-jährigen Professjubiläen.

### **Die allsonntägliche Zelebration für die Pfarrgemeinde**

An allen Sonntagen und an den gebotenen Feiertagen ist von den Pfarrseelsorgern eine Messe für das Pfarrvolk ohne Stipendium zu zelebrieren. In der Regel handelt es sich um den Hauptgottesdienst der Pfarrei, das Hochamt. (In Klosterkirchen wird das Conventamt gesondert gefeiert.) Im Kalender wird die Zelebration pro populo eigens vermerkt durch folgendes Zeichen: +

### **Jahresgedächtnis der Kirchweihe**

Das Kirchweihfest ist am Jahrestag der Kirchweihe als Hochfest zu feiern. Ausgenommen sind die Sonntage der Advents-, Fasten- und Osterzeit, an denen das Gedächtnis nicht möglich ist. Das Fest wird dann auf den vorausgehenden Samstag verschoben.

## **Herz-Jesu-Freitag, Mariensamstag**

Am Herz-Jesu-Freitag und Herz-Mariä-Samstag ist die Feier einer Votivmesse üblich. Diese Votivmessen sind in der Regel nur an Tagen erlaubt, an denen kein Hochfest, Fest oder gebotenes Gedächtnis trifft. Ebenso sind sie nicht erlaubt in der Advents-, Weihnachts-, Fasten- und Osterzeit. Der Kirchenrektor kann jedoch, falls ein wirklich notwendiges pastorales Anliegen damit verbunden ist, die Feier dieser Votivmessen auch in diesen Zeiten erlauben, jedoch nicht an Hochfesten und Festen.

### **Auswahl des Messformulars an Wochentagen**

In der Regel halte man sich an das Direktorium. An den Wochentagen im Jahreskreis ist jedoch an allen Tagen, an denen der Vermerk steht: »M vom Tag« folgende Möglichkeit gegeben.

1. Man wählt ein Formular der 34 Sonntagsmessen im Jahreskreis; sie sind an Wochentagen austauschbar, auch in einzelnen Stücken; man kann auch dem Vierwochsenschema (MB II, 275) folgen; ebenso kann man die Orationen zur Auswahl verwenden, wie sie in diesem Liturgischen Kalender vorgesehen sind.
2. Man wählt das Messformular vom nichtgebotenen Gedenktag; ebenso kann man an diesen Tagen die Messfeier von jedem Heiligen zelebrieren, dessen Gedächtnis an diesem Tage im Martyrologium Romanum verzeichnet ist.
3. Ebenso kann man eine Messe für ein besonderes Anliegen oder aus besonderem Anlass zelebrieren; ebenso ist jede Votivmesse erlaubt.
4. Man kann auch die allgemeine Messe für die Verstorbenen wählen, vorausgesetzt, sie wird wirklich für Verstorbene appliziert.

## **Ergänzungen zum Direktorium**

Diesem Kalender fügen alle Kirchenrektoren folgende Feiern hinzu:

1. Das Hochfest des Hauptpatrones der politischen Gemeinde (z. B. Passau, St. Stephanus; Griesbach, St. Konrad etc.)
2. Das Fest des Regionalpatrones (z. B. Oberland, St. Rupertus).
3. Das Hochfest der eigenen Kirchweihe am wirklichen Jahrestag. Das gilt auch für Nebenkirchen und Oratorien, falls sie konsekriert sind (z. B. Seminarkirche St. Stephan am 13. November).
4. Das Hochfest des Kirchenpatrons, auch bei Nebenkirchen und Kapellen.
5. Das Hochfest des Kirchentitels, falls ein solcher neben dem Patrozinium besteht (z. B. Niedernburg: Patrozinium St. Pantaleon; Titel Kreuzauffindung am 3. Mai).
6. Das Gedächtnis eines Heiligen oder Seligen, dessen Leib in der Kirche oder im Oratorium aufbewahrt wird (z. B. Altötting: St. Felizitas).
7. Das Gedächtnis des zweiten Patrones eines Ortes oder einer Kirche (kann auch als Fest begangen werden).

### **Feier der Gedenktage in der Fastenzeit**

Wenn es in der österlichen Bußzeit heißt: Feier des Gedächtnisses möglich, dann kann man den Heiligen in Laudes und Vesper commemorieren und in der Wochentagsmesse das Tagesgebet vom Heiligen beten.

### **Quatemberwoche**

Quatemberwoche: gemäß Beschluss der Deutschen Bischofskonferenz DBK von 1972 die erste Fastenwoche, die Woche vor Pfingsten, die erste Oktober-, sowie die erste Adventswoche.

Intention: Eine Woche des Fastens, der Abstinenz, des Almosengebens und des Gebetes um Erneuerung der Kirche und für geistliche Berufe.  
Sinn: Dank für die Schöpfung, Bewahrung der Schöpfung, Zuwendung zu den Menschen am Rande der Gesellschaft.

## Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie 2024

### Januar

#### Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- Berücksichtigung des Afrikatags
- Weltgebetswoche „Einheit der Christen“ (18.-25. Januar)
- Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus (27. Jan.)
- Berücksichtigung des Sonntags des Wortes Gottes (28. Jan.)
- Darstellung des Herrn („Lichtmess“)
- Blasiussegen

#### Längerfristige Planungen und Überlegungen

Österliche Bußzeit:

- Aschermittwoch
- Besondere Gottesdienste:
  - Bußgottesdienste in der Österlichen Bußzeit; für besondere Gruppen: Erstkommunionkinder, Jugend, Senioren...
  - Kreuzweg- und Passionsandachten
  - Jugendkruzweg
  - Bußgänge
- Fastenpredigten: Wer? Welche Thematik?
- Gestaltung der Feiertage
- Belebung von Fastenbrauchtum
- Weltgebetstag der Frauen am ersten Freitag im März

#### Diskussionsthemen für Januar – Februar:

##### *Ausstattung von Kirchen*

Für jeden Gottesdienst werden „Utensilien“ benötigt: Geräte, Bücher, Gewänder. Damit der Gottesdienst würdig begangen werden kann

und nicht zuletzt auch, damit die Feier auch wirklich eine Bereicherung für die Mitfeiernden ist, sollten diese Gegenstände in einem Zustand sein, der dem Anlass angemessen ist. Wenn Menschen Geburtstag, Hochzeit oder andere Feste feiern, dann kommen schöne Tücher auf die Tische, Kerzen werden aufgestellt, Blumenschmuck arrangiert, besonderes Geschirr wird verwendet, und die Gäste tragen Festtagskleidung. Jeder Gottesdienst ist eine Feier, deswegen sollte jeder Gottesdienst auch ein Mindestmaß an „Feierlichkeit“ haben. Das Zweite Vatikanische spricht davon, dass die Geräte und Gewänder für den Gottesdienst von „edler Schönheit“ sein sollen (Sacrosanctum Concilium, 124).

- In welchem Zustand sind die Gefäße, die bei den Feiern der Sakramente benötigt werden: Kommunionsschalen, Ziborien und Kelche für die Eucharistiefeier, die Taufkanne, die Behälter für die heiligen Öle? Steht eine Restaurierung an? Muss etwas neu angeschafft werden?
- In welchem Zustand sind Weihrauchfässer, Kerzenleuchter und alle weiteren Gegenstände, die im Gottesdienst zum Einsatz kommen?
- Gibt es liturgische Gewänder für alle Zeiten des Kirchenjahres? Sind Gewänder für alle liturgischen Dienste vorhanden? Gibt es Ministrantengewänder in den nötigen Größen? Sind die Gewänder sauber und unbeschädigt?
- Was schmückt den Kirchenraum? Wurde der Altarraum zum Gewächshaus degradiert? Was hat sich im Laufe der Jahre an Ausstattung angesammelt, das der Feierlichkeit und einer Konzentration auf das Wesentliche eher entgegensteht?
- Sind alle nötigen liturgischen Bücher in den aktuellen Auflagen vorhanden? Wie sehen die Bücher aus?
- Ist die Sakristei aufgeräumt?
- Wie kann die gestufte Feierlichkeit der Feste und geprägten Zeiten im Kirchenjahr durch den Schmuck und die verwendeten Geräte und Gewänder unterstrichen werden?

## Februar

### Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- Darstellung des Herrn („Lichtmess“)
- Blasiussegen
- Internationaler Tag des Gebets und der Reflexion gegen den Menschenhandel (8. Februar)

### Österliche Bußzeit:

- Aschermittwoch
- Einladung an Gruppen zu Gottesdiensten an bestimmten Wochentagen, besonders an Freitagen
- Tagzeitenfeiern, „Früh- und Spätschichten“
- Besondere Gottesdienste in der Österlichen Bußzeit
- Bußgottesdienste
- Kreuzweg- und Passionsandachten
- Jugendkruzweg
- Bußwege, Bußgänge
- Fastenbrauchtum, Fastenpredigten
- Weltgebetstag der Frauen am ersten Freitag im März

### Längerfristige Planungen und Überlegungen

- Woche der Brüderlichkeit (Anfang März)

### Heilige Woche:

- Termin der Osternachtfeier: später Abend oder Sonntag früh?
- Welche Gottesdienste der Heiligen Woche können von wem (musikalisch) gestaltet werden, damit die Gestaltung ihrer Bedeutung gerecht wird?
- Was kann getan werden, um die Gläubigen zur Mitfeier der Gottesdienste an den Drei Österlichen Tagen zu bewegen?
- Palmsonntag, Palmprozession, Gesänge (Chor, Kantor, Gemeinde)
- Beichtgelegenheit
- Bußgottesdienst am Beginn der Karwoche

- Gründonnerstag:
  - Hauskommunion für Kranke
  - Übertragung der Hl. Öle
  - Abendmahlsmesse mit Fußwaschung
  - Anbetung (Ölbergwache)
- Karfreitag:
  - Die Feier vom Leiden und Sterben Christi
  - Trauermette, Lesehore
  - Kreuzweg
  - Grablegung
- Karsamstag:
  - Trauermette, Lesehore
  - Wortgottesdienst
  - Andacht (ggf. am Heiligen Grab)
- Osternacht:
- Taufe
- Nachtwache einer Gruppe
- Osterhochamt
- Ostervesper
- Osterbrauchtum
- Weißer Sonntag – Erstkommunion

### **Diskussionsthemen: *Ausstattung von Kirchen (s. Januar)***

## **März**

### **Nähere und unmittelbare Vorbereitung**

- Weltgebetstag der Frauen am ersten Freitag im März
- Woche der Brüderlichkeit (Anfang März)

### **Österliche Bußzeit:**

- Kreuzweg- und Passionsandachten
- Jugendkreuzweg

- Berücksichtigung der Misereor-Aktion
- Heilige Woche:
- Palmsonntag, Palmprozession, Gesänge (Chor, Kantor, Gemeinde)
  - Beichtgelegenheit
  - Bußgottesdienst am Beginn der Karwoche
  - Gründonnerstag:
    - Hauskommunion für Kranke
    - Übertragung der Hl. Öle
    - Abendmahlsmesse mit Fußwaschung
    - Anbetung (Ölbergwache)
  - Karfreitag:
    - Die Feier vom Leiden und Sterben Christi
    - Trauermette, Lesehore
    - Kreuzweg
    - Grablegung
  - Karsamstag:
    - Trauermette, Lesehore
    - Wortgottesdienst
    - Andacht (ggf. am Heiligen Grab)
  - Osternacht:
  - Taufe
  - Nachtwache einer Gruppe
  - Osterhochamt
  - Ostervesper
  - Osterbrauchtum
  - Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit/Weißer Sonntag –  
Erstkommunion
  - Verkündigung des Herrn

### **Diskussionsthema für März – April: *Trauungen und Ehejubiläen***

Die kirchliche Feier der Trauung wird heute häufig von den Beteiligten als festliche Form der Hochzeit verstanden, in der aber auch die Hoff-

nung auf eine lebenslange Bindung und Treue und auf Gottes Schutz und Segen Ausdruck findet. Der Bezug zur kirchlichen Gemeinschaft als Ganzer und zur Ortsgemeinde steht meistens eher im Hintergrund. Die Vorbereitung und Feier der Trauung bieten dennoch gute Gelegenheiten, den Blick der Brautleute zu weiten auf das, was das Sakrament der Trauung für sie persönlich bedeutet:

- Gibt es in der Gemeinde Personen oder Gruppen, die sich um die Vorbereitung von Brautleuten bemühen und die über den Tag der Trauung hinaus für Gespräche über Glauben und Kirche zur Verfügung stehen?
- Wird die Frage der liturgischen Dienste bei der Trauung – besonders Lektoren-, gegebenenfalls auch Kantorendienst, Vortrag der Fürbitten – mit den Brautleuten geklärt?
- Wird grundsätzlich die Trauung in einem Wortgottesdienst angeboten und nur aufgrund des eigenen Wunsches der Brautleute in einer Messfeier?
- Wenn die Trauung innerhalb der Messfeier stattfindet: Wird die Kommunion auf eine Weise angeboten, dass sich niemand gedrängt fühlt, entgegen seiner inneren Situation hinzuzutreten?
- Wird mit ihnen der Verlauf der Feier im Einzelnen durchgesprochen?
- Werden sie eingeladen, am Sonntagsgottesdienst der Gemeinde teilzunehmen?
- Wird die Gemeinde über Trauungen im Voraus informiert, so dass, wer will, an der kirchlichen Feier teilnehmen kann?
- Können die Trauung oder ein Ehejubiläum auch innerhalb eines Gemeindegottesdienstes gefeiert werden?
- Kommt zum Ausdruck, dass die Trauung eingebunden ist in die christliche Gemeinde und Kirche und dass sie nicht nur eine Familienfeier ist?
- Weiß die Gemeinde um die Möglichkeit einer kirchlichen Feier von Ehejubiläen?

- Werden Ehejubiläen im Gemeindegottesdienst gefeiert? Oder stellen Feiern von Ehejubiläen aufgrund ihrer Häufigkeit eine Belastung für die Gemeinde dar?
- Ist in der Gemeinde bekannt, dass es die Möglichkeit einer kirchlichen Verlobungsfeier gibt?

## April

### **Nähere und unmittelbare Vorbereitung**

Heilige Woche (siehe März)

Osterzeit

- Autosegnung
- Maiandachten
- Berücksichtigung des Weltgebetsags um geistliche Berufungen (21. April)
- Bittwoche, Bittprozessionen
- Christi Himmelfahrt

### **Längerfristige Planungen und Überlegungen**

- Pfingstnovene
- Pfingstvigil
- Pfingsten
- Berücksichtigung der Renovabis-Kollekte

**Diskussionsthema: *Trauungen und Ehejubiläen (s. März)***

## Mai

### **Nähere und unmittelbare Vorbereitung**

- Christi Himmelfahrt
- Pfingstnovene

- Pfingstvigil
- Pfingsten
- Berücksichtigung der Renovabis-Kollekte
- Pfarrfest/Pfarrwanderung

### **Längerfristige Planungen und Überlegungen**

- Fronleichnam
- Herz-Jesu-Fest
- Schulgottesdienste zum Ende des Schuljahres
- Gottesdienste während der Ferien (evtl. Sonntagsgottesdienste ohne Priester)
- Berücksichtigung von Gästen und Touristen im Gottesdienst

### **Diskussionsthema für Mai – Juni – Juli:**

#### ***Jugendliche im Gottesdienst***

Jugendliche stehen der Liturgie der Kirche oft reserviert gegenüber. Die gängigsten Kritikpunkte sind, dass der Gottesdienst zu steif, langweilig und ohne Abwechslung sei, dass keine echte Gemeinschaft der Mitfeiernden untereinander und mit dem Leiter erlebt würde, dass die Verkündigung nicht das alltägliche Leben der jungen Menschen aufgreife, dass die liturgische Sprache und Musik einer anderen, fremden Welt entstamme, dass die Zeichen und Symbole unverständlich seien und nicht aus sich selbst heraus sprächen.

Manche der Kritikpunkte sind altersbedingt, eine große Zahl greift aber auch grundsätzliche Probleme in der Liturgie auf, die für die ganze Gemeinde von Bedeutung sind, nur von anderen Altersgruppen nicht so deutlich artikuliert werden. Die Beschäftigung mit dem Themenbereich „Jugendliche und Liturgie“ sollte angesichts seiner Bedeutung für die Zukunft der Kirche zu einer der vorrangigen Aufgaben liturgischer Arbeitskreise werden.

- Welche der Kritiken der Jugendlichen am liturgischen Leben, an der Qualität der Gottesdienste und am Verhalten der Leiter und

Gemeinde sind berechtigt? Wie können die bestehenden Mängel bereinigt werden?

- Wie können Jugendliche auf ihnen gemäße Weise fruchtbringend in die Vorbereitung und Gestaltung der Gemeindegottesdienste eingebunden werden?
- Zu welchen Gelegenheiten sollten spezifische Jugendgottesdienste gefeiert werden? Welche liturgischen Formen eignen sich am besten, um sowohl den Vorstellungen der Jugendlichen als auch den Anforderungen der Liturgie gut entsprechen zu können?
- Wie können die Verkündigung, die liturgischen Zeichen und Symbole, Sprache und Musik den jungen Menschen verständlicher gemacht werden? Wo sind in diesen Bereichen sinnvolle Erneuerungen denkbar?
- Wie kann für Jugendliche ansprechende liturgische Katechese realisiert werden? Werden die Jugendlichen an den Sonntagsgottesdienst der Gemeinde herangeführt.

## Juni – Juli

### **Nähere und unmittelbare Vorbereitung**

- Pfingsten
- Pfarrfest/Pfarrwanderung
- Fronleichnam
- Herz-Jesu-Fest
- Schulgottesdienste zum Ende des Schuljahres
- Gottesdienste während der Ferien
- Berücksichtigung von Gästen und Touristen im Gottesdienst

### **Längerfristige Planungen und Überlegungen**

- Gottesdienste am Anfang des Schuljahres
- Kindersegnung der Einzuschulenden
- Erntedank

**Diskussionsthema:**  
***Jugendliche im Gottesdienst (s. Mai)***

**August – September**

**Nähere und unmittelbare Vorbereitung**

- Schulgottesdienste am Anfang des Schuljahres
- Kindersegnung der Einzuschulenden
- Ökumenischer Tag der Schöpfung
- Berücksichtigung des Welttags der Kommunikationsmittel (2. Sonntag im September)
- Erntedanksonntag
- Rosenkranzgebet im Oktober

**Längerfristige Planungen und Überlegungen**

- Berücksichtigung des Weltmissionssonntags
- Allerheiligen / Allerseelen
- Bußgottesdienst, Beichtgelegenheit
- Gräberbesuch, Gräbersegnung
- Vorstellung der Erstkommunionkinder in einem sonntäglichen Gemeindegottesdienst.

**Diskussionsthema für August – September – Oktober:**  
***Qualität der Gottesdienste***

Die LITURGIE ist „*das schlagende Herz der Kirche*“ (Walter Kardinal Kasper), der „*Höhepunkt, dem das Tun der Kirche zustrebt, und zugleich die Quelle, aus der all ihre Kraft strömt*“. (SC 10) Aus diesem Grund feiert die Kirche die heiligen Geheimnisse festlich und würdig und ohne Zeitdruck. Das fordert alle Mitwirkenden, den Zelebranten, die liturgischen Dienste, den Liturgiekreis und die Mitfeiernden heraus.

Den liturgischen Feiern wohnt eine evangelisierende Kraft inne, wenn sie

- mit Liebe zum Herrn, mit Liebe zur Kirche, mit Sensibilität, mit Sorgfalt, mit Leidenschaft und gemäß den Vorgaben der Kirche vorbereitet und gefeiert werden.
- Das erfordert eine gute Vorbereitung und eine solide ars celebrandi seitens aller Beteiligten, ein Wort der Predigt, das den Gläubigen geistliche Nahrung für die neue Woche reicht, Kirchenmusik, welche die Herzen der Gläubigen anzusprechen vermag.
- Diese „Qualitätsmaßstäbe“ sind Voraussetzung, damit die Mitfeiernden die Liturgie als „gottvoll“ und „erlebnisstark“ erfahren können.
- Dies gilt für das breite Spectrum der verschiedenen liturgischen Feiern, allen voran für die Sakramente, in Sonderheit für Taufe und Eucharistie, für die Feier des Wortes Gottes, für die Feier des Stundengebetes, für Andachten, Anbetungsstunden, Rosenkranzgebet und die Vielfalt liturgischer Feiern, die in den letzten Jahrzehnten entstanden sind. (Taizégebet, Segensfeiern, night fever, Luzernarien etc.)
- Aufgabe des Liturgiekreises: Werden die in unserer Pfarrei/unserem Pfarrverband gefeierten Gottesdienste im oben beschriebenen Sinne gefeiert und erlebt? Wo wäre gegebenenfalls nachzujustieren?

## Oktober

### Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- Berücksichtigung des Weltmissionssonntags
- Allerheiligen / Allerseelen:
  - Bußgottesdienst, Beichtgelegenheit
  - Gräberbesuch, Gräbersegnung

## **Längerfristige Planungen und Überlegungen**

- St. Martins-Brauchtum
- Tag des Gebetes und der Buße für die Opfer sexuellen Missbrauchs (um den 18. November)
- Christkönigssonntag
- Musikalische Feierstunde im Advent

## **Diskussionsthema:**

***Erstkommunionfamilien integrieren (s. September)***

## **November**

### **Nähere und unmittelbare Vorbereitung**

- St. Martins-Brauchtum
- Tag des Gebetes und der Buße für die Opfer sexuellen Missbrauchs (um den 18. November)
- Christkönigssonntag
- Gottesdienste im Advent:
  - Messfeier an den Adventssonntagen
  - Segnung des Adventskranzes
  - Rorate
  - Adventsandachten, Vesper (vom 17.–23. Dezember  
O-Antiphonen beachten)
  - Liturgische Nacht
- Bußgottesdienst(e) / Beichtgelegenheit
  - Musikalische Feierstunde im Advent
  - Berücksichtigung der Adveniat-Aktion

### **Längerfristige Planungen und Überlegungen**

- Weihnachten:
  - Zeitansatz der Gottesdienste
  - Wortgottesdienst für Kinder an Heiligabend

- Christmette
- Hochamt an Weihnachten (musikalische Gestaltung)
- Vesper
- Fest der Heiligen Familie: Familiensonntag
- Kindersegnung am Fest der Unschuldigen Kinder
- Jahresschlussgottesdienst, Hochfest der Gottesmutter Maria
- Aussendung der Sternsinger

## **Diskussionsthema für November – Dezember:**

### ***Totengedenken***

Der Monat November ist für viele Menschen besonders mit dem Totengedenken verbunden. Die Kirche feiert zu Beginn dieses Monats Allerheiligen und Allerseelen. Anstatt den Tod zu verdrängen, verkündigt sie die Hoffnung auf Auferstehung und ewiges Leben. Christen glauben, dass mit dem Tod nicht „alles vorbei“ ist. Dieser Glaube muss im Leben der Gemeinde zum Ausdruck kommen.

- Die Gottesdienste an Allerheiligen und Allerseelen werden von vielen Menschen besucht. Nicht wenige besuchen an diesen Tagen auch die Friedhöfe. Wie können die Gottesdienste dem Anlass entsprechend besonders gestaltet werden?
- Kann die Gemeinde im November weitere Angebote machen? Gespräche, musikalische Andachten oder Vorträge zum Thema Sterben, Tod und Totengedenken?
- Können besondere Gottesdienste zum Totengedenken gefeiert werden, in denen Trauer, Klage und Trost ihren Platz haben? Ist es möglich, ein regelmäßiges Angebot zu etablieren?
- Kann in der Gemeinde eine Gruppe entstehen, die das Gebet für die Verstorbenen regelmäßig pflegt, so wie es in früheren Jahrhunderten oft die Bruderschaften getan haben?
- Die Toten zu begraben ist ein Werk der christlichen Barmherzigkeit. Lassen sich Ehrenamtliche finden, die regelmäßig liturgische Dienste bei der Begräbnisfeier übernehmen können?

## Dezember

### Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- Vorgesehene Adventsgottesdienste (siehe November)
- Weihnachten:
  - Wortgottesdienst für Kinder am Heiligabend
  - Christmette
  - Hochamt am Weihnachten
  - Vesper
- Fest der Heiligen Familie: Familiensonntag
- Kindersegnung am Fest der Unschuldigen Kinder
- Jahresschlussgottesdienst
- Gottesdienste an Neujahr
- Erscheinung des Herrn
  - Aussendung der Sternsinger, Häusersegnung
  - Segnung an Epiphanie: Wasser, Salz, Kreide, Weihrauch

### Längerfristige Planungen und Überlegungen:

- Berücksichtigung des Afrikatags
- Weltgebetswoche „Einheit der Christen“ (18.-25. Januar)
- Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus (27. Januar)
- Berücksichtigung des Sonntags des Wortes Gottes (letzter Sonntag im Januar)
- Darstellung des Herrn („Lichtmess“)
- Blasiussegen

### Diskussionsthema:

***Totengedenken (s. November)***

## DEZEMBER 2023

Beten wir für die Menschen, die mit Behinderungen leben, dass sie im Zentrum gesellschaftlicher Aufmerksamkeit stehen und ihnen von Einrichtungen inklusive Angebote gemacht werden, die ihre aktive Teilnahme wertschätzen

### DER ADVENT

Die Adventszeit hat einen dreifachen Charakter:

- Sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen.
- Andererseits lenkt die Adventszeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten.
- Schließlich thematisiert der Advent die Ankunft Jesu im Leben eines jeden Christen. („Wäre Christus tausendmal in Bethlehem geboren, doch nicht in dir, du wärest ewiglich verloren.“ Angelus Silesius) Unter allen drei Gesichtspunkten ist die Adventszeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung (GOK 39).

**Messe:** Mit dem 1. Adventssonntag beginnt das **Lesejahr B** für die Sonntagslesungen (ML B/II).

Wenn nicht anders angegeben, wird in der Regel eine der Advent-Prf ausgewählt).

Als Messformulare stehen für die festfreien Wochentage bis zum 16. Dezember zur Wahl:

- **Messe vom Wochentag**
- **Messe eines/einer Heiligen**, dessen/deren Gedächtnis an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist
- **Rorate**

*Aufgrund pastoraler Anfragen konkretisierte H. H. Diözesanbischof Dr. Stefan Oster SDB in Absprache mit der Bischöflichen Kommission für Liturgie und Kirchenmusik folgende Regelung:*

- **Rorate** wird die **Marienmesse** im Advent, bis einschließlich 16. Dezember, genannt.
- Beim Rorate sollte/kann anstelle des Tagesevangeliums jenes von der Verkündigung des Herrn gewählt werden.
- Das Rorate kann früh morgens oder spät abends bei Kerzenschein gefeiert werden.
- **Ab dem 17. Dezember ist die Feier des Rorate nicht mehr möglich (AEM 333).**
- Wo Aussetzung des Sanctissimum, Anbetung und eucharistischer Segen im Advent üblich sind, kann dies gemäß „Kommunionspendung und Eucharistieverehrung“ Nr. 83 nach Abschluss der Messfeier (Entlassungsruf) erfolgen. Die Gemeinde könnte dazu mit diesen oder ähnlichen Worten eingeladen werden: *„Wir beschließen nun die Messfeier mit dem Segen und laden Sie anschließend zur eucharistischen Anbetung ein.“*

- An allen festfreien Tagen im Advent ist es möglich, bei der Messfeier als Bußgesang „Ihr Himmel, tauet den Gerechten“; „Rorate caeli“ zu wählen (GL 234).
- **Messen für Verstorbene** (z. B. Jahresgedächtnis).

Die **Perikopen** der Wochentage (ML IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll (*eine Hilfe für die Auswahl bietet: Die Le-seordnung der Wochentage. Pastoralliturgische Hilfen 4. Herausgegeben vom Deutschen Liturgischen Institut, Trier 1991*).

**Offizium:** Stundenbuch I, Lektionar II/1; LH vol. I.  
Nach der Komplet: Marianische Antiphon: „Erhabene Mutter des Erlösers“ (vgl. GL 530); „Alma Redemptoris Mater“ (GL 666,1)).

**Segnung des Adventkranzes:**

s. Benediktionale 25 und GL 24.

**3 So + 1. ADVENTSONNTAG**

Der G des hl. Franz Xaver entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent I, feierlicher Schlusssegen (MB II 532)

L 1: Jes 63,16b–17.19b; 64,3–7

APs: Ps 80,2ac u. 3bc.15–16.18–19

(Kv: vgl. 4; GL 46,1)

L 2: 1 Kor 1,3–9

Ev: Mk 13,33–37 oder Mk 13,24–37

EA Unterneukirchen

**Das sonntägliche Taufgedächtnis**

Segnung und Ausspendung des Weihwassers (MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II<sup>2</sup> 1207; GL 124, 125, 491) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekennnis. Nach der Vergebungsbitte folgt das Kyrie.

Te Deum, Gloria und Credo werden nur dann gebetet, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**. Eigene Quatembermesse im Advent (MB II 265).

|   |    |  |
|---|----|--|
| 4 | Mo | <b>der 1. Adventwoche</b><br><b>g</b> <b>Hl. Barbara</b> , Märtyrin in Nikomedien (RK)<br><b>g</b> <b>Hl. Johannes von Damaskus</b> , Priester, Kirchenlehrer<br><b>g</b> <b>Sel. Adolph Kolping</b> , Priester (DK)<br><b>Off</b> vom Tag oder von einem g<br>V <b>M</b> vom Tag<br>L: Jes 2,1–5<br>Ev: Mt 8,5–11<br>R <b>M</b> von der hl. Barbara (Com My)<br>L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:<br>L: Röm 8,31b–39<br>Ev: Mt 10,34–39<br>W <b>M</b> vom hl. Johannes (Com Ss oder Kl)<br>L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:<br>L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3<br>Ev: Mt 25,14–30<br>W <b>M</b> vom sel. Adolph (Com Ss) ( <i>MB Ergänzungsheft zur 2. Auflage, 2010, S. 24, bzw. Handreichung 2023, S. 61</i> )<br>L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:<br>L: Jak 2,14–17 (ML IV 420)<br>Ev: Mt 5,13–16 (ML IV 732) oder Mt 25,14–23 (ML IV 734)<br>EA Emmersdorf<br>2018 Johann Schoßleitner, BGR, Pfarrer i. R. in Bad Birnbach<br>2022 Josef Obermeier, Pfr. i. R. in Neßlbach |
| 5 | Di | <b>der 1. Adventswoche</b><br><b>g</b> <b>Hl. Anno</b> , Bischof von Köln, Reichskanzler (RK)<br><b>Off</b> vom Tag oder vom g<br>V <b>M</b> vom Tag<br>L: Jes 11,1–10<br>Ev: Lk 10,21–24<br>W <b>M</b> vom hl. Anno (Com Bi)  |

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1-7.11-13

Ev: Mt 23,8-12

EA Schaibing

2008 Albert Albrecht, Stiftskanonikus in Altötting

**6 Mi** **der 1. Adventswoche**

**g** **Hl. Nikolaus**, Bischof von Myra

**Off** vom Tag oder vom g

V **M** vom Tag

L: Jes 25,6-10a

Ev: Mt 15,29-37

W **M** vom hl. Nikolaus (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 6,1-8

Ev: Lk 10,1-9

EA Bergham

**7 Do** **Hl. Ambrosius, Bischof von Mailand, Kirchenlehrer**

**G** **Off** vom G

1. Vp vom H der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau  
und Gottesmutter Maria

W **M** vom hl. Ambrosius (Com Bi oder Kl)

L: Jes 26,1-6

Ev: Mt 7,21.24-27

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,8-12

Ev: Joh 10,11-16

EA Rathsmannsdorf

**8 Fr** **HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN**  
**H** **JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA**

**Off** vom H, Te Deum

|              |   |
|--------------|---|
| W            | <p><b>M</b> vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 554)<br/> L 1: Gen 3,9–15.20<br/> APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4 (Kv: 1ab; GL 55,1)<br/> L 2: Eph 1,3–6.11–12<br/> Ev: Lk 1,26–38<br/> EA Schöllnach</p>                  |
| 2011         | Josef Krumbachner, BGR, Prälat, Pfr. i. R. in Passau-Mariahilf  |
| 2018         | Emmanuel Jungclaussen OSB, Altabt der Benediktinerabtei Niederaltaich   |
| <b>9 Sa</b>  | <p><b>der 1. Adventswoche</b></p>   |
| <b>g</b>     | <p><b>Hl. Johannes Didacus (Juan Diego Cuahtlatoatzin),</b><br/> Glaubenszeuge<br/> <b>Off</b> vom Tag oder vom g (Com Hl)<br/> 1. Vp vom So</p>  |
| V            | <p><b>M</b> vom Tag<br/> L: Jes 30,19–21.23–26<br/> Ev: Mt 9,35 – 10,1.6–8</p>  |
| W            | <p><b>M</b> vom hl. Johannes Didacus (<i>Ergänzungsheft Handreichung 2023, S. 63; bzw. MB Kleinausgabe 2007, S. 1249</i>) (Com Hl)<br/> L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (Com Hl):<br/> L: 1 Kor 1,26–31<br/> Ev: Mt 11,25–30<br/> EA Burgkirchen an der Alz</p> |
| <b>10 So</b> | <p><b>+ 2. ADVENTSSONNTAG</b><br/> Der g Unserer Lieben Frau von Loreto entfällt in diesem Jahr.<br/> <b>Off</b> vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum</p>   |
| V            | <p><b>M</b> vom Sonntag, Cr, Prf Advent III, feierlicher Schlusseggen (MB II 532)</p>   |

L 1: Jes 40,1–5.9–11

APs: Ps 85,9–10.11–12.13–14 (Kv: 8; GL 633,5)

L 2: 2 Petr 3,8–14

Ev: Mk 1,1–8

EA Vilshofen

11 Mo  
g

**der 2. Adventswoche**

**Hl. Damasus I.**, Papst

**Off** vom Tag oder vom g

V

**M** vom Tag

L: Jes 35,1–10

Ev: Lk 5,17–26

W

**M** vom hl. Damasus (Com Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 20,17–18a.28–32.36

Ev: Joh 15,9–17

EA Altenmarkt

2020

Max Huber, BGR, Prälat, Domkapitular i. R. in Passau

12 Di  
g  
g

**der 2. Adventwoche**

**Gedenktag Unserer Lieben Frau in Guadalupe**

**Sel. Hartmann**, Bischof, (DK)

**Off** vom Tag oder vom g (SB Eig 9-11)

V

**M** vom Tag

L: Jes 40,1–11

Ev: Mt 18,12–14

W

**M** vom Gedenktag Unserer Lieben Frau (*Ergänzungsheft Handreichung 2023, S. 65; bzw. MB Kleinausgabe 2007, 1250*) (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 7,10–14

Ev: Lk 1,39–47

W

**M** vom sel. Hartmann (MBEig 82, Com Bi)

L: Ez 34,11–16 (MLEig 49–51)

Ev: Mt 9,35–38

EA Karlsbach

- 13 Mi** **der 2. Adventswoche**
- g** **Hl. Odilia**, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg und Niedermünster im Elsass (RK)
- g** **Hl. Luzia**, Jungfrau, Märtyrin in Syrakus
- Off** vom Tag oder von einem g (hl. Luzia: eig BenAnt und MagnAnt)
- V** **M** vom Tag
- L: Jes 40,25–31
- Ev: Mt 11,28–30
- W** **M** von der hl. Odilia (Com Or)
- L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
- L: Jes 35,1–4c.5–6.10
- Ev: Lk 11,33–36
- R** **M** von der hl. Luzia (Com My oder Jf)
- L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
- L: 2 Kor 10,17 – 11,2
- Ev: Mt 25,1–13
- EA Künzing
- 14 Do** **Hl. Johannes vom Kreuz**, Ordenspriester,
- G** Kirchenlehrer, Mystiker
- Off** vom G
- W** **M** vom hl. Johannes
- L: Jes 41,13–20
- Ev: Mt 11,7b.11–15
- oder aus den AuswL, zB:
- L: 1 Kor 2,1–10a
- Ev: Lk 14,25–33
- EA Pfarrkirchen

**15 Fr** | **der 2. Adventswoche**  
**Off** vom Tag  
 V **M** vom Tag  
 L: Jes 48,17–19  
 Ev: Mt 11,16–19  
 EA Otterskirchen

**16 Sa** | **der 2. Adventswoche**  
**Off** vom Tag  
 1. Vp vom So  
 V **M** vom Tag  
 L: Sir 48,1–4.9–11  
 Ev: Mt 17,9a.10–13  
 EA Bayerbach

2022 Otto Bachhuber, Pfr. i. R. in Rotthalmünster

**Anmerkungen für die Tage vom 17. bis 24. Dezember**

Die Messe ist immer vom Tag, Prf Advent, bes. Advent V. Gebotene Gedenktage (G) können nur wie nicht-gebotene Gedenktage (g) gefeiert werden; Kommemoration in Lesehore, Laudes und Vesper möglich.

Bei der Messfeier kann das Tagesgebet des g anstelle des Tagesgebetes der Adventsmesse genommen werden.

**Zur Auswahl der Perikopen** vgl. Lektionar IV 47.

Laudes und Vesper haben täglich eigene Antiphonen; zum Magnificat in der Vesper sind die O-Antiphonen zu nehmen. Die O-Antiphonen (vgl. GL 222) können in der Messe als Ruf vor dem Evangelium verwendet werden.

**17 So** | **+ 3. ADVENTSSONNTAG (Gaudete)**  
**Off** vom Sonntag bzw. 17. Dez., 3. Woche, Te Deum  
 V oder M vom Sonntag, Cr, Prf Advent II,  
 ROSA feierlicher Schlusssegen (MB II 532)

L 1: Jes 61,1–2a.10–11  
 APs: Lk 1,46b–48.49–50.53–54  
 (Kv: vgl. Jes 61,10b; GL 650,2)  
 L 2: 1 Thess 5,16–24  
 Ev: Joh 1,6–8.19–28  
 EA Neustift bei Vilshofen

**18 Mo der 3. Adventswoche**

**Off** vom 18. Dez.

V **M** vom 18. Dez.

L: Jer 23,5–8  
 Ev: Mt 1,18–24  
 EA Triftern

**19 Di der 3. Adventswoche**

**Off** vom 19. Dez.

V **M** vom 19. Dez.

L: Ri 13,2–7.24–25a  
 Ev: Lk 1,5–25  
 EA Grafenau

**20 Mi der 3. Adventswoche**

**Off** vom 20. Dez.

V **M** vom 20. Dez.

L: Jes 7,10–14  
 Ev: Lk 1,26–38  
 EA Zell

**21 Do der 3. Adventswoche**

**Off** vom 21. Dez.

V **M** vom 21. Dez.

L: Hld 2,8–14 oder Zef 3,14–17  
 Ev: Lk 1,39–45  
 EA Hartkirchen

- 22 Fr** | **der 3. Adventswoche**  
**Off** vom 22. Dez.  
 V | **M** vom 22. Dez.  
 L: 1 Sam 1,24–28  
 Ev: Lk 1,46–56  
 EA Holzkirchen  
 2011 | Georg Scheichenzuber, BGR, Pfarrer i. R. in Grafenau
- 23 Sa** | **der 3. Adventswoche**  
**g** | **Hl. Johannes von Krakau, Priester**  
**Off** vom 23. Dez., in Lesehore und Ld Kommemoration des  
 g möglich  
 1. Vp vom So, MagnAnt vom 23. Dez.  
 V | **M** vom 23. Dez., Tg vom Tag oder vom hl. Johannes  
 L: Mal 3,1–4.23–24  
 Ev: Lk 1,57–66  
 EA Johanniskirchen
- 24 So** | **+ 4. ADVENTSSONNTAG**  
**Off** vom Sonntag bzw. 24. Dez., 4. Woche, Te Deum  
 1. Vp vom H der Geburt des Herrn; die Komplet entfällt  
 für jene, die die Vigil und die M in der Heiligen Nacht  
 mitfeiern.  
 V | **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent V, feierlicher Schlusssegen  
 (MB II 532)  
 L 1: 2 Sam 7,1–5.8b–12.14a.16  
 APs: Ps 89,2–3.20a u. 4–5.27 u. 29 (Kv: 2a; GL 657,3)  
 L 2: Röm 16,25–27  
 Ev: Lk 1,26–38  
 EA Kloster Neustift

## DIE WEIHNACHTSZEIT

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines offenbaren Erscheinens bildet den besonderen Charakter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der ersten Vesper der Geburt des Herrn bis zum Sonntag nach Erscheinung des Herrn einschließlich (GOK 32, 33).

- |      |    |          |   |
|------|----|----------|---|
| 25   | Mo | <b>+</b> | <b>HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN</b>  |
|      | H  |          | <b>Weihnachten</b>  |
|      |    |          | <b>Off</b> vom H, Te Deum   |
|      | W  | <b>M</b> | <b>in der Heiligen Nacht</b> , Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 534)<br>L 1: Jes 9,1-6<br>APs: Ps 96,1-2.3 u. 11.12-13a (Kv: vgl. Lk 2,11; GL 635,3)<br>L 2: Tit 2,11-14<br>Ev: Lk 2,1-14                                     |
|      | W  | <b>M</b> | <b>am Morgen</b> , Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 534)<br>L 1: Jes 62,11-12<br>APs: Ps 97,1 u. 6.11-12 (Kv: GL 635,4)<br>L 2: Tit 3,4-7<br>Ev: Lk 2,15-20   |
|      | W  | <b>M</b> | <b>am Tag</b> , Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 534)<br>L 1: Jes 52,7-10<br>APs: Ps 98,1.2-3b.3c-4.5-6 (Kv: vgl. 3cd; GL 55,1)<br>L 2: Hebr 1,1-6<br>Ev: Joh 1,1-18 (oder 1,1-5.9-14)<br>EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting |
| 2018 |    |          | Johann Ev. Lempertseder, Msgr., Pfarrer i. R. in Eggenfelden  |

Zu den Worten „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – im Credo knien heute und morgen alle nieder.

Jeder Priester darf heute diese drei Messen feiern, jedoch nur zur jeweils entsprechenden Zeit: die erste in der Nacht, die zweite am Morgen, die dritte am Tag.

- 26 Di** + **ZWEITER WEIHNACHTSTAG**  
**F** **HL. STEPHANUS, erster Märtyrer,**  
**Patron des Hohen Doms**  
**H** **in der Stadt Passau, STADTPATRON**  
*Namenstag von H.H. Bischof Stefan*  
*Fürbitte für Bischof Stefan sowie für verfolgte und bedrängte Christen*  
**Off** vom F, eig Ps und 4. Woche, Te Deum  
 Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp
- R** **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlusssegen (MB II 560 oder 534)  
 L1: 2 Chr 24,18-22  
 APs: Ps 31,3b-4.6 u. 8.16-17 (R: vgl. 6a; GL 308,1)  
 L2: Apg 6,8-10; 7,54-60  
 Ev: Mt 10,17-22  
 EA Ettlham
- 2018 P. Dominikus Holzhauser OSB, Pfarrer in Niederalteich u. Seebach (1992-2017), Benediktinerabtei Niederaltaich
- 27 Mi** **HL. JOHANNES, Apostel und Evangelist**  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
 Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp
- W** **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlusssegen (MB II 558 oder 534)  
 L: 1 Joh 1,1-4  
 APs: Ps 97,1-2.5-6.11-12 (Kv: 12a; GL 444)

Ev: Joh 20,2–8

EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

*Segnung des Johannisweines, s. Benediktionale 38.***28 Do UNSCHULDIGE KINDER****F Off** vom F, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp

**R M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlusssegen (MB II 534)

L: 1 Joh 1,5 – 2,2

APs: Ps 124,2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a; GL 651,3)

Ev: Mt 2,13–18

EA Heiligenstatt

2013 Alois Joschky, Pfarrer i. R. in Altötting

*Kindersegnung, s. Benediktionale 34.***29 Fr 5. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV****g Hl. Thomas Becket**, Bischof von Canterbury, Märtyrer**Off** von der Weihnachtsoktav, Te Deum, Kommemoration des g möglich

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp

**W M** vom Tag, Gl, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Thomas, Prf etc wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,3–11

APs: Ps 96,1–2.3–4.5–6 (Kv: 11a; GL 635,6)

Ev: Lk 2,22–35

EA Burghausen St. Konrad

**30 Sa 6. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV****Off** von der Weihnachtsoktav, Te Deum

1. Vp vom F der Heiligen Familie, Komplet vom Sonntag nach der 1. Vp

**W M** vom Tag, Gl, Prf etc wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,12–17

APs: Ps 96,7–8.9–10 (Kv: 11a; GL 635,6)

Ev: Lk 2,36–40

EA Mettenhausen

2009 Josef Pimmer, BGR, Stiftskanonikus in Altötting

### 31 So + FEST DER HEILIGEN FAMILIE

#### F **Sonntag in der Weihnachtsoktav**

*Todestag von Papst em. Benedikt XVI. Fürbitte!*

Der g des hl. Silvester I. entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom F, 1. Woche, Te Deum

1. Vp vom H der Gottesmutter Maria, Komplet vom Sonntag nach der 1. Vp

W **M** vom F (MB II 44 bzw. II<sup>2</sup> 42), Gl, Cr, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlusseggen (MB II 534)

L 1: Sir 3,2–6.12–14

APs: Ps 128,1–2.3.4–5 (Kv: vgl. 1; GL 71,7)  
oder

L 1: Gen 15,1–6; 21,1–3

APs: Ps 105,1–2.3–4.5–6.8–9 (Kv: 7a.8a; GL 623,2)

L 2: Kol 3,12–21 oder Hebr 11,8.11–12.17–19

Ev: Lk 2,22–40 (oder 2,22.39–40)

EA Altötting-Anbetungskapelle

2022 Joseph Ratzinger, Papst em. Benedikt XVI.

Heute ist **Familiensonntag**. Leitthema und Arbeitshilfen unter [www.ehe-familie-kirche.de](http://www.ehe-familie-kirche.de). Diözesen, Gemeinden, Verbände und kirchliche Einrichtungen sind eingeladen, sich mit eigenen Veranstaltungen und Initiativen zum Jahresmotto einzubringen und dieses ggf. an einem anderen Sonntag im Kirchenjahr aufzugreifen.

## JANUAR 2024

### Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir, dass der Heilige Geist uns helfe, die Gabe der verschiedenen Charismen innerhalb der christlichen Gemeinschaft zu erkennen und den Reichtum der verschiedenen liturgischen Traditionen der katholischen Kirche zu entdecken.

- 1 **Mo** **+ Neujahr, Oktavtag von Weihnachten**  
**H** **HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA**  
 Heute ist Weltfriedenstag. *Fürbitte um den Frieden in der Welt.*  
**Off** vom H, Te Deum
- W** **M** vom H, Gl, Cr, Prf Maria I oder Weihn, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 554 oder 536 oder 548/I)  
 L 1: Num 6,22–27  
 APs: Ps 67,2–3.5.6 u. 8 (Kv: 2a; GL 45,1)  
 L 2: Gal 4,4–7  
 Ev: Lk 2,16–21  
 EA Passau-Dom St. Stephan

### Festfreie Tage der Weihnachtszeit

Als Messformulare stehen zur Wahl:

- Messe vom Wochentag mit verschiedenen Tagesgebeten vor bzw. nach Erscheinung
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist
- Messen für Verstorbene (z. B. Jahresgedächtnis).

Die **Perikopen** der Wochentage (ML IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der Woche der Weihnachtszeit treffen soll.

- 2 Di** **Hl. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz**  
**G** Bischöfe, Kirchenlehrer  
**Off** vom G, 1. Woche, eig BenAnt und MagnAnt  
**W M** von den hl. Basilius und Gregor (Com Bi oder Kl),  
 Prf Weihn  
 L: 1 Joh 2,22–28  
 Ev: Joh 1,19–28  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Eph 4,1–7.11–13  
 Ev: Mt 23,8–12  
 EA Passau-St. Anton
- 3 Mi** **der Weihnachtszeit**  
**g Heiligster Name Jesu**  
**Off** vom 3. Jan. oder vom g  
**W M** vom 3. Jan., Prf Weihn  
 L: 1 Joh 2,29 – 3,6  
 Ev: Joh 1,29–34  
**W M** vom heiligsten Namen Jesu (MB Handreichung 2023,  
 S. 10; bzw. MB Kleinausgabe 2007, 1233), Prf Weihn  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Phil 2,1–11  
 Ev: Lk 2,21–24  
 EA Passau-Hacklberg
- 2016 Michael Bichler, Pfarrer im PV Wurmanssquick

Die Verehrung des heiligsten Namens Jesu kam im Mittelalter auf und wurde vor allem durch den Franziskanerorden verbreitet. Seit 1721 fand sich das Namen-Jesu-Fest an verschiedenen Daten im Kalender. Die Namensgebung Jesu war bei der Liturgiereform des Zweiten Vatikanischen Konzils mit dem 1. Januar verbunden worden. Im Römischen Messbuch von 2002 wird die Namensgebung wieder als eigener Gedenktag begangen. Das Geheimnis dieses Tages lässt sich zusammenfassen in dem Wort des Philipperbriefes (2,9–11): „Darum hat ihn Gott über alle erhöht und ihm den Namen verliehen, der größer ist als alle Namen, damit alle im Himmel, auf der Erde und unter der Erde ihre Knie beugen vor dem Namen Jesu und jeder Mund bekennt: ‚Jesus Christus ist der Herr‘ – zur Ehre Gottes des Vaters.“

#### 4 Do **der Weihnachtszeit**

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.

Leitwort: „Was sucht ihr?“ (Joh 1,38). Intention: Junge Menschen, die ihre Berufung suchen

*Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufungsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung*

**Off** vom 4. Jan.

W **M** vom 4. Jan., Prf Weihn

L: 1 Joh 3,7–10

Ev: Joh 1,35–42

**M** um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

EA Windorf

- 5 Fr** | **der Weihnachtszeit**  
**g** | **Hl. Johannes Nepomuk Neumann**, Bischof,  
 Glaubensbote (DK)  
**Off** vom g (SBEig 12f.)  
 1. Vp vom H Erscheinung des Herrn
- W | **M** vom 5. Jan., Prf Weihn  
 L: 1 Joh 3,11-21  
 Ev: Joh 1,43-51
- W | **M** vom hl. Johannes Nepomuk Neumann (Com Bi oder  
 Gb MBEig 48)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 52,7-10 (MLEig 1)  
 Ev: Joh 10,11-16
- W | **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup> 1132), Prf  
 Herz Jesu  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
 EA Schwestern v. Hl. Kreuz, Neuötting
- 2012 | Heinz Alois Kinateder, Msgr., StD. i. R. in Straßkirchen
- 6 Sa** | **+ ERSCHEINUNG DES HERRN**  
**H** | **Off** vom H, Te Deum  
 2. Vp vom H, Komplet vom So nach der 2. Vp
- W | **M** vom H, Gl, Cr, Prf Ersch, in den Hg I-III eig Einschub,  
 feierlicher Schlusssegen (MB II 538)  
 L 1: Jes 60,1-6  
 APs: Ps 72,1-2.7-8.10-11.12-13 (Kv: 11; GL 260)  
 L 2: Eph 3,2-3a.5-6  
 Ev: Mt 2,1-12  
 EA Karpfham

*Segnungen zum H Erscheinung des Herrn, s. Benediktionale 41.  
Sternsingeraktion*

**7 So + TAUFE DES HERRN**

**Das H des Hl. Valentin wurde auf Antrag von Bischof Dr. Stefan Oster mit Genehmigung der Gottesdienstkongregation (Nr. 59/17, Card. Sarah) auf den 1. Juli verlegt.**

Der g des hl. Raimund von Peñafort entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom F, 2. Woche, Te Deum

**W M** vom F, Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusseggen (MB II 548–553)

L 1: Jes 42,5a.1–4.6–7

APs: Ps 29,1–2.3ac–4.3b u. 9b–10 (Kv: vgl. 11b; GL 263)  
oder

L 1: Jes 55,1–11

APs: Jes 12, 2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: 3; GL 312,6)

L 2: Apg 10,34–38 oder 1 Joh 5,1–9

Ev: Mk 1,7–11

EA Kirchham

**Mit diesem Sonntag endet die Weihnachtszeit.**

## DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit „im Jahreskreis“ dauert vom Montag nach dem F der Taufe des Herrn bis zum Dienstag vor dem Aschermittwoch und vom Montag nach Pfingsten bis zum Samstag vor dem 1. Adventssonntag. An den Sonntagen kann ein feierlicher Schlusssegen (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

An jenen Wochentagen, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Texte zur Wahl:

- Messe vom Tag:
  - die 34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis
  - Wochentagsmessen (MB II 275–304)
  - Tg: Tagesgebete (MB II 305–320)
  - Gg: Gabengebete (MB II 348–351)
  - Sg: Schlussgebete (MB II 525–529) zur Auswahl
- Messe eines Heiligen
- Messen für besondere Anliegen
- Votivmessen
- Messen für Verstorbene.

Zur Messe vom Tag:

Vorschläge zur Auswahl von Tagesgebet (Tg), Gabengebet (Gg) und Schlussgebet (Sg), die sich am Evangelium des Tages orientieren, sind bei der „Messe vom Tag“ angegeben. Die Seitenzahl bezieht sich auf das Messbuch II 1975 und II<sup>2</sup> 1988; bei abweichender Seitenzahl bezieht sich die Seitenangabe in Klammer auf das Messbuch II<sup>2</sup> 1988.

Die **Perikopen** der Wochentage (ML V, Reihe II) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

**Offizium:** Stundenbuch III, Lektionar II/4; LH vol. III.

Am Schluss der Komplet: Marianische Antiphon: „Sei begrüßt, o Königin“, „Salve Regina“ (GL 666,4) oder eine andere Marianische Antiphon.

|             |  |
|-------------|--|
| <b>8 Mo</b> | <b>der 1. Woche im Jahreskreis</b>           |
| <b>g</b>    | <b>Hl. Severin</b> , Mönch in Norikum (RK)   |
|             | <b>Off</b> vom g 1. Woche                    |
| <b>W</b>    | <b>M</b> vom hl. Severin (Com Gb),           |
|             | L: Jak 2,14-17                               |
|             | Ev: Mt 25,31-46 (oder 25,31-40)              |
| <b>gr</b>   | <b>M</b> vom Tag, zB: Tg 282; Gg 301; Sg 276 |
|             | L: 1 Sam 1,1-8                               |
|             | Ev: Mk 1,14-20                               |
|             | EA Beutelsbach                               |

In einer Zeit gewaltigen politischen Umbruchs (starke Wanderbewegungen germanischer Völker im Norden und Osten Europas, Rückzug der Römer) und einer damit einhergehenden Verschärfung der sozialen Frage (Überfälle, Schutz von Frauen und Kindern, Beschaffung von Nahrungsmitteln und Kleidung), war Severin von Norikum dank seiner Herkunft, seines Organisations- und Rhetoriktalentes und seines starken Glaubens ein Segen für die Menschen im Gebiet des späteren Bistums Passau. Daher kann Severin gerade in der aktuellen Migrationsbewegung für uns Vorbild im Handeln und Fürsprecher bei Gott sein.

- 9 Di** **der 1. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
gr **M** vom Tag, zB: Tg 306,3; Gg 286; Sg 288  
L: 1 Sam 1,9–20  
Ev: Mk 1,21–28  
EA Dorfbach  
2022 Anton Pius Vollath, BGR, Pfarrer i. R. in Tiefenbach
- 10 Mi** **der 1. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
gr **M** vom Tag, zB: Tg 11; Gg 280; Sg 280  
L: 1 Sam 3,1–10.19–20  
Ev: Mk 1,29–39  
EA Tittling  
2022 Hermann Herzig, Prälat, Dompropst i. R. in Passau St. Paul,
- 11 Do** **der 1. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 286; Sg 286  
L: 1 Sam 4,1b–11  
Ev: Mk 1,40–45  
EA Dornach
- 12 Fr** **der 1. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
gr **M** vom Tag, zB: Tg 315,27; Gg 302; Sg 303  
L: 1 Sam 8,4–7.10–22a  
Ev: Mk 2,1–12  
EA Amsham

- 13 Sa** | **der 1. Woche im Jahreskreis**  
**g** | **Hl. Hilarius**, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer  
**g** | **Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder von einem g  
 1. Vp vom So
- gr** | **M** vom Tag, zB: Tg 319,39; Gg 278; Sg 278  
 L: 1 Sam 9,1–4.17–19; 10,1  
 Ev: Mk 2,13–17
- w** | **M** vom hl. Hilarius (Com Bi oder Kl)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Joh 2,18–25  
 Ev: Mt 5,13–19
- w** | **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
 EA Eichendorf
- 14 So** | **+ 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
- GR** | **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen  
 L 1: 1 Sam 3,3b–10.19  
 APs: Ps 40,2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a; GL 31,1)  
 L 2: 1 Kor 6,13c–15a.17–20  
 Ev: Joh 1,35–42  
 EA Galgweis
- 15 Mo** | **der 2. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag
- gr** | **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,2; Sg 529,15  
 L: 1 Sam 15,16–23  
 Ev: Mk 2,18–22  
 EA Haarbach
- 2013 | Heribert Jaintner, Msgr., StD i. R. in Simbach am Inn  
 2022 | Ladislaus Balazs Dr., Pfarrer i. R. in Postmünster

**16 Di**     **der 2. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 270; Gg 270; Sg 271  
 L: 1 Sam 16,1–13  
 Ev: Mk 2,23–28  
 EA Aigen-Pfarrkirchen

**17 Mi**     **Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten**  
**G**     **Off** vom G  
 W **M** vom hl. Antonius  
 L: 1 Sam 17,32–33.37.40–51  
 Ev: Mk 3,1–6  
       oder aus den AuswL, zB:  
 L: Eph 6,10–13.18  
 Ev: Mt 19,16–26  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

*Von 18. bis 25. Januar wird die **Gebetswoche für die Einheit der Christen** begangen (Thema: „Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben und deinen Nächsten wie dich selbst!“ Lk 10,27). In den Gottesdiensten soll für die Wiedervereinigung der Christen gebetet werden (Fürbitten). Die Messe um die Einheit der Christen (MB II 1040–1047 bzw. II<sup>2</sup> 1062–1069, eig Prf; ML VIII 110–130) kann an allen Tagen (auch am Sonntag) gefeiert werden.*

**18 Do**     **der 2. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 315,29; Gg 349,4; Sg 525,2  
 L: 1 Sam 18,6–9; 19,1–7  
 Ev: Mk 3,7–12  
 EA Uttigkofen

- 19 Fr** | **der 2. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 1047 (1069); Gg 1039 (1061); Sg 1040 (1062)  
 L: 1 Sam 24,3–21  
 Ev: Mk 3,13–19  
 EA Uttlau
- 20 Sa** | **der 2. Woche im Jahreskreis**  
 g **Hl. Fabian**, Papst, Märtyrer  
 g **Hl. Sebastian**, Märtyrer  
 g **Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder von einem g  
 1. Vp vom So  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,3; Sg 131 (129)  
 L: 2 Sam 1,1–4.11–12.17.19.23–27  
 Ev: Mk 3,20–21  
 r **M** vom hl. Fabian (Com My oder Pp)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Petr 5,1–4  
 Ev: Joh 21,1.15–17  
 r **M** vom hl. Sebastian (Com My)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Petr 3,14–17  
 Ev: Mt 10,28–33  
 w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
 EA Rotthalmünster

- 21 So + 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Der g des hl. Meinrad und der g der hl. Agnes entfallen in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum
- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegens  
 L 1: Jona 3,1–5.10  
 APs: Ps 25,4–5.6–7.8–9 (Kv: 4; GL 142,2)  
 L 2: 1 Kor 7,29–31  
 Ev: Mk 1,14–20
- GR **M** um die Einheit der Christen (MB II 1040–1047 bzw. II<sup>2</sup> 1062–1069), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlussegens  
 L und Ev vom Tag  
 oder aus den AuswL (ML VIII 110–130)  
 EA Roßbach
- 2006 Matthias Geyer, Pfarrer i. R. in Neuötting  
 2009 Josef Breitenfellner, Msgr., StD i. R. in Piding
- 22 Mo der 3. Woche im Jahreskreis**  
**g Hl. Vinzenz**, Diakon, Märtyrer in Spanien  
**Off** vom Tag oder vom g
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 1104,1 (1136,1); Gg 1105 (1137);  
 Sg 1107 (1139)  
 L: 2 Sam 5,1–7.10  
 Ev: Mk 3,22–30
- r **M** vom hl. Vinzenz (Com My)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 4,7–15  
 Ev: Mt 10,17–22  
 EA Asbach
- 2014 Karl Hausner, BGR, Pfarrer i. R. in Osterhofen

- 23 Di** **der 3. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Sel. Heinrich Seuse**, Ordenspriester, Mystiker (RK)  
**Off** vom Tag oder vom g  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 197 (195); Gg 196 (194); Sg 527,7  
 L: 2 Sam 6,12b–15.17–19  
 Ev: Mk 3,31–35  
**w** **M** vom sel. Heinrich (Com Or)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Weish 6,12–19  
 Ev: Mt 5,13–19  
 EA Breitenberg
- 24 Mi** **Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf,**  
**G** Ordensgründer, Kirchenlehrer  
**Off** vom G  
**W** **M** vom hl. Franz (Com Bi oder Kl)  
 L: 2 Sam 7,4–17  
 Ev: Mk 4,1–20  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Eph 3,8–12  
 Ev: Joh 15,9–17  
 EA Regen  
 2011 Michael Fischer, Pfarrer i. R. in Ingolstadt
- 25 Do** **BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS**  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
**W** **M** vom F, Gl, Prf Ap I, feierlicher Schlusssegen (MB II 556)  
 L: Apg 22,1a.3–16 oder Apg 9,1–22  
 APs: Ps 117,1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15; GL 454)  
 Ev: Mk 16,15–18  
 EA Kößlarn  
 2010 Josef Städele, BGR, Pfarrer i. R. in Rotthalmünster

- 26 Fr** | **Hl. Timotheus** und **hl. Titus, Bischöfe**, Apostelschüler  
**G** **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
**W** **M** von den hl. Timotheus und Titus (Com Bi)  
 L: 2 Tim 1,1–8 oder Tit 1,1–5  
 Ev: Mk 4,26–34  
 oder aus den AuswL, zB:  
 Lk 10,1–9  
 EA Pocking
- 2022 | Alois Reiter, BGR, Geistl. Beirat der KLB im Bistum  
 und Seelsorger im Dekanat Pocking
- 27 Sa** | **der 3. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Angela Meríci**, Jungfrau, Ordensgründerin  
**g** **Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder von einem g  
 1. Vp vom So
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 1078 (1108); Gg 1078 (1108); Sg 1080  
 (1110)  
 L: 2 Sam 12,1–7a.10–17  
 Ev: Mk 4,35–41
- w** **M** von der hl. Angela (Com Jf oder Ezr)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Petr 4,7b–11  
 Ev: Mk 9,34b–37
- w** **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
 EA Mittich

*Heute ist Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus. Fürbitte!*

**28 So + 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der G des hl. Thomas von Aquin entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegens

L 1: Dtn 18,15–20

APs: Ps 95,1–2.6–7c.7d–9 (Kv: vgl. 7d.8a; GL 53,1)

L 2: 1 Kor 7,32–35

Ev: Mk 1,21–28

EA Weihmörting

2017 Rainer Göllner, Diakon im Pfarrverband Passau-Heining

Heute ist der **Sonntag des Wortes Gottes** – zusätzliches Zeichen der besonderen Verehrung des Wortes Gottes!

In Deutschland feiern viele christliche Gemeinden seit über 40 Jahren am letzten Sonntag im Januar den Ökumenischen Bibelssonntag. In Anerkennung dieser sehr lebendigen Tradition hat die Deutsche Bischofskonferenz das Anliegen des Papstes mit der ökumenischen Praxis in Deutschland verbunden und festgelegt, dass der Sonntag des Wortes Gottes künftig immer am letzten Sonntag im Januar gefeiert wird und damit Ökumenischer Bibelssonntag und Sonntag des Wortes Gottes immer an einem gemeinsamen Termin begangen werden.

**29 Mo der 4. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1039 (1061); Gg 1080 (1110); Sg 303

L: 2 Sam 15,13–14.30; 16,5–13a

Ev: Mk 5,1–20

EA Würding

- 30 Di** | **der 4. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 228; Gg 274; Sg 529,14  
 L: 2 Sam 18,6.9–10.14b.24–25b.30 – 19,3  
 Ev: Mk 5,21–43  
 EA Ulbering  
 2020 P. Helmut Moosmann SAC, i. R. in Immenstaad-Hersberg,  
 früher Pfr. in Grafenau 1987-1998
- 31 Mi** | **Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer**  
**G** **Off** vom G  
 W **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Ezr)  
 L: 2 Sam 24,2.9–17  
 Ev: Mk 6,1b–6  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Phil 4,4–9  
 Ev: Mt 18,1–5  
 EA Altötting-Anbetungskapelle

## FEBRUAR 2024

### Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir für unheilbar kranke Menschen und ihre Familien, dass sie immer die notwendige Pflege und Begleitung erhalten, sowohl in medizinischer als auch in menschlicher Hinsicht.

- 1 Do** **der 4. Woche im Jahreskreis**  
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort:  
 „Er gab ihnen Vollmacht über die unreinen Geister“ (Mk 6,7). Intention: Missionare  
*Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung*  
**Off** vom Tag
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 1036 (1058); Gg 350,7; Sg 153 (151)  
 L: 1 Kön 2,1–4.10–12  
 Ev: Mk 6,7–13
- M** um geistliche Berufe  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
 EA Preying
- 2 Fr** **DARSTELLUNG DES HERRN – Lichtmess**  
*Heute ist der Tag des gottgeweihten Lebens*  
 Leitwort: „Denn meine Augen haben das Heil gesehen...“  
 (Lk 2,30). – Fürbitten!
- F **Off** vom F, Te Deum
- W **M** vom F, Gl, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher  
 Schlussegen (MB II 548/I)

L: Mal 3,1–4 oder  
 Hebr 2,11–12.13c–18  
 APs: Ps 24,7–8.9–10 (Kv: vgl. 10b; GL 52,1)  
 Ev: Lk 2,22–40 (oder 2,22–32)  
 EA Zeitlarn

Die **Kerzensegnung** kann in zwei verschiedenen Formen gefeiert werden:

1. Mit Prozession (MB II 619): Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen außerhalb der Kirche oder in einer anderen Kirche. Nach der Weihe (mit Pluviale oder Kasel), dem Einzug in die Kirche und dem Einzugslied beginnt die Messe mit Altarkuss (und Altarinzens). Es folgt sofort das Gloria.
2. Mit feierlichem Einzug (MB II 622): Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen bereits in der Kirche. Der Priester begibt sich zur Kerzenweihe mit der Assistenz und einer Vertretung der Gemeinde an einen geeigneten Platz innerhalb oder außerhalb der Kirche. Für Einzug und Beginn der Messfeier gelten die oben genannten Hinweise.

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann heute nicht gefeiert werden.

Heute Nachmittag und morgen kann der **Blasiussegen** erteilt werden. Dies geschieht mit zwei in Kreuzform verbundenen Kerzen, die vorher mit einem geeigneten Gebet (Benediktionale 51) gesegnet worden sind.

- 3 Sa** **der 4. Woche im Jahreskreis**
- g** **Hl. Ansgar**, Bischof von Hamburg-Bremen, Glaubensbote in Skandinavien (RK)
- g** **Hl. Blasius**, Bischof von Sebaste in Armenien, Märtyrer
- g** **Marien-Samstag**
- Off** vom Tag oder von einem g  
1. Vp vom So
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 350,8; Sg 527,8  
L: 1 Kön 3,4–13  
Ev: Mk 6,30–34
- w** **M** vom hl. Ansgar (Com Bi oder Gb)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jes 52,7–10  
Ev: Mk 1,14–20
- r** **M** vom hl. Blasius (Com My oder Bi)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Röm 5,1–5  
Ev: Mk 16,15–20
- w** **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting
- 2004 Josef Oberhuber, Kaplan i. R. in Eging am See  
2019 Helmuth Schuler, Prälät, Pfarrer i. R. in Niederaichbach
- 4 So** **+ 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
Der g des hl. Rabanus Maurus entfällt in diesem Jahr.
- GR** **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen  
L 1: Ijob 7,1–4.6–7  
APs: Ps 147,1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 3a; GL 77,1)  
L 2: 1 Kor 9,16–19.22–23

- 2022 Ev: Mk 1,29–39  
EA Ruderting  
Otto Egger, BGR, Pfarrer i. R. in Künzing
- 5 Mo** **Hl. Agatha**, Jungfrau, Märtyrin in Catania  
**G Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
**R M** von der hl. Agatha (Com My oder Jf)  
L: 1 Kön 8,1–7.9–13  
Ev: Mk 6,53–56  
oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Kor 1,26–31  
Ev: Lk 9,23–26  
EA Aidenbach
- 2010 Ernest Flachberger, Pfarrer i. R. in Altötting  
2019 P. Dr. Rudolf Wenk SM, Seels.an der Votivkirche Passau u.  
Telefonseels. (1987-2010), i. R. im Maristenkloster Meppen
- 6 Di** **Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki**  
**G Off** vom G  
**R M** von den hl. Paul und Gefährten (Com My)  
L: 1 Kön 8,22–23.27–30  
Ev: Mk 7,1–13  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Gal 2,19–20  
Ev: Mt 28,16–20  
EA Pörndorf
- 7 Mi** **der 5. Woche im Jahreskreis**  
**gr Off** vom Tag  
**M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 242; Sg 525,1  
L: 1 Kön 10,1–10  
Ev: Mk 7,14–23

|          |           |  |
|----------|-----------|--|
|          | EA        | Aholming   |
| 2008     |           | Walter Bezold, BGR, Pfarrer i. R. in Altötting   |
| <b>8</b> | <b>Do</b> | <b>der 5. Woche im Jahreskreis</b>   |
|          | <b>g</b>  | <b>Hl. Hieronymus Ämiliani</b> , Ordensgründer   |
|          | <b>g</b>  | <b>Hl. Josefine Bakhita</b> , Jungfrau   |
|          |           | Off vom Tag oder von einem g (hl. Hieronymus Ämiliani:<br>Com Ezz: StB III 1257; hl. Josefine: Com Jf)   |
|          | gr        | <b>M</b> vom Tag, zB: Tg 177 (175); Gg 134 (132); Sg 527,7<br>L: 1 Kön 11,4–13<br>Ev: Mk 7,24–30   |
|          | w         | <b>M</b> vom hl. Hieronymus (Com Ezz)<br>L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:<br>L: Tob 12,6–13<br>Ev: Mk 10,17–30 (oder 10,17–27)   |
|          | w         | <b>M</b> von der hl. Josefine (MB Handreichung 2023, S. 14;<br>bzw. MB Kleinausgabe 2007, 1234), (Com Jf)<br>L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB.<br>L: 1 Kor 7,25–35 (ML V 612)<br>Ev: Mt 25,1–13 (ML V 576)<br>EA St. Salvator |
| 2013     |           | Johann Forster, Pfarrer i. R. in Reischach   |
|          |           | <i>Heute ist „Internationaler Tag des Gebets und der Reflexion<br/>gegen den Menschenhandel“ – Fürbitte!</i>   |
| <b>9</b> | <b>Fr</b> | <b>der 5. Woche im Jahreskreis</b>   |
|          |           | <b>Off</b> vom Tag   |
|          | gr        | <b>M</b> vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 217 (215); Sg 217 (215)<br>L: 1 Kön 11,29–32; 12,19<br>Ev: Mk 7,31–37<br>EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting  |

- 10 Sa** | **Hl. Scholastika, Jungfrau**  
**G** | **Off** vom G (Com Jf: StB III 1172), eig BenAnt  
 1. Vp vom So
- W** | **M** von der hl. Scholastika (Com Jf oder Or)  
 L: 1 Kön 12,26–32; 13,33–34  
 Ev: Mk 8,1–10  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Hld 8,6–7  
 Ev: Lk 10,38–42  
 EA Kirchberg vorm Wald
- 11 So** | **+ 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Der g Unserer Lieben Frau in Lourdes entfällt in diesem Jahr.  
*Heute ist Welttag der Kranken (Papst Johannes Paul II.,  
 Schreiben 12.Mai 1992) – Fürbitte!*  
*Krankensegnung: Benedictionale S. 249-252*  
**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
- GR** | **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegens  
 L 1: Lev 13,1–2.43ac.44ab.45–46  
 APs: Ps 32,1–2.5.10–11 (Kv: vgl. 7; GL 431)  
 L 2: 1 Kor 10,31 – 11,1  
 Ev: Mk 1,40–45  
 EA Grafendorf
- 12 Mo** | **der 6. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag
- gr** | **M** vom Tag, zB: Tg 312,21; Gg 280; Sg 280  
 L: Jak 1,1–11  
 Ev: Mk 8,11–13  
 EA Engertsham
- 2017 | Msgr. Franz Xaver Schmid, Studiendirektor i. R. in Regen

|       |  |
|-------|--|
| 13 Di | <b>der 6. Woche im Jahreskreis</b>                 |
|       | Off vom Tag  |
| gr    | <b>M</b> vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,3; Sg 527,7 |
|       | L: Jak 1,12–18                                     |
|       | Ev: Mk 8,14–21                                     |
|       | EA Feichten  |
| 2004  | Franz Josef Allner, Pfarrer i. R. in Pocking       |
| 2015  | Anton Stillrich, BGR, Pfarrer i. R. in Heiligkreuz |

## DIE QUADRAGESIMA FASTENZEIT – ÖSTERLICHE BUSSZEIT

**„Die Quadragesima dient der Vorbereitung auf die Feier des Todes und der Auferstehung Christi. Die Liturgie der Vierzig Tage bereitet die Gläubigen zur Feier des Ostergeheimnisses durch Taufgedächtnis und tätige Buße“ (GOK 27).**

*(Vgl. Kongregation für den Gottesdienst: Rundschreiben über die Feier von Ostern und ihre Vorbereitung, 16.1.1988, in: Messbuch. Karwoche und Osteroktav, 1996, S. 9\*–30)*

1. Die **gebotenen Gedenktage (G)** werden an den Ferialtagen der Quadragesima wie nicht gebotene Gedenktage (g) behandelt und weichen der Feier der Ferialtage. Bei der **Messfeier** kann jedoch anstelle des Tagesgebetes des Ferialtages das Gebet des Gedenktages (G oder g) gesprochen werden.
2. Vom Beginn der Quadragesima bis zur Osternacht entfällt das »**Halleluja**« in allen Gottesdiensten, und zwar auch an den Hochfesten und Festen, und wird durch einen anderen **Ruf v. d. Evangelium** ersetzt („Herr Jesus, dir sei Ruhm und Ehre!“ etc. GL 176,3-5).

3. An Gedenktagen von Heiligen kann in der Lesehore, den Laudes u. der Vesper der **Heilige commemoriert** werden.
4. Wenn nicht anders angegeben, wird während der Quadragesima in der Regel eine der **Fasten-Prf** gesprochen.
5. An den Wochentagen empfiehlt sich eines der **Segensgebete** über das Volk (MB II 568–575).
6. **Votivmessen, Messen für besondere Anliegen und Messen für Verstorbene** (ausgenommen beim Eintreffen der Todesnachricht, am Begräbnistag und am ersten Jahrestag, vgl. AEM 337) sind während der ganzen Quadragesima nicht gestattet. Dasselbe gilt auch für die Messen um geistliche Berufe und vom Herz-Jesu-Freitag.
7. In der Quadragesima (ausgenommen am 4. Fastensonntag, an Hochfesten und Festen) darf der Altar nicht mit **Blumen** geschmückt werden.

### **8. Kirchenmusik in der Fastenzeit**

*Aufgrund pastoraler Anfragen konkretisierte H. H. Diözesanbischof Dr. Stefan Oster SDB in Absprache mit der Bischöflichen Kommission für Liturgie und Kirchenmusik folgende Regelung:*

Wie in der Adventszeit (vgl. Direktorium Passau 2021/2022, S. 84) sind die Orgel und andere Instrumente jenseits der Gemeindegesangbegleitung so einzusetzen, dass im Sinne einer gestuften Feierlichkeit (vgl. AES 271) der Liturgie auch im Verlauf des Kirchenjahres der Charakter dieser Zeit angemessen und eindringlich mitvollzogen werden kann. Gleichzeitig soll der für diese Kirchenjahreszeit entstandene Schatz der überlieferten Kirchenmusik (vgl. SC 112 und 114) gepflegt und durch die heutigen Kirchenmusiker, von christlichem Geist erfüllt, auch gemehrt werden (vgl. SC 121).

9. Die **Gesänge**, die bei Gottesdiensten, besonders der Messfeier, aber auch bei Andachten, gebraucht werden, müssen dieser Zeit angepasst sein und soweit wie möglich den liturgischen Texten entsprechen.
10. Die **Volksandachten**, die zur Quadragesima gehören, wie z.B. die Kreuzwegandachten, sollen gepflegt und mit liturgischem Geist erfüllt werden, sodass die Gläubigen durch sie leichter zur Feier des Paschamysteriums Christi hingeführt werden.  
Materialien: [liturgie@bistum-passau.de](mailto:liturgie@bistum-passau.de)
11. Durch Bußfeiern sollen die **Taufbewerber** zu den Sakramenten der Eingliederung geführt und die Getauften auf die Erneuerung des Taufversprechens vorbereitet werden. Eine gemeinschaftliche Bußfeier am Ende der Quadragesima soll den einzelnen Gläubigen und der ganzen Gemeinde helfen, tiefer in das Paschamysterium einzugehen (*vgl. Rundschreiben über die Feier von Ostern und ihre Vorbereitung, Nr. 6–10 und 37*).
12. **Empfang der Ostersakramente**  
Die Feier der Eucharistie bewirkt die volle Gemeinschaft der Getauften mit dem Herrn und stellt die Einheit der Kirche sichtbar dar. Die Kirche empfiehlt daher nachdrücklich den Gläubigen, wenn sie an der Eucharistiefeier teilnehmen, die heilige **Kommunion** zu empfangen; sie verpflichtet sie, dies wenigstens einmal im Jahr, in der Osterzeit, zu tun (*vgl. Katechismus der Katholischen Kirche 1417, can. 920 CIC*).
- Wer sich einer schweren Sünde bewusst ist, muss im **Bußsakrament** seine Sünden bereuen und aufrichtig bekennen, damit ihm im Namen Gottes die Vergebung zugesagt werden kann und so die volle Gemeinschaft mit Gott und der Kirche wiederhergestellt ist (*vgl. can. 916 CIC*).

Auch den Gläubigen, die keine schweren Sünden zu beichten haben, wird zur Erneuerung und Vertiefung der Bußgesinnung sowie zur sakramentalen Sündenvergebung die **öftere Feier des Bußsakramentes** empfohlen. Sie fördert zudem die Selbsterkenntnis und trägt zur inneren Reife bei.

(Vgl. „Weisungen der Deutschen Bischöfe zur kirchlichen Bußpraxis“ 24.11.1986).

Das Gebot der Kirche lautet daher für **alle Gläubigen**: „Empfange wenigstens einmal im Jahr das Sakrament der Versöhnung zur Vergebung deiner Sünden!“ (GL 29,7,2; vgl. KKK 2042)

- 13.** Wird in der Quadragesima eine **Trauung** gehalten, möge der Pfarrer die Brautleute ersuchen, auf die Bedeutung dieser liturgischen Zeit Rücksicht zu nehmen. Am Karfreitag und am Karsamstag ist die Feier der Trauung verboten (vgl. *Die Feier der Trauung*, <sup>2</sup>1992, Nr. 31, *Pränotanda* Nr. 32; *Pastorale Einführung* Nr. 22). (vgl. *Die Feier der Trauung*, <sup>2</sup>1992, Nr. 31, *Pränotanda* Nr. 32; *Pastorale Einführung* Nr. 22).

#### **14. Fasten- und Abstinenzgebot**

Wenn nicht ein Hochfest auf einen Freitag fällt, ist Abstinenz von Fleischspeisen oder von einer anderen Speise an allen Freitagen des Jahres, insbesondere an den Freitagen der Quadragesima, zu halten.

Das Freitagsopfer kann verschiedene Formen annehmen: Verzicht auf Fleischspeisen, der nach wie vor sinnvoll und angemessen ist; spürbare Einschränkung im Konsum, besonders bei Genussmitteln; Dienste und Hilfeleistungen für den Nächsten. Das durch das Freitagsopfer Ersparte sollte mit Menschen in Not geteilt werden.

Das Abstinenz- und Fastengebot ist zu halten am Aschermittwoch und am Karfreitag. Das Abstinenzgebot verpflichtet alle, die das 14. Lebensjahr vollendet haben; das Fastengebot verpflichtet alle Volljährigen bis zum Beginn des 60. Lebensjahres.

Die Seelsorger und die Eltern sollen aber dafür sorgen, dass auch diejenigen, die wegen ihres jugendlichen Alters zu Fasten und Abstinenz nicht verpflichtet sind, zu einem echten Verständnis der Buße geführt werden (vgl. can. 1251–1252 CIC).

**Perikopen** an den Wochentagen: ML IV.

**Offizium:** Stundenbuch II, Lektionar I/2, LH vol. II.

Am Schluss der Komplet: Marianische Antiphon: „Ave, du Himmelskönigin“ – „Ave Regina caelorum“ (GL 666,2).

14 Mi

**ASCHERMITTWOCH**, Fast- und Abstinenztag

Das F des hl. Cyrill (Konstantin) und des hl. Methodius entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Tag, 4. Woche; zu den Ld können Psalmen und Canticum mit ihren Antiphonen auch vom Freitag der 3. Woche genommen werden.

V

**M** vom Tag, Prf Fastenzeit III oder IV

L 1: Joël 2,12–18

APs: Ps 51,3–4.5–6b.12–13.14 u. 17 (Kv: vgl. 3;  
GL 639,1)

L 2: 2 Kor 5,20 – 6,2

Ev: Mt 6,1–6.16–18

EA Passau-Heining

### **Segnung und Auflegung der Asche**

Die Segnung und Auflegung der Asche wird in jeder Messfeier vorgenommen. Die Asche soll aus Palmzweigen oder anderen Zweigen, die im Vorjahr am Palmsonntag gesegnet worden sind, zubereitet werden. Das Allgemeine Schuldkenntnis entfällt. Nach dem Einzugslied und der Eröffnung folgen Kyrie und Tagesgebet. Nach der Homilie wird die Asche mit einem der im Messbuch vorgesehenen Gebete gesegnet.

Zur Auflegung der Asche wird eines der vorgesehenen Worte gesprochen, währenddessen wird ein passendes Lied oder eine Antiphon gesungen. Nach der Auflegung der Asche folgen die Fürbitten.

Segnung und Auflegung der Asche können auch ohne Messfeier vorgenommen werden. In diesem Fall wird der Wortgottesdienst der Tagesmesse in der beschriebenen Form gefeiert. Der Gottesdienst schließt mit Fürbitten, Vaterunser und Segen.

#### **15 Do nach Aschermittwoch**

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Dtn 30,15–20

Ev: Lk 9,22–25

EA Margarethenberg

#### **16 Fr nach Aschermittwoch**

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 58,1–9a

Ev: Mt 9,14–15

EA Mehring

- 17 Sa** **nach Aschermittwoch**  
**g** **Hll. Sieben** Gründer des Servitenordens  
**Off** vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemorations des g  
möglich  
1. Vp vom So
- V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder von den hll. Sieben Grün-  
dern  
L: Jes 58,9b–14  
Ev: Lk 5,27–32  
EA Raitenhaslach
- 18 So** **+ 1. FASTENSONNTAG**  
Aufnahme der Katechumenen durch den Bischof im Hohen  
Dom St. Stephan  
**Off** vom Sonntag, 1. Woche
- V **M** vom Sonntag, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusseggen  
(MB II 540)  
L 1: Gen 9,8–15  
APs: Ps 25,4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 10; GL 623,2)  
L 2: 1 Petr 3,18–22  
Ev: Mk 1,12–15  
EA Tyrlaching
- 2008 Alfons Hackl, BGR, Pfarrer i. R. in Frauenau
- Diese Woche ist **Quatemberwoche**. Zur Feier der Qua-  
tember vgl. (außer am 22. Feb. und 24. Feb.) die eigene  
Quatembermesse in der Fastenzeit (MB II 266).
- 19 Mo** **der 1. Fastenwoche**  
**Off** vom Tag
- V **M** vom Tag  
L: Lev 19,1–2.11–18  
Ev: Mt 25,31–46  
EA Fürstenzell

- 20 Di** | **der 1. Fastenwoche**  
**Off** vom Tag  
 V **M** vom Tag  
 L: Jes 55,10–11  
 Ev: Mt 6,7–15  
 EA Reutern
- 21 Mi** | **der 1. Fastenwoche**  
**g** **Hl. Petrus Damiani**, Bischof, Kirchenlehrer  
**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich  
 V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Petrus Damiani  
 L: Jona 3,1–10  
 Ev: Lk 11,29–32  
 EA Markt am Inn
- 22 Do** | **KATHEDRA PETRI**  
 F **Off** vom F, Te Deum  
 W **M** vom F, Gl, Prf Ap I, feierlicher Schlusssegen (MB II 556)  
 L: 1 Petr 5,1–4  
 APs: Ps 23,1–3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1)  
 Ev: Mt 16,13–19  
 EA Bad Höhenstadt
- 2009 Eberhard Gaida, BGR, Pfarrer i. R. in Zimmern
- 23 Fr** | **der 1. Fastenwoche**  
**G** **Hl. Polykarp**, Bischof von Smyrna, Märtyrer  
**Off** vom Tag, Kommemoration des G möglich  
 V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Polykarp  
 L: Ez 18,21–28  
 Ev: Mt 5,20–26  
 EA Unteriglbach

- 24 Sa** **HL. MATTHIAS**, Apostel (RK; GK: 14. Mai)  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
 1. Vp vom So  
**R** **M** vom F, Gl, Prf Ap I, feierlicher Schlusseggen (MB II 558)  
 L: Apg 1,15–17.20ac–26  
 APs: Ps 113,1–2.3–4.5a u. 6–7 (Kv: 2; GL 62,1)  
 Ev: Joh 15,9–17  
 EA Eggstetten
- 2016 Edmund Hauner, BGR, Pfarrer i. R. in Bad Birnbach  
 2020 Hans Lang, Prälat, Pfr. i. R. in Pocking  
 früher Pfr. in Pocking u. Schönburg  
 2023 Georg Ebertseder, BGR, Pfr. i. R. in Rotthalmünster
- 25 So** **+ 2. FASTENSONNTAG**  
 Der g der hl. Walburga entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 2. Woche  
**V** **M** vom Sonntag, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusseggen (MB II 540)  
 L 1: Gen 22,1–2.9a.10–13.15–18  
 APs: Ps 116,10 u. 15.16–17.18–19 (Kv: vgl. 9; GL 629,3)  
 L 2: Röm 8,31b–34  
 Ev: Mk 9,2–10  
 EA Kirchdorf am Inn
- 26 Mo** **der 2. Fastenwoche**  
**Off** vom Tag  
**V** **M** vom Tag  
 L: Dan 9,4b–10  
 Ev: Lk 6,36–38  
 EA Ruhstorf

27 Di  
g

**der 2. Fastenwoche**

**Hl. Gregor von Narek**, Abt und Kirchenlehrer

**Off** vom Tag, Kommemorations des g möglich (MB Handreichung 2023, S. 15)

V

**M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Gregor

L: Jes 1,10.16–20

Ev: Mt 23,1–12

EA Tettenweis

Gregor, 951 in Armenien geboren, wuchs in einer Familie auf, in der die Wissenschaften eifrig gepflegt wurden. Er trat in das Kloster Narekawank in Narek beim Vansee ein und wirkte als Priester und Abt über viele Jahre auch in der berühmten Klosterschule.

Gregor war geprägt von einer mystischen Liebe zur Jungfrau Maria und legte seine Erfahrungen in verschiedenen theologischen und mystischen Werken nieder. Er war überzeugt, das wahre Leben bestehe in der Vereinigung mit Gottes Wesen. 1003 verfasste er das berühmte „Buch der Klagelieder“. Er starb 1005.

Gregor gehört zu den Vätern der armenischen Liturgie. Papst Franziskus erhob ihn im Gedenken an den Völkermord an die Armenier am 12. April 2015 zum 36. Kirchenlehrer der römisch-katholischen Kirche. Er ist somit der erste Kirchenlehrer, der zu Lebzeiten nicht in Gemeinschaft mit der Kirche in Rom stand.

28 Mi

**der 2. Fastenwoche**

**Off** vom Tag

V

**M** vom Tag

L: Jer 18,18–20

Ev: Mt 20,17–28

EA Thannberg

29 Do

**der 2. Fastenwoche**

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.

Leitwort: „Gesegnet der Mensch, der auf den Herrn vertraut und dessen Hoffnung der Herr ist.“ (Jer 17,7).

Intention: Familien & Ehepaare & Eltern

*Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung*

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jer 17,5–10

Ev: Lk 16,19–31

EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

## MÄRZ 2024

### Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir für die neuen Märtyrer, die in verschiedenen Teilen der Welt ihr Leben für das Evangelium riskieren, dass sie die Kirche mit ihrem Mut und ihrer missionarischen Begeisterung anstecken.

#### 1 Fr **der 2. Fastenwoche**

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Gen 37,3–4.12–13a.17b–28

Ev: Mt 21,33–43.45–46

EA Hartkirchen am Inn

*Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann heute nicht gefeiert werden.*

*Weltgebetstag – Frauen aller Konfessionen laden ein.*

#### 2 Sa **der 2. Fastenwoche**

**Off** vom Tag

1. Vp vom So

V **M** vom Tag

L: Mi 7,14–15.18–20

Ev: Lk 15,1–3.11–32

EA Kumreut

#### 3 So **+ 3. FASTENSONNTAG**

**Off** vom Sonntag, 3. Woche

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Fastenzeit I oder II, feierlicher Schlussegens (MB II 540)

L 1: Ex 20,1–17 (oder 20,1–3.7–8.12–17)

APs: Ps 19,8.9.10.11–12 (Kv: Joh 6,68c; GL 312,7)

L 2: 1 Kor 1,22–25

Ev: Joh 2,13–25  
 oder (mit eig Prf)  
 L 1: Ex 17,3–7  
 APs: Ps 95,1–2.6–7c.7d–9 (Kv: vgl. 7d.8a; GL 53,1)  
 L 2: Röm 5,1–2.5–8  
 Ev: Joh 4,5–42  
 (oder 4,5–15.19b–26.39a.40–42)  
 EA Böhmswiesel

2006  
 2016

Max Sinzinger, Pfarrer i. R. in Pfarrkirchen  
 Franz Mußner, Prof. em. DDR., Apostolischer Protonotar,  
 Domkapitular i. R. in Passau

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der erste Stärkungsritus (Skrutinium).

Heute beginnt die Woche der Brüderlichkeit. Material für jüdisch-christliche Gemeinschaftsfeiern wird herausgegeben vom Koordinierungsrat der Gesellschaften für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit, Otto-Weiß-Straße 2, 61231 Bad Nauheim, Tel. 06032 / 9111 -0, Fax -25; [www.deutscher-koordinierungsrat.de](http://www.deutscher-koordinierungsrat.de); [info@deutscher-koordinierungsrat.de](mailto:info@deutscher-koordinierungsrat.de).

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche genommen werden:

L: Ex 17,1–7  
 Ev: Joh 4,5–42

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Samariterin“.

4 Mo  
 g  
 V

**der 3. Fastenwoche**

**Hl. Kasimir**, Königssohn

**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich

**M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Kasimir

L: 2 Kön 5,1–15a

Ev: Lk 4,24–30

EA Schönburg

**5 Di der 3. Fastenwoche**

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Dan 3,25.34–43

Ev: Mt 18,21–35

EA Arnstorf

**6 Mi der 3. Fastenwoche**

**g Hl. Fridolin von Säckingen**, Mönch, Glaubensbote (RK)

**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich

V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Fridolin

L: Dtn 4,1.5–9

Ev: Mt 5,17–19

EA Egglfing

**7 Do der 3. Fastenwoche**

**G Hl. Perpetua und hl. Felizitas**, Märtyrinnen in Karthago

**Off** vom Tag, Kommemoration des G möglich

V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder von der hl. Perpetua und hl.

Felizitas

L: Jer 7,23–28

Ev: Lk 11,14–23

EA Wald an der Alz

2018 Franz Roth, BGR, Pfarrer i. R. in Wisselsing

**8 Fr der 3. Fastenwoche**

**g Hl. Johannes von Gott**, Ordensgründer

**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich

V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Johannes

L: Hos 14,2–10  
 Ev: Mk 12,28b–34  
 EA Griesbach

- 9 Sa** **der 3. Fastenwoche**  
**g** **Hl. Bruno von Querfurt**, Bischof von Magdeburg, Glaubensbote bei den Preußen, Märtyrer (RK)  
**g** **Hl. Franziska**, Witwe, Ordensgründerin in Rom  
**Off** vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemoration eines g möglich  
 1. Vp vom So  
**V** **M** vom Tag, Tg vom Tag, vom hl. Bruno oder von der hl. Franziska  
 L: Hos 6,1–6  
 Ev: Lk 18,9–14  
 EA Iggensbach

**10 So** **+ 4. FASTENSONNTAG (Laetare)**

- Off** vom Sonntag, 4. Woche  
**ROSA/V** **M** vom Sonntag, Cr, Prf Fastenzeit I oder II, feierlicher Schlussegen (MB II 540)  
 L 1: 2 Chr 36,14–16.19–23  
 APs: Ps 137,1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 5a; GL 74,1)  
 L 2: Eph 2,4–10  
 Ev: Joh 3,14–21  
 oder (mit eig Prf)  
 L 1: 1 Sam 16,1b.6–7.10–13b  
 APs: Ps 23,1–3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1)  
 L 2: Eph 5,8–14  
 Ev: Joh 9,1–41 (oder 9,1.6–9.13–17.34–38)  
 EA Lalling

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der zweite Stärkungsritus (Skrutinium).

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche genommen werden:

L: Mi 7,7–9

Ev: Joh 9,1–41 (oder 9,1,6–9.13–17.34–38)

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Vom Blindgeborenen“.

**11 Mo der 4. Fastenwoche**

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 65,17–21

Ev: Joh 4,43–54

EA Emmerting

**12 Di der 4. Fastenwoche**

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Ez 47,1–9.12

Ev: Joh 5,1–16

EA Niederalteich

2019 Siegfried Kroiß, BGR, Pfarrer i. R. in Tiefenbach  
2022 Adolf Josef Fritscher, BGR, Pfarrer i. R. in Stammham

**13 Mi der 4. Fastenwoche**

*Heute ist Jahrestag (2013) der Wahl von Papst Franziskus – Fürbitte!*

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 49,8–15

Ev: Joh 5,17–30

EA Spiegelau

14 Do  
g**der 4. Fastenwoche****Hl. Mathilde**, Gemahlin König Heinrichs I. (RK)**Off** vom Tag, Kommemorations des g möglichV **M** vom Tag, Tg vom Tag oder von der hl. Mathilde

L: Ex 32,7–14

Ev: Joh 5,31–47

EA Hengersberg-Schwarzach

15 Fr  
g**der 4. Fastenwoche****Hl. Klemens Maria Hofbauer**, Ordenspriester (RK)**Off** vom Tag, Kommemorations des g möglichV **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Klemens Maria

L: Weish 2,1a.12–22

Ev: Joh 7,1–2.10.25–30

EA Sandbach

16 Sa

**der 4. Fastenwoche****Off** vom Tag

1. Vp vom So

V **M** vom Tag

L: Jer 11,18–20

Ev: Joh 7,40–53

EA Ering

2019

Konrad Seidl, Msgr., Studiendirektor i. R. in Röhrnbach

Gemmen-Kreuze (Prunkkreuze) und Bilder sollen nach altem Brauch verhüllt werden. Die Kreuze bleiben bis zum Ende der Karfreitagliturgie, die Bilder bis zur Feier der Osternacht verhüllt.

17 So

**+ 5. FASTENSONNTAG**

Der g der hl. Gertrud und der g des hl. Patrick entfallen in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 1. Woche

V

**M** vom Sonntag, Cr, Prf Fastenzeit I oder II, feierlicher Schlussegen (MB II 540)

L 1: Jer 31,31–34

APs: Ps 51,3–4.12–13.14–15 (Kv: vgl. 12a; GL 301)

L 2: Hebr 5,7–9

Ev: Joh 12,20–33

oder (mit eig Prf)

L 1: Ez 37,12b–14

APs: Ps 130,1–2.3–4.5–6.7–8 (Kv: 7bc; GL 639,3)

L 2: Röm 8,8–11

Ev: Joh 11,1–45

(oder 11,3–7.17.20–27.33b–45)

EA Passau–St. Bartholomäus

2004

Anton Grillinger, Domkapitular i. R. in Fürstenzell

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der dritte Stärkungsritus (Skrutinium).

**Offizium:** In der Lesehore, den Ld und der V können an den Tagen dieser Woche die Hymnen der Karwoche verwendet werden.

**Perikopen:** Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche (außer am 19. März) genommen werden:

L: 2 Kön 4,18b–21.32–37

Ev: Joh 11,1–45

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Auferweckung des Lazarus“.

- 18 Mo** **der 5. Fastenwoche**  
**g** **Hl. Cyrill von Jerusalem**, Bischof, Kirchenlehrer  
**Off** vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemorations des g  
möglich  
1. Vp vom H des hl. Josef
- V** **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Cyrill, Leidens-Prf I  
oder Kreuz-Prf  
L: Dan 13,1–9.15–17.19–30.33–62 (oder 13,41c–62)  
Ev: Joh 8,1–11  
EA Garham
- 19 Di** **HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA**  
**H** **Off** vom H, Te Deum  
**W** **M** vom H, Gl, Cr, Prf Josef, feierlicher Schlusseggen  
(MB II 560)  
L 1: 2 Sam 7,4–5a.12–14a.16  
APs: Ps 89,2–3.4–5.27 u. 29 (Kv: Lk 1,32b; GL 60,1)  
L 2: Röm 4,13.16–18.22  
Ev: Mt 1,16.18–21.24a oder Lk 2,41–51a  
EA Fürstenstein-Pfarrkirche
- 20 Mi** **der 5. Fastenwoche**  
**Off** vom Tag
- V** **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf  
L: Dan 3,14–21.49a.91–92.95  
Ev: Joh 8,31–42  
EA Unterdietfurt
- 21 Do** **der 5. Fastenwoche**  
**Off** vom Tag
- V** **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf  
L: Gen 17,1a.3–9  
Ev: Joh 8,51–59  
EA Postmünster

- 22 Fr** | **der 5. Fastenwoche**  
**Off** vom Tag  
 V **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf  
 L: Jer 20,10–13  
 Ev: Joh 10,31–42  
 EA Denkhof
- 23 Sa** | **der 5. Fastenwoche**  
**g** **Hl. Turibio von Mongrovejo**, Bischof von Lima  
**Off** vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemoratiön des g  
 möglich  
 1. Vp vom So  
 V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Turibio, Leidens-Prf  
 I oder Kreuz-Prf  
 L: Ez 37,21–28  
 Ev: Joh 11,45–57  
 EA Reut

Für die folgenden beiden Wochen werden „Messbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1996) und „Stundenbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1992) empfohlen

## HEILIGE WOCHE – KARWOCHE

- 24 So** | **+ PALMSONNTAG**  
**Off** vom Sonntag, 2. Woche  
 R **Feier des Einzugs Christi in Jerusalem**  
 Palmprozession oder feierlicher Einzug (mit Casel oder Pluviale)  
 Ev: Mk 11,1–10 oder Joh 12,12–16  
 oder einfacher Einzug

R **M** vom Sonntag (*wird die Palmweihe mit Prozession oder feierlichem Einzug gehalten, beginnt die M mit dem Tagesgebet*), Cr, eig Prf, feierlicher Schlusseggen (MB Karwoche und Osteroktav 14 bzw. MBI 226 bzw. Kleinausgabe 540)  
 L 1: Jes 50,4–7  
 APs: Ps 22,8–9.17–18.19–20.23–24 (Kv: 2a; GL 293)  
 L 2: Phil 2,6–11  
 Ev: Mk 14,1 – 15,47 (oder 15,1–39)  
 EA Simbach a. Inn – St. Marien

## 25 Mo DER KARWOCHE

Diakonen- und Priestertag

Missa chrismatis im Hohen Dom St. Stephan

Das H Verkündigung des Herrn wird in diesem Jahr auf den 8. April (Montag nach der Osteroktav) verlegt.

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf II oder Kreuz-Prf  
 L: Jes 42,5a.1–7  
 Ev: Joh 12,1–11  
 EA Kirn

## 26 Di DER KARWOCHE

Der g des hl. Liudger entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf II oder Kreuz-Prf  
 L: Jes 49,1–6  
 Ev: Joh 13,21–33.36–38  
 EA Kastl

## 27 Mi DER KARWOCHE

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf II oder Kreuz-Prf  
 L: Jes 50,4–9a

Ev: Mt 26,14–25

EA Oberbuch

2007  
2019

Johannes Maria Mosler, Prälat, Domvikar i. R. in Passau  
Josef Kohlbauer, Msgr., Studiendirektor i. R. in Passau

**28 Do**

## **GRÜNDONNERSTAG**

oder **HOHER DONNERSTAG**

**Off** vom Tag, zur Lesehore können auch die Psalmen und Antiphonen vom Freitag der 3. Woche genommen werden.

Die V wird nur von denen gebetet, die nicht an der Abendmahlsmesse teilnehmen. Komplet vom Sonntag nach der 2. Vesper, eig Responsorium.

Messen ohne Gemeinde und Begräbnismessen sind heute nicht erlaubt.

Den Kranken darf während des ganzen Tages die Kommunion gereicht werden.

## **DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE VOM LEIDEN UND STERBEN, VON DER GRABESRUHE UND DER AUFERSTEHUNG DES HERRN**

Messen ohne Gemeinde und Begräbnismessen sind an den Drei Österlichen Tagen nicht erlaubt.

**W**

**M** vom Letzten Abendmahl

Gl (Glocken und Orgel), Fußwaschung nach dem Ev empfohlen, Prf Euch I oder II, in den Hg I–III eig Einschub

L 1: Ex 12,1–8.11–14

APs: Ps 116,12–13.15–16.17–18

(Kv: vgl. 1 Kor 10,16; GL 305,3)

L 2: 1 Kor 11,23–26

Ev: Joh 13,1–15

EA Neukirchen am Inn entfällt in diesem Jahr

- Nach dem Schlussgebet wird das Eucharistische Brot für die Kommunionfeier des Karfreitags an einen geeigneten Ort übertragen.
- Der Altar wird ohne besonderen Ritus nach der Feier abgedeckt. Kreuze sollen aus der Kirche entfernt oder verhüllt werden.
- Ölbergandachten und Anbetungsstunden werden nach örtlichem Brauch gehalten.

**29 Fr**

## **KARFREITAG**

Strenger Fast- und Abstinenztag

Zum Fasten- und Abstinenzgebot vgl. den Hinweis vor dem Aschermittwoch.

Der G des hl. Johannes Baptist de la Salle entfällt in diesem Jahr.

**Off eig**

Die Lesehore und die Laudes (Trauermette) sollen gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche gefeiert werden (vgl. GL 307,1–9);

liturgische Farbe: violett.

Die Vp wird nur von denen gebetet, die nicht an der Feier vom Leiden und Sterben Christi teilnehmen.

Komplet vom Sonntag nach der 2. Vesper, eig Responsorium.

**R**

## **Die Feier vom Leiden und Sterben Christi**

Zu Beginn der Feier (15 Uhr oder später) soll der Altar leer sein: ohne Kreuz, Leuchter und Tücher.

- Wortgottesdienst:
  - L 1: Jes 52,13 – 53,12
  - APs: Ps 31,2 u. 6.12–13.15–16.17 u. 25  
(Kv: Lk 23,46; GL 308,1)
  - L 2: Hebr 4,14–16; 5,7–9
  - Ev: Joh 18,1 – 19,42
- Große Fürbitten (Auswahl möglich)
- Kreuzverehrung (GL 308,2.3.4.5; GL 300)
- Kommunionfeier
  
- Die Eucharistie darf nur während dieser Feier ausgeteilt werden. Den Kranken darf sie zu jeder Tageszeit gereicht werden.
- Bei der Grablegung kann nach örtlichem Brauch das Kreuz oder eine Statue mitgetragen werden.
- EA Berg entfällt in diesem Jahr

30 Sa

**KARSAMSTAG****Off eig**

Die Lesehore und die Laudes (Trauermette) sollen gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche gefeiert werden (vgl. GL 310,1–10);

liturgische Farbe: violett.

Die Komplet (vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium) entfällt für jene, die an der Feier der Osternacht teilnehmen.

EA Mitterhausen entfällt in diesem Jahr

2014

Rudolf Gebauer, BGR, Pfarrer i. R. in Ulbering

Messen ohne die Osternachtfeier mit der Gemeinde sind nicht gestattet.

Die Kommunion kann am Karsamstag nur als Wegzehrung gereicht werden.

## DIE OSTERZEIT

Die Zeit der Fünfzig Tage vom Sonntag der Auferstehung bis Pfingstsonntag wird als „der große Tag des Herrn“ gefeiert. In diesen Tagen wird vor allem das „Halleluja“ gesungen (vgl. GOK 22).

Die ersten acht Tage der Osterzeit bilden die Osteroktav und werden wie Hochfeste des Herrn begangen (GOK 24).

**Offizium:** Lektionar II/3.

Beginn der Sommerzeit.

31 So  
H  
  
W

### + HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN OSTERSONNTAG DIE FEIER DER OSTERNACHT

**Beginn in der Nacht: Nicht vor Einbruch der Dunkelheit.  
Beginn am Morgen: Beim Übergang der Nacht in den  
Sonnenaufgang.**

- **Lichtfeier:** Segnung des Feuers, Lichtprozession (GL 312,1), Osterlob (Exsultet)
- **Wortgottesdienst:** In dieser Nachtfeier, der Mutter aller Vigilien, werden neun Lesungen vorgetragen, davon sieben aus dem Alten Testament:

**L 1: Gen 1,1–2,2** (oder 1,1.26–31a)

APs: Ps 104,1–2.5–6.10 u. 12.13–14b.24 u. 1ab

(Kv: vgl. 30; GL 312,2)

oder Ps 33,4–5.6–7.12–13.20 u. 22

(Kv: vgl. 5b; 62,1)

**L 2: Gen 22,1–18** (oder 22,1–2.9a.10–13.15–18)

APs: Ps 16,5 u. 8.9–10.2 u. 11 (Kv: vgl. 1; GL 312,3)

**L 3: Ex 14,15 – 15,1**

APs: Ex 15,1b–2b.2c–3.4–5.6 u. 13.17–18

(Kv: vgl. 1bc; GL 312,4)

**L 4: Jes 54,5–14**

APs: Ps 30,2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b

(Kv: vgl. 2ab; GL 312,5)

**L 5: Jes 55,1–11**

APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: 3; GL 312,6)

**L 6: Bar 3,9–15.32 – 4,4**

APs: Ps 19,8.9.10.11–12 (Kv: Joh 6,68c; GL 312,7)

**L 7: Ez 36,16–17a.18–28**

APs: Ps 42,3.5bcd; 43,3–4 (Kv: vgl. 42,2; GL 312,8)

oder Ps 51,12–13.14–15.18–19

(Kv: vgl. 12a; GL 301)

Aus pastoralen Gründen kann die Zahl der alttestamentlichen Lesungen vermindert werden, wenigstens drei aus den Büchern des Gesetzes und der Propheten sind auszuwählen. Die Lesung vom Durchzug durch das Rote Meer (L 3) darf nie ausfallen.

Gl (Glocken und Orgel)

**Epistel: Röm 6,3–11**

APs: Ps 118,1–2.16–17.22–23

R: Halleluja (GL 312,9)

**Ev: Mk 16,1–7**

- **Tauffeier:** Litanei (entfällt, wenn kein Taufwasser geweiht wird), Taufwasserweihe (oder Wasserweihe), Taufe, Erneuerung des Taufversprechens, Fürbitten
- **Eucharistiefeier:** Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe; nach dem feierlichen Schlussegens: „Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“ (bis zum 2. Sonntag der Osterzeit einschließlich; wenn gesungen, bis zum Ende der Osterzeit möglich)

*Speisensegnung, s. MB Karwoche und Osteroktav 182 oder Benediktionale 58.*

## AM OSTERTAG

**Off eig**

Die Mitfeier der Osternacht gilt als Lesehore.

Am Schluss der Komplet (während der ganzen Osterzeit): „O Himmelskönigin, frohlocke“ (GL 3,7) - „Freu dich, du Himmelskönigin“ (GL 525); „Regina caeli“ (GL 666,3).

**W M** am Ostertag (anstelle des Allgemeinen Schuldbekenntnisses empfiehlt sich das Taufgedächtnis mit Besprengung mit dem in der Osternacht geweihten Wasser), Gl, Sequenz, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I-III eig Einschübe, nach dem feierlichen Schlusssegen: „Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“

L 1: Apg 10,34a.37-43

APs: Ps 118,1-2.16-17.22-23 (Kv: vgl. 24; GL 66,1)

L 2: Kol 3,1-4 oder 1 Kor 5,6b-8

Ev: Joh 20,1-9 oder Joh 20,1-18

oder Mk 16,1-7

bei der Abendmesse: wie am Tag

oder Lk 24,13-35

EA Altötting-Anbetungskapelle

2014 Georg Audinger, BGR, Pfarrer i. R. in Passau-Mariahilf

2023 Matthias Wilhelm, Msgr., OStR i. R. in Büchlberg

## APRIL 2024

### Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir, dass die Würde und der Wert der Frauen in jeder Kultur anerkannt werden und dass die Diskriminierungen, denen sie in verschiedenen Teilen der Welt ausgesetzt sind, aufhören.

### 1 Mo + OSTERMONTAG

**Off** von der Osteroktav, Te Deum

Während der Osteroktav wird täglich die Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vesper, eig Responsorium, gebetet.

W **M** vom Tag, Gl, (Cr), Oster-Prf I, in den Hg I-III eig Einschübe, feierlicher Schlusssegen und Entlassungsruf: MB Karwoche und Ostern 322 bzw. 317 (Segensgebet); oder: feierlicher Schlusssegen: MB II 542, Entlassungsruf: MB II 531

L 1: Apg 2,14.22-33

APs: Ps 89,2-3.4-5 (Kv: 2a; GL 657,3)

L 2: 1 Kor 15,1-8.11

Ev: Lk 24,13-35

EA Schweiklberg

### 2 Di DER OSTEROKTAV

Der g des hl. Franz von Paola entfällt in diesem Jahr.

**Off** von der Osteroktav, Te Deum

W **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc. wie am Ostermontag

L: Apg 2,14a.36-41

APs: Ps 33,4-5.18-19.20 u. 22 (Kv: vgl. 5b; GL 401)

Ev: Mt 28,8-15

EA Indersbach

2020 Lorenz Rauschecker, BGR, Pfarrer i. R. in Hengersberg

- 3 Mi DER OSTEROKTAV**  
**Off** von der Osteroktav, Te Deum  
 W **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc. wie am Ostermontag  
 L: Apg 3,1-10  
 APs: Ps 105,1-2.3-4.6-7.8-9 (Kv: 3b; GL 60,1)  
 Ev: Joh 20,11-18  
 EA Sulzbach am Inn  
 2012 Rudolf Braun, BGR, Pfarrer i. R. in Neureichenau
- 4 Do DER OSTEROKTAV**  
 Der g des hl. Isidor entfällt in diesem Jahr.  
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort:  
 „Wir verkünden nämlich nicht uns selbst, sondern Jesus  
 Christus als den Herrn“ (2 Kor 4,5). Intention: Katecheten  
*Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mit-*  
*glieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB)*  
*und die/der Berufsbeauftragte des Pfarrgemeinderates*  
*sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in*  
*diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfar-*  
*rei zur Verfügung*  
**Off** von der Osteroktav, Te Deum  
 W **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc. wie am Ostermontag  
 L: Apg 3,11-26  
 APs: Ps 8,2 u. 5.6-7.8-9 (Kv: 2ab; GL 33,1)  
 Ev: Lk 24,35-48  
 EA Adldorf  
 2022 Werner Eckstein, Pfarrvikar im PV Osterhofen
- 5 Fr DER OSTEROKTAV**  
 Der g des hl. Vinzenz Ferrer entfällt in diesem Jahr.  
**Off** von der Osteroktav, Te Deum  
 W **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc.. wie am Ostermontag

L: Apg 4,1–12  
 APs: Ps 118,1 u. 4.22–23.24 u. 26–27a  
 (Kv: 22; GL 643,3)  
 Ev: Joh 21,1–14  
 EA Oberpörling

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann heute nicht gefeiert werden.

## 6 Sa **DER OSTEROKTAV**

**Off** von der Osteroktav, Te Deum

1. Vp vom So

W **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc. wie am Ostermontag

L: Apg 4,13–21

APs: Ps 118,1–2.14–15.16–17.18–19.20–21

(Kv: 21a; GL 643,3)

Ev: Mk 16,9–15

EA Haunersdorf

## 7 So **+ 2. SONNTAG DER OSTERZEIT** oder **SONNTAG DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT** **Weißer Sonntag**

Der G des hl. Johannes Baptist de la Salle entfällt in diesem Jahr.

**Off** von der Osteroktav, Te Deum

2. Vp vom So

W **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I–III eig  
 Einschübe, feierlicher Schlusssegen und Entlassungs-  
 ruf: MB Karwoche und Osteroktav 314 bzw. 317 (Se-  
 gensgebet); oder: feierlicher Schlusssegen: MB II 542,  
 Entlassungsruf: MB II 531

L 1: Apg 4,32–35

APs: Ps 118,2 u. 4.16–17.18 u. 22.23–24

(Kv: 1; GL 444)  
L 2: 1 Joh 5,1–6  
Ev: Joh 20,19–31  
EA Neuhaus am Inn

Der **Abläss am Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit** wird unter den gewohnten Bedingungen (Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes: Vaterunser und „Gegrüßet seist du, Maria“ oder ein anderes Gebet nach freier Wahl) den Gläubigen gewährt, die in einer Kirche oder einem Oratorium an einer Feier zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit teilnehmen oder wenigstens vor dem Allerheiligsten das Glaubensbekenntnis sprechen, das Vaterunser mit dem Zusatz einer kurzen Anrufung des barmherzigen Herrn Jesus (z. B. Barmherziger Jesus, ich vertraue auf dich) beten.

Ein Teilablass wird den Gläubigen gewährt, wenn sie mit reuigem Herzen eine der rechtmäßig genehmigten Anrufungen an den barmherzigen Herrn Jesus richten. (Rom, 29.6.2002; AAS 94. 2002, 634–636).

### **Festfreie Tage der Osterzeit**

Als **Messformulare** stehen zur Wahl:

- Messe vom Wochentag.
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist.
- Messen für Verstorbene (vgl. aber AEM 337).
- wenn nicht anders angegeben, wird während der Osterzeit eine der Oster-Prf gewählt.

Die **Perikopen** der Wochentage haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

- 8 Mo** | **VERKÜNDIGUNG DES HERRN**
- H | Das H wird in diesem Jahr auf den ersten Tag nach der Oseroktav verlegt (vgl. Notitiae 42. 2006, S. 96).  
**Off** vom H (Lektionar II/2, 261), Te Deum
- W | **M** vom H, Gl, Cr (zum „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – knien alle nieder), eig Prf, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 548 oder 554: ... Euch und allen, die heute das Fest der Verkündigung des Herrn begehen, schenke Gott die wahre Freude und den ewigen Lohn. ...)  
 L 1: Jes 7,10–14  
 APs: Ps 40,7–8.9–10.11 (Kv: vgl. 9a; GL 649,4 oder 649,5)  
 L 2: Hebr 10,4–10  
 Ev: Lk 1,26–38  
 EA Exing
- 2006 | Josef Eichinger, Pfarrer i. R. in Landau/Isar  
 2020 | Josef Vogl, BGR, Pfarrer i. R. in Altötting
- 9 Di** | **der 2. Osterwoche**
- Off** vom Tag, 2. Woche
- W | **M** vom Tag  
 L: Apg 4,32–37  
 Ev: Joh 3,7–15  
 EA Unterframmering
- 2014 | Konrad Steiglechner, BGR, Pfarrer i. R. in Oberneukirchen (ED München und Freising)
- 10 Mi** | **der 2. Osterwoche**
- Off** vom Tag
- W | **M** vom Tag  
 L: Apg 5,17–26

|              |  |                             |
|--------------|--|-----------------------------|
|              |  | Ev: Joh 3,16–21<br>EA Prunn |
| <b>11 Do</b> | <b>HL. Stanislaus</b> , Bischof von Krakau, Märtyrer |                             |
| <b>G</b>     | <b>Off</b> vom G                                     |                             |
| <b>R</b>     | <b>M</b> vom hl. Stanislaus (Com My oder Bi)         |                             |
|              | L: Apg 5,27–33                                       |                             |
|              | Ev: Joh 3,31–36                                      |                             |
|              | oder aus den AuswL, zB:                              |                             |
|              | L: Offb 12,10–12a                                    |                             |
|              | Ev: Joh 17,6a.11b–19                                 |                             |
|              | EA Vornbach  |                             |
| <b>12 Fr</b> | <b>der 2. Osterwoche</b>                             |                             |
|              | <b>Off</b> vom Tag                                   |                             |
| <b>W</b>     | <b>M</b> vom Tag                                     |                             |
|              | L: Apg 5,34–42                                       |                             |
|              | Ev: Joh 6,1–15                                       |                             |
|              | EA Reichersdorf                                      |                             |
| 2007         | Josef Mautner, Pfarrer i. R. in Winzer               |                             |
| <b>13 Sa</b> | <b>der 2. Osterwoche</b>                             |                             |
| <b>g</b>     | <b>HL. Martin I.</b> , Papst, Märtyrer               |                             |
|              | <b>Off</b> vom Tag oder vom g                        |                             |
|              | 1. Vp vom So   |                             |
| <b>W</b>     | <b>M</b> vom Tag                                     |                             |
|              | L: Apg 6,1–7   |                             |
|              | Ev: Joh 6,16–21                                      |                             |
| <b>R</b>     | <b>M</b> vom hl. Martin (Com My oder Pp)             |                             |
|              | L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:             |                             |
|              | L: 2 Tim 2,8–13; 3,10–12                             |                             |
|              | Ev: Joh 15,18–21                                     |                             |
|              | EA Zeholfing   |                             |

- 14 So** + 3. SONNTAG DER OSTERZEIT  
**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum  
 W **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher Schluss-  
 segnen (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)  
 L 1: Apg 3,12a.13–15.17–19  
 APs: Ps 4,2.4 u. 7.8–9 (Kv: vgl.7b; GL 46,1)  
 L 2: 1 Joh 2,1–5a  
 Ev: Lk 24,35–48  
 EA Alzgern  
 2008 Georg Stetter, Pfarrer i. R. in Fürsteneck
- 15 Mo** der 3. Osterwoche  
**Off** vom Tag  
 W **M** vom Tag  
 L: Apg 6,8–15  
 Ev: Joh 6,22–29  
 EA Arbing bei Neuötting  
 2018 Josef Starnecker, Stiftskanonikus in Altötting
- 16 Di** der 3. Osterwoche  
**Off** vom Tag  
 W **M** vom Tag  
 L: Apg 7,51 – 8,1a  
 Ev: Joh 6,30–35  
 EA Erlbach
- 17 Mi** der 3. Osterwoche  
**Off** vom Tag  
 W **M** vom Tag  
 L: Apg 8,1b–8  
 Ev: Joh 6,35–40  
 EA Perach am Inn

|              |   |
|--------------|---|
| <b>18 Do</b> | <b>der 3. Osterwoche</b>  |
|              | <b>Off</b> vom Tag  |
| W            | <b>M</b> vom Tag  |
|              | L: Apg 8,26–40  |
|              | Ev: Joh 6,44–51   |
|              | EA Nonnberg   |
| <b>19 Fr</b> | <b>der 3. Osterwoche</b>  |
| g            | <b>Hl. Leo IX.</b> , Papst (RK)   |
| g            | <b>Sel. Marcel Callo</b> , Märtyrer (1945) (DK)   |
|              | <b>Off</b> vom Tag oder von einem g   |
| W            | <b>M</b> vom Tag  |
|              | L: Apg 9,1–20   |
|              | Ev: Joh 6,52–59   |
| W            | <b>M</b> vom hl. Leo (Com Pp)   |
|              | L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  |
|              | L: Ez 34,11–16  |
|              | Ev: Joh 15,9–17   |
| R            | <b>M</b> vom sel. Marcel Callo ( <i>MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 24 bzw. MB Handreichung 2023, S. 17</i> ) (Com My)   |
|              | L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  |
|              | L: 2 Kor 6,4-10 (ML IV 609)   |
|              | Ev: Mt 10,28-33 (ML IV 585)   |
|              | EA Stubenberg   |
| 2008         | Günter Augenstein, Pfarrer i. R. in Hengersberg   |
|              | Marcel Callo wurde 1921 in Rennes in Frankreich geboren. Sein Leben wurde von der Pfadfinderbewegung und der Christlichen Arbeiterjugend (CAJ) geprägt. Während des Zweiten Weltkrieges verbrachte man ihn zur Zwangsarbeit nach Deutschland in das Arbeitslager Zella-Mehlis in Thüringen, wo er zusammen mit Freunden aus Frankreich und Holland eine neue CAJ gründete. Am 19. April 1944 wurde er wegen seines Glaubenszeugnisses verhaftet und kam in das Gefängnis nach Gotha und schließlich in das Konzentrationslager Mauthausen, wo er 1945 an Entkräftung starb. |

- 20 Sa** | **der 3. Osterwoche**  
**Off** vom Tag  
 1. Vp vom So
- W | **M** vom Tag  
 L: Apg 9,31–42  
 Ev: Joh 6,60–69  
 EA Benediktinerinnen Neustift
- 21 So** | **+ 4. SONNTAG DER OSTERZEIT**  
*Heute ist Weltgebetstag für geistliche Berufungen – Jahresmotto: „weiterleben“ – Fürbitten!*  
 Der g des hl. Anselm entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum
- W | **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher Schlusssegens (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)  
 L 1: Apg 4,8–12  
 APs: Ps 118,1 u. 4.8–9.21–22.23 u. 26.28–29  
 (Kv: 22; GL 558)  
 L 2: 1 Joh 3,1–2  
 Ev: Joh 10,11–18  
 EA Endlkirchen
- 22 Mo** | **der 4. Osterwoche**  
**Hl. Konrad von Parzham, Ordensmann, Nebenpatron der Diözese**
- G | im Bistum Passau,  
 H | in der Stadt Bad Griesbach im Rottal, (Stadtpatron)  
**Off** vom H, (SBEig 35–45)
- W | **M** vom hl. Konrad, Gl, Prfeigen (MBEig 55)  
 L: 1 Petr 4,7b–11 oder  
 1 Kor 1,18–20,25–30 (MLEig 12)  
 Ev: Mt 11,25–30

|           |  |
|-----------|--|
| W         | <b>M</b> vom Tag<br>L: Apg 11,1–18<br>Ev: Joh 10,1–10<br>EA Seibersdorf  |
| <b>23</b> | <b>Di</b> <b>der 4. Osterwoche</b><br><b>g</b> <b>Hl. Adalbert</b> , Bischof von Prag, Glaubensbote bei den Preußen, Märtyrer (RK, GK)<br><b>g</b> <b>Hl. Georg</b> , Märtyrer in Kappadozien<br><b>Off</b> vom Tag oder von einem g |
| W         | <b>M</b> vom Tag<br>L: Apg 11,19–26<br>Ev: Joh 10,22–30  |
| R         | <b>M</b> vom hl. Adalbert (Com Bi oder Gb oder My)<br>L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:<br>L: Phil 1,21 – 2,2 oder<br>2 Kor 6,4–10 (ML IV 609)<br>Ev: Joh 12,24–26 oder<br>Joh 10,11–16 (ML IV 549)                           |
| R         | <b>M</b> vom hl. Georg (Com My)<br>L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:<br>L: Offb 21,5–7<br>Ev: Joh 15,1–8<br>EA Tüßling  |
| 2014      | Konrad Unterhitzberger, Prälat, BGR, Domvikar i. R. in Passau-Mariahilf  |
| <b>24</b> | <b>Mi</b> <b>der 4. Osterwoche</b><br><b>g</b> <b>Hl. Fidelis von Sigmaringen</b> , Ordenspriester, Märtyrer (RK)<br><b>Off</b> vom Tag oder vom g   |
| W         | <b>M</b> vom Tag<br>L: Apg 12,24 – 13,5<br>Ev: Joh 12,44–50  |

R **M** vom hl. Fidelis (Com Or oder My)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Offb 3,7b–8.11–12  
 Ev: Joh 10,11–16  
 EA Winhöring

**25 Do** **HL. MARKUS**, Evangelist

**F** **Off** vom F (Lesehore: Hymnus und Psalmodie aus Com Ap),  
 Te Deum

R **M** vom F, Gl, Prf Ap II, feierlicher Schlussesegn (MB II 558)  
 L: 1 Petr 5,5b–14  
 APs: Ps 89,2–3.6–7.16–17 (Kv: 2a; GL 657,3)  
 Ev: Mk 16,15–20  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

2015 Alfred Dröge, BGR, Pfarrer i. R. in Unteriglbach

**26 Fr** **der 4. Osterwoche**

**Off** vom Tag

W **M** vom Tag  
 L: Apg 13,26–33  
 Ev: Joh 14,1–6  
 EA Gottsdorf

**27 Sa** **der 4. Osterwoche**

**g** **Hl. Petrus Kanisius**, Ordenspriester, Kirchenlehrer (RK;  
 GK: 21. Dez.)

**Off** vom Tag oder vom g  
 1. Vp vom So

W **M** vom Tag  
 L: Apg 13,44–52  
 Ev: Joh 14,7–14

- W **M** vom hl. Petrus Kanisius (Com Ss oder Kl)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Kor 2,1–10a  
Ev: Mt 5,13–19  
EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting
- 2019 P. Felix Kraus Pilsl, OFM Cap, Wallfahrtskustos, Guardian  
im Kapuzinerkloster Altötting
- 28 So + 5. SONNTAG DER OSTERZEIT**  
Der g des hl. Peter Chanel und der g des hl. Ludwig Maria  
Grignion de Montfort entfallen in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum
- W **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher Schlussse-  
gen (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)  
L 1: Apg 9,26–31  
APs: Ps 22,26–27.28 u. 30ab.31–32 (Kv: 26a; GL 401)  
L 2: 1 Joh 3,18–24  
Ev: Joh 15,1–8  
EA Untergriesbach
- 29 Mo HL. KATHARINA VON SIENA, Ordensfrau,**  
**F** Kirchenlehrerin, Schutzpatronin Europas  
*Fürbitte für Europa!*  
**Off** vom F (Com Jf oder Kl), Te Deum
- W **M** vom F (Com Jf oder Kl), Gl, Prf HL, feierlicher Schluss-  
segn (MB II 560)  
L: 1 Joh 1,5 – 2,2  
APs: Ps 103,1–2.3–4.8–9.13–14.17–18a (Kv: 1a; GL 57,1)  
Ev: Mt 11,25–30  
EA Aunkirchen
- 2011 Friedrich Karl, BGR, Pfarrer i. R. in Söllhuben

|              |  |
|--------------|--|
| <b>30 Di</b> | <b>der 5. Osterwoche</b>                 |
| <b>g</b>     | <b>Hl. Pius V.</b> , Papst               |
| <b>g</b>     | <b>Hl. Josef</b> , der Arbeiter          |
|              | <b>Off</b> vom Tag oder von einem g      |
| <b>W</b>     | <b>M</b> vom Tag                         |
|              | L: Apg 14,19–28                          |
|              | Ev: Joh 14,27–31a                        |
| <b>W</b>     | <b>M</b> vom hl. Pius (Com Pp)           |
|              | L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: |
|              | L: 1 Kor 4,1–5                           |
|              | Ev: Joh 21,1.15–17                       |
| <b>W</b>     | <b>M</b> vom hl. Josef, Prf Josef        |
|              | L vom Tag oder aus den AuswL, zB:        |
|              | Gen 1,26 – 2,3 oder Kol 3,14–15.17.23–24 |
|              | Ev: Mt 13,54–58                          |
|              | EA Altötting-Anbetungskapelle            |

## MAI 2024

### Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir für die Ausbildung von Ordensleuten und Priesteramtskandidaten, dass sie auf ihrem Berufungsweg durch eine menschliche, pastorale, spirituelle und gemeinschaftliche Ausbildung wachsen, die sie zu glaubwürdigen Zeugen des Evangeliums macht.

- 1 Mi H** **SELIGE JUNGFRAU MARIA, PATRONIN VON BAYERN**  
**Off** vom H (SBEig. 45 - 52) Hymnen und Pss aus dem Com Maria, Kompl vom So
- W M** vom H, Gl, Cr, Prf Maria, feierlicher Schlussegen (MBEig 59)  
 L 1: Offb 11,19; 12,1-6a.10ab (MLEig 15-18)  
 L 2: Gal 4,4-7  
 Ev: Joh 2,1-11  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting
- 2009 Gerhard Pettirsch, Msgr., StD i. R. in Passau  
 2014 Ludwig Jungbauer, BGR, Pfarrer i. R. in Tittling
- 2 Do G** **Hl. Athanasius, Bischof von Alexandrien,**  
 Kirchenlehrer  
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.  
 Leitwort: „mit dir“ (Motto der Ministrantenwallfahrt 2024 in Rom) – nach „Ich bin mit dir“ (Jes 41,10). Intention: Ministranten  
*Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung*

- Off** vom G  
**W M** vom hl. Athanasius (Com Bi oder Kl)  
 L: Apg 15,7–21  
 Ev: Joh 15,9–11  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Joh 5,1–5  
 Ev: Mt 10,22–25a  
**M** um geistliche Berufe  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting
- 3 Fr HL. PHILIPPUS UND HL. JAKOBUS, Apostel**  
**F Off** vom F, Te Deum  
**R M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlussegen (MB II 558)  
 L: 1 Kor 15,1–8  
 APs: Ps 19,2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 35,1)  
 Ev: Joh 14,6–14  
 EA Riedlhütte
- 2012 Max Thurnreiter, Apostol. Protonotar, Prälat, Domdekan i. R. in Passau  
  
 Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann heute nicht gefeiert werden.
- 4 Sa der 5. Osterwoche**  
**g HL. Florian, Märtyrer, und heilige Märtyrer von Lorch**  
 (RK, DK)  
 Erster Märtyrer der Kirche von Passau  
**Off** vom Tag  
 1. Vp vom So  
**R M** vom hl. Florian und den hl. Märtyrern von Lorch (Com My)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

- W **M** L: Offb 12,10–12a  
Ev: Mt 10,17–22  
vom Tag  
L: Apg 16,1–10  
Ev: Joh 15,18–21
- M** um geistliche Berufe  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
EA Passau-St. Peter
- 5 So **+ 6. SONNTAG DER OSTERZEIT**  
Der g des hl. Godehard entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
- W **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher Schluss-  
segens (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)  
L 1: Apg 10,25–26.34–35.44–48  
APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4 (Kv: vgl. 2; GL 55,1)  
L 2: 1 Joh 4,7–10  
Ev: Joh 15,9–17  
EA Salzweg

Die Tage vor dem Hochfest Christi Himmelfahrt werden als **Bitttage** begangen. Ihre Feier soll den unterschiedlichen örtlichen und menschlichen Gegebenheiten entsprechen. Die liturgische Ordnung für die Messfeier an diesen Tagen möge den „Messen bei besonderen Anliegen“ oder der „Bittmesse“ (MB II 272–274; ML VIII 298–302) entnommen werden.

Anstelle des Schlusssegens der Messe können an den Bitttagen der **Wettersegen** (MB II 566–568) oder eines der **Segensgebete über das Volk mit dem Schlusssegen** (MB II 569–575) gebetet werden.

Der Wettersegen (MB II 566–568 oder Benediktionale 59–63) kann bis zur Einbringung der Ernte gebetet werden.

- 6 Mo** **der 6. Osterwoche**  
**Off** vom Tag  
 W **M** vom Tag  
 L: Apg 16,11–15  
 Ev: Joh 15,26 – 16,4a  
**M** vom Bitttag  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
 EA Niedergottsau
- 7 Di** **der 6. Osterwoche**  
**g** **Selige Gisela**, Königin (DK)  
*Fürbitte um die Heiligsprechung der sel. Gisela!*  
**Off** vom g (SB Eig 59-61)  
 W **M** von der sel. Gisela (MB Eig 66)  
 L: Weish 7,7-10,15-16 (ML Eig 24-26)  
 Ev: Mt 13,44-46  
 W **M** vom Tag  
 L: Apg 16,22–34  
 Ev: Joh 16,5–11  
 EA Bad Füssing
- 8 Mi** **der 6. Osterwoche**  
**Off** vom Tag  
 1. Vp vom H Christi Himmelfahrt  
 W **M** vom Tag  
 L: Apg 17,15.22 – 18,1  
 Ev: Joh 16,12–15  
**M** vom Bitttag  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
 EA Thanndorf

- 9 Do** + **CHRISTI HIMMELFAHRT**  
**H Off** vom H, Te Deum  
**W M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 544), Entlassungsruf (MB II 531)  
 L 1: Apg 1,1-11  
 APs: Ps 47,2-3.6-7.8-9 (Kv: vgl. 6; GL 340)  
 L 2: Eph 1,17-23 oder 4,1-13 (oder 4,1-7.11-13)  
 Ev: Mk 16,15-20  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

Die Tage zwischen dem Hochfest Christi Himmelfahrt und Pfingsten (Pfingstnovene) sollen in besonderer Weise der Vorbereitung auf Pfingsten dienen.

Pfingstnovenen erhalten Sie unter [www.neuevangelisierung-passau.de/pfingstnovene](http://www.neuevangelisierung-passau.de/pfingstnovene) und bei [liturgie@bistum-passau.de](mailto:liturgie@bistum-passau.de)

- 10 Fr** **der 6. Osterwoche**  
**g Hl. Johannes von Ávila**, Priester und Kirchenlehrer  
**Off** vom Tag oder vom g (Com Ht oder Kl)  
**W M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
 L: Apg 18,9-18  
 Ev: Joh 16,20-23a  
**W M** vom hl. Johannes von Ávila (MB Handreichung 2023, S. 19), Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Apg 13,46-49  
 Ev: Mt 5,13-19  
 EA Langfurth

Johannes von Ávila war jüdischer Abstammung und wurde 1526 zum Priester geweiht. Er starb am 10. Mai 1569. Als begnadeter

Volksmisionar gilt er als Apostel von Andalusien. Er verfasste für das Konzil von Trient eine Denkschrift zur Kirchenreform. Johannes hinterließ zahlreiche weitere Schriften, v. a. als Hilfen für die Priester, u. a. zur Eucharistie und Reden über Maria. 1946 wurde er zum „Patron der Weltpriester in Spanien“ ernannt, und Papst Benedikt XVI. hat ihn 2012 zum 34. Kirchenlehrer erhoben.

## 11 Sa **der 6. Osterwoche**

**Off** vom Tag

1. Vp vom So

W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 18,23–28

Ev: Joh 16,23b–28

EA Neukirchen vorm Wald

## 12 So **+ 7. SONNTAG DER OSTERZEIT**

Der g des hl. Nereus und des hl. Achilleus und der g des hl. Pankratius entfallen in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

W **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt, feierlicher Schlussegen (MB II 542 oder 544), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 1,15–17.20a.c–26

APs: Ps 103,1–2.11–12.19–20b (Kv: 19a; GL 79,1)

L 2: 1 Joh 4,11–16

Ev: Joh 17,6a.11b–19

EA Ranfels

Diese Woche ist **Quatemberwoche**. Eigene Quatembermesse in der Woche vor Pfingsten (MB II 267).

- 13 Mo** **der 7. Osterwoche**  
**g** **Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima**  
**Off** vom Tag oder vom g (Com Maria)
- W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
 L: Apg 19,1-8  
 Ev: Joh 16,29-33
- W **M** vom Gedenktag (MB Handreichung 2023, S. 21 bzw. MB Kleinausgabe 2007, 1238) (Com Maria), Prf Maria, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 61,9-11 oder  
 Offb 11,19a;12,1-6a.10ab  
 Ev: Lk 11,27-28  
 EA Peterskirchen
- 14 Di** **der 7. Osterwoche**  
**Off** vom Tag
- W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
 L: Apg 20,17-27  
 Ev: Joh 17,1-11a  
 EA Münchsdorf
- 2015 Konrad Loibl, BGR, Pfarrer i. R. in Hengersberg
- 15 Mi** **der 7. Osterwoche**  
**Off** vom Tag
- W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
 L: Apg 20,28-38  
 Ev: Joh 17,6a.11b-19  
 EA Eppenschlag
- 2004 Franz Gscheider, Pfarrer i. R. in Tittling

- 16 Do** **der 7. Osterwoche**  
**g** **Hl. Johannes Nepomuk**, Priester, Märtyrer (RK)  
**Off** vom Tag oder vom g
- W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
 L: Apg 22,30; 23,6–11  
 Ev: Joh 17,20–26
- R **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder My), Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Weish 5,1–5  
 Ev: Mt 10,28–33  
 EA Simbach bei Landau
- 2010 Franz Seraph Gabriel, Prälat, BGR, Domdekan i. R. in Passau
- 17 Fr** **der 7. Osterwoche**  
**Off** vom Tag
- W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
 L: Apg 25,13–21  
 Ev: Joh 21,1.15–19  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting
- 2010 Johann Wenig, BGR, Pfarrer i. R. in Deggendorf
- 18 Sa** **der 7. Osterwoche**  
**g** **Hl. Johannes I.**, Papst, Märtyrer  
**Off** vom Tag oder vom g  
 1. Vp vom H Pfingsten
- W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
 L: Apg 28,16–20.30–31  
 Ev: Joh 21,20–25
- R **M** vom hl. Johannes (Com My oder Pp), Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Offb 3,14b.20–22

Ev: Lk 22,24–30  
EA Auerbach bei Hengersberg

- R **M von Pfingsten**  
**am Vorabend:** Gl, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 546), Entlassungsruf (MB II 531)  
L 1: Gen 11,1–9 oder Ex 19,3–8a.16–20  
oder Ez 37,1–14 oder Joël 3,1–5  
APs: Ps 104,1–2.24–25.27–28.29–30 (Kv: vgl. 30; GL 312,2)  
L 2: Röm 8,22–27  
Ev: Joh 7,37–39

- Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen von der Messe: Pfingsten, „am Tag“ genommen werden.
- Der Wortgottesdienst der Vorabendmesse kann durch eine vermehrte Zahl der Lesungen zu einer Pfingstvigil erweitert werden (MB Ergänzungsheft zur 2. Auflage, 1995, S.5 bzw. MB Handreichung 2023, S.5 bzw. Klein- ausgabe 2007, S.1228).
- Diese Pfingstvigil kann auch als eigene Feier gehalten werden.

19 So **+ PFINGSTEN**

- H **Off** vom H, Te Deum  
2. Vp: Gehet hin in Frieden. Halleluja, halleluja.
- R **M am Tag:** Gl, Sequenz, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 546), Entlassungsruf (MB II 531)  
L 1: Apg 2,1–11  
APs: Ps 104,1–2.24–25.29–30.31 u. 34  
(Kv: vgl. 30; GL 312,2)

L 2: 1 Kor 12,3b–7.12–13 oder  
Gal 5,16–25  
Sequenz „Veni Sancte Spiritus“ – „Komm herab,  
o Heiliger Geist“ (GL 343/344)  
Ev: Joh 20,19–23 oder  
Joh 15,26–27; 16,12–15  
EA Frohnstetten

Heute endet im Römischen Messbuch der Osterfestkreis

## 20 Mo + PFINGSTMONTAG

Der g des hl. Bernhardin von Siena entfällt in diesem Jahr.

R **M** vom Pfingstmontag

Es kann die Messe von Pfingsten (MB II 203 oder II<sup>2</sup> 201) oder eine Votivmesse vom Heiligen Geist (MB II 1101–1109 bzw. II<sup>2</sup> 1133–1141) mit den jeweiligen Perikopen genommen werden oder die folgende Messe: MB II 207 bzw. II<sup>2</sup> 205, Gl, Prf So VIII

L 1: Apg 8,1b.4.14–17 oder  
Ez 37,1–14

APs: Ps 22,23–24.26–27.28 u. 31b–32  
(Kv: vgl. 23a; GL 616,3)

L 2: Eph 1,3a.4a.13–19a

Ev: Lk 10,21–24

EA Grattersdorf

2022 Alois Kaiser, Pfarrer im PV Haidmühle

Nach Ablauf der Osterzeit empfiehlt es sich, der Osterkerze einen würdigen Platz beim Taufbecken zu geben. An ihr werden bei der Feier der Taufe die Taufkerzen entzündet. Bei Begräbnissen soll die Osterkerze an den Sarg bzw. an die Urne gestellt werden.

## DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit „im Jahreskreis“ dauert vom Montag nach Pfingsten bis zum Samstag der 34. Woche im Jahreskreis. An den Sonntagen kann ein feierlicher Schlussegen (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

An jenen Wochentagen, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die **Messfeier** folgende Texte zur Wahl:

Messe vom Tag:

- die 34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis
- Wochentagsmessen (MB II 275–304)
- Tg: Tagesgebete (MB II 305–320)
- Gg: Gabengebete (MB II 348–351)
- Sg: Schlussgebete (MB II 525–529) zur Auswahl
- Messe eines Heiligen
- Messen für ein besonderes Anliegen
- Votivmessen
- Messen für Verstorbene.

Zur Messe vom Tag:

Vorschläge zur Auswahl von Tagesgebet (Tg), Gabengebet (Gg) und Schlussgebet (Sg), die sich am Evangelium des Tages orientieren, sind bei der „Messe vom Tag“ angegeben. Die Seitenzahl bezieht sich auf das Messbuch II 1975 und II<sup>2</sup> 1988; bei abweichender Seitenzahl bezieht sich die Seitenangabe in Klammer auf das Messbuch II<sup>2</sup> 1988.

Die **Perikopen** der Wochentage (ML V, Reihe II) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

**Offizium:** Stundenbuch III, Lektionar II/5; LH vol. III.

Am Schluss der Komplet: Marianische Antiphon: „Sei begrüßt, o Königin“, „Salve Regina“ (GL 666,4) oder eine andere Marianische Antiphon.

Mit Dekret vom 11. Februar 2018 (Prot. N. 10/18) hat das Dikasterium (früher Kongregation) für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung die liturgische Feier der seligen Jungfrau Maria als Mutter der Kirche im Rang eines G in den Römischen Generalkalender eingeführt. Als Termin hierfür ist gesamtkirchlich der Pfingstmontag vorgesehen. Zum Messformular: In einer Notifikation vom 24. März 2018, in der die Kongregation auf ortskirchliche Gegebenheiten eingeht, ist klargestellt, dass für Deutschland die bisherige liturgische Ordnung durch den neuen G „Maria, Mutter der Kirche“ nicht abgeschafft wird. Ein G oder g zu Ehren eines Heiligen oder Seligen entfällt jedoch.

Bis auf Weiteres verweist die DBK auf die Möglichkeit, je nach pastoraler Situation an einem der Wochentage in der Woche nach Pfingsten eine Votivmesse zu Maria, der Mutter der Kirche, zu feiern, sofern der Tag nicht bereits durch einen gebotenen Gedenktag oder ein Gedenken höheren Ranges belegt ist:

- w **M** von Maria, Mutter der Kirche (MB 2007, 1141)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
 L: Gen 3,9–15.20 (ML V 802)  
 oder Apg 1,12–14 (ML V 810)  
 Ev: Joh 19,25–27 (ML V 826)

- 21 Di** | **der 7. Woche im Jahreskreis**
- g** | **Hl. Hermann Josef**, Ordenspriester, Mystiker (RK)
- g** | **Hl. Christophorus Magallanes, Priester, und Gefährten**,  
Märtyrer in Mexiko
- g** | **Sel. Franz Jägerstetter**, Familienvater, Märtyrer
- Off** vom Tag, 3. Woche, oder von einem g (hl. Hermann Josef: Com Or; hl. Christophorus Magallanes und Gefährten: Com My)
- gr** | **M** vom Tag, zB: Tg 307,8; Gg 247; Sg 525,1  
L: Jak 4,1–10  
Ev: Mk 9,30–37
- w** | **M** vom hl. Hermann Josef (Com Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Sir 42,15–21b  
Ev: Mt 11,25–30
- r** | **M** vom hl. Christophorus und den Gefährten (*MB Handreichung 2023, S. 22; bzw. MB Kleinausgabe 2007, 1238*) (Com My)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Offb 7,9–17 (ML V 832)  
Ev: Joh 12,24–26 (ML V 708)
- r** | **M** vom sel. Franz  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Röm 8,31b–39 ML IV 389)  
Ev: Mt 5,1–12a (ML IV 614)  
EA Seebach
- 2020 | Manfred Ertl, Msgr., BGR, Domkapitular in Passau

Franz Jägerstätter, am 20. Mai 1907 in St. Radegund, Oberösterreich, geboren, lehnte aus Gewissensgründen jede Zusammenarbeit mit dem Nationalsozialismus ab. Er wurde am 6. Juli 1943 wegen Zersetzung der Wehrkraft zum Tode verurteilt und am 9. August 1943 in Brandenburg an der Havel enthauptet. Die Seligsprechung erfolgte am 26. Oktober 2007 in Linz. Der Gedenktag ist sein Taufstag

- 22 Mi** **der 7. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Rita von Cascia**, Ordensfrau  
**Off** vom Tag oder vom g (Com Or)
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 307,7; Gg 349,6; Sg 525,2  
 L: Jak 4,13–17  
 Ev: Mk 9,38–40
- w** **M** von der hl. Rita (*MB Handreichung 2023, S. 23; bzw. MB Klein-  
 ausgabe 2007, 1239*) (Com Or)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Phil 4,4–9 (ML V 615)  
 Ev: Lk 6,27–38 (ML V 883)  
 EA Sammarei
- 2016 Ludwig Hödl, Prof. em. Dr., Prälat i. R. in Bochum  
 2020 Josef Wenig, BGR, Pfarrer i. R. in Schaufling  
 früher Pfarrer im PV Grattersdorf

Rita, geboren um 1370 bei Cascia in Umbrien, wurde entgegen ihrem Wunsch in jungen Jahren zur Ehe mit einem Mann gezwungen, dessen Rohheit sie mit größter Geduld ertrug. Nachdem ihr Gatte und ihre beiden Söhne ermordet worden waren, trat sie im Alter von 33 Jahren in das Augustinerinnen-Kloster in Cascia ein. Sie zeichnete sich durch strenge Askese und tiefe Liebe zum leidenden Jesus aus. Rita starb am 22. Mai 1447 in Cascia.

- 23 Do** **der 7. Woche im Jahreskreis**  
**G** **Maria**, Mutter der Kirche  
**Off** vom G (Com Maria)  
**Off** vom Tag,
- w** **M** von Maria, Mutter der Kirche (MB 2007, 1141)  
 L und Ev:  
 (MB Maria 158-175) (ML Maria 92-99)
- gr** **M** vom Tag,  
 L: Gen 3,9–15.20 (ML V 802)  
 oder Apg 1,12-14 (ML V 810)

|              |  |
|--------------|--|
|              | Ev: Joh 19,25–27 (ML V 826)  |
|              | EA Passau-Niedernburg  |
| 2022         | Gotthard Würzinger, BGR, Pfarrer im PV Otterskirchen   |
| <b>24 Fr</b> | <b>der 7. Woche im Jahreskreis</b>   |
| <b>H</b>     | <b>Sel. Jungfrau Maria, Hilfe der Christen</b>   |
|              | <b>im Heiligtum Mariahilf</b>  |
|              | <b>Off</b> vom Tag   |
| <b>W</b>     | <b>g Maria, Hilfe der Christen</b> (Marienmessbuch 269-272)  |
|              | <i>Ausrufung der Mariahilfwoche</i>  |
|              | <i>Natalis episcopi: Jahrestag der Bischofsweihe von Bischof</i>   |
|              | <i>Dr. Stefan Oster SDB – Fürbitte!</i>  |
| <b>gr</b>    | <b>M</b> vom Tag, zB: Tg 309,12; Gg 350,9; Sg 527,9  |
|              | L: Jak 5,9–12  |
|              | Ev: Mk 10,1–12   |
|              | EA Provinzhaus Hl. Kreuz Altötting   |
|              | <br>Heute ist der Tag des Gebetes für die Kirche in China. Papst Benedikt XVI. hat in seinem Brief an die Katholiken in China (27. Mai 2007) dazu aufgerufen, den 24. Mai als „Tag des Gebetes für die Kirche in China“ weltweit zu begehen. Es ist dies der liturgische Gedenktag der Allerseligsten Jungfrau Maria, die von den Gläubigen in China im Marienheiligtum von She-Shan in Shanghai als „Hilfe der Christen“ verehrt wird. Das Gebet soll die Einheit der Kirche in China und ihre Verbundenheit mit der Universalkirche stärken und sichtbar machen. |
| <b>25 Sa</b> | <b>der 7. Woche im Jahreskreis</b>   |
| <b>g</b>     | <b>Hl. Beda der Ehrwürdige</b> , Ordenspriester, Kirchenlehrer   |
| <b>g</b>     | <b>Hl. Gregor VII.</b> , Papst   |
| <b>g</b>     | <b>Hl. Maria Magdalena von Pazzi</b> , Ordensfrau  |
| <b>g</b>     | <b>Marien-Samstag</b>  |
|              | <b>Off</b> vom Tag oder von einem g  |

1. Vp vom H Dreifaltigkeitssonntag (StB III 73; LH III 467, LH III<sup>2</sup> 505)
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,1; Sg 526,6  
L: Jak 5,13–20  
Ev: Mk 10,13–16
- w **M** vom hl. Beda (Com Kl oder Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Kor 2,10b–16  
Ev: Mt 7,21–29
- w **M** vom hl. Gregor (Com Pp)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Apg 20,17–18a.28–32.36  
Ev: Mt 16,13–19
- w **M** von der hl. Maria Magdalena (Com Jf oder Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Kor 7,25–35  
Ev: Mk 3,31–35
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
EA Wegscheid
- 2006 Rupert Ledermüller, Pfarrer i. R. in Sonnen

## 26 So + DREIFALTIGKEITSSONNTAG

- H** Der G des hl. Philipp Neri entfällt in diesem Jahr.
- Off** vom H (Lektionar II/5, 237), Te Deum
- W **M** vom H (MB II 250), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schluss-  
segen (MB II 552)  
Perikopen (Lektionar B/II 241):  
L 1: Dtn 4,32–34.39–40  
APs: Ps 33,4–5.6 u. 9.18–19.20 u. 22  
(Kv: vgl. 12b; GL 56,1)  
L 2: Röm 8,14–17  
Ev: Mt 28,16–20

|           |           |  |
|-----------|-----------|--|
|           |           | EA Congregatio Jesu (CJ), Neue Rieser Str., Passau                         |
| 2007      |           | P. Anton Huber SM, Pfarrer in Wenig  |
| 2021      |           | Horst Otto Prieschl, Pfarrer i. R. in Schönbrunn am Lusen                  |
| 2023      |           | Herbert „Felix“ Nemmer, Msgr., Studentenpfarrer i. R. in Passau            |
| <b>27</b> | <b>Mo</b> | <b>der 8. Woche im Jahreskreis</b>   |
|           | <b>g</b>  | <b>Hl. Augustinus</b> , Bischof von Canterbury, Glaubensbote in England    |
|           |           | <b>Off</b> vom Tag, 4. Woche, oder vom g                                   |
|           | <b>gr</b> | <b>M</b> vom Tag, zB: Tg 279; Gg 279 Sg 279                                |
|           |           | L: 1 Petr 1,3–9  |
|           |           | Ev: Mk 10,17–27  |
|           | <b>w</b>  | <b>M</b> vom hl. Augustinus (Com Gb oder Bi)                               |
|           |           | L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:                                   |
|           |           | L: 1 Thess 2,2b–8  |
|           |           | Ev: Mt 9,35–38   |
|           |           | EA Passau-Hals   |
| <b>28</b> | <b>Di</b> | <b>der 8. Woche im Jahreskreis</b>   |
|           |           | <b>Off</b> vom Tag   |
|           | <b>gr</b> | <b>M</b> vom Tag, zB: Tg 308,10; Gg 349,4; Sg 526,6                        |
|           |           | L: 1 Petr 1,10–16  |
|           |           | Ev: Mk 10,28–31  |
|           |           | EA Zeilarn   |
| <b>29</b> | <b>Mi</b> | <b>der 8. Woche im Jahreskreis</b>   |
|           | <b>g</b>  | <b>Hl. Paul VI.</b> , Papst  |
|           |           | <b>Off</b> vom Tag oder vom g (Com Ht)                                     |
|           |           | 1. Vp vom H Fronleichnam (StB III 88; LH III 485, LH III <sup>2</sup> 524) |
|           | <b>gr</b> | <b>M</b> vom Tag, zB: Tg 307,8; Gg 349,4; Sg 527,9                         |

- w **M** L: 1 Petr 1,18–25  
 Ev: Mk 10,32–45  
 vom hl. Paul VI. (*MB Handreichung 2023, S. 24*) (*Com Pp*)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 9,16–19.22–23 (ML V 843)  
 Ev: Mt 16,13–19 (ML V 611)  
 EA Straßkirchen

2008 P. Siegfried Klavers, SM, Maristenkloster Fürstenzell  
 2011 Johannes Liehr, Stiftskanonikus in Altötting

Papst Paul VI., mit dem bürgerlichen Namen Giovanni Battista Montini, ist am 26. September 1897 in Concesio bei Brescia geboren. Er wurde am 29. Mai 1920 zum Priester geweiht und studierte anschließend an der Päpstlichen Diplomatenakademie in Rom. Papst Pius XII. ernannte ihn 1954 zum Erzbischof von Mailand. Papst Johannes XXIII. hat ihn 1958 zum Kardinal erhoben. Am 21. Juni 1963 zum Papst gewählt, setzte er mit großer Entschlossenheit das Zweite Vatikanische Konzil fort. Gemäß den Weisungen des Konzils hat er umfassend die Liturgie und das kirchliche Leben erneuert. Er bereiste als erster Papst die Welt, baute Brücken zur Orthodoxie und zum Judentum und setzte sich für Evangelisierung, Frieden, Entwicklung und Gerechtigkeit in der Welt ein. Er starb am 6. August 1978.

### 30 Do + HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI\* H FRONLEICHNAM

- Off** vom H (Lektionar II/5, 241), Te Deum  
 W **M** vom H (MB II 255), Gl, Sequenz ad libitum, Cr, Prf Euch,  
 feierlicher Schlusssegen (*MB II 540 oder II<sup>2</sup> 1030*)  
 Perikopen (ML B/II 245–251):  
 L 1: Ex 24,3–8  
 APs: Ps 116,12–13.15–16.17–18  
 (Kv: vgl. 1 Kor 10,16; GL 305,3)  
 L 2: Hebr 9,11–15  
 Ev: Mk 14,12–16.22–26

EA Thyrnau

2016 Peter Ziach, Pfarradministrator i. R. in Breslau/Polen

2023 Michael Weny, PfrAdm. in Haiming und Niedergottsau

**31 Fr der 8. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 170 (168); Gg 170 (168); Sg 171 (169)

L: 1 Petr 4,7–13

Ev: Mk 11,11–25

EA Altötting-Anbetungskapelle

2010 Andreas Hofer, Pfarrer i. R. in Eggenfelden

## JUNI 2024

### Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir, für Migranten, die vor Krieg oder Hunger fliehen und zu einer Reise voller Gefahren und Gewalt gezwungen sind, dass sie in ihren Aufnahmeländern Akzeptanz und neue Lebenschancen finden mögen.

- |          |           |  |
|----------|-----------|--|
| <b>1</b> | <b>Sa</b> | <b>Hl. Justin</b> , Philosoph, Märtyrer  |
|          | <b>G</b>  | <b>Off</b> vom G, eig BenAnt<br>1. Vp vom So   |
|          | R         | <b>M</b> vom hl. Justin<br>L: Jud 17.20b–25<br>Ev: Mk 11,27–33<br>oder aus den AuswL, zB:<br>L: 1 Kor 1,18–25<br>Ev: Mt 5,13–19<br>EA Klingenbrunn   |
| <b>2</b> | <b>So</b> | <b>+ 9. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b><br>Der g des hl. Marcellinus und des hl. Petrus entfällt in diesem Jahr.<br><b>Off</b> vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum   |
|          | GR        | <b>M</b> vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegens<br>L 1: Dtn 5,12–15<br>APs: Ps 81,3–4.5–6b.6c–8a.10–11 (Kv: vgl. 2a; GL 60,1)<br>L 2: 2 Kor 4,6–11<br>Ev: Mk 2,23 – 3,6 (oder 2,23–28)<br>EA Heiligenberg |
| 2008     |           | P. Thomas Schluck SDS, Pfarradministrator in Bayerbach u. Asenham  |
| 2014     |           | Max Rosenauer, BGR, Pfarrer i. R. in Hauzenberg  |

- 3 Mo** **Hl. Karl Lwanga und Gefährten**, Märtyrer in  
**G** Uganda  
**Off** vom G  
**R M** vom hl. Karl Lwanga und den Gefährten (Com My)  
 L: 2 Petr 1,2–7  
 Ev: Mk 12,1–12  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Makk 7,1–2.7a.9–14  
 Ev: Mt 5,1–12a  
 EA Handlab
- 2007 Raimund Winklhofer, Stiftsdekan in Altötting  
 2015 Klaus-Peter Gambitz, Pfarrer i. R. in Altenmarkt
- 4 Di** **der 9. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
**gr M** vom Tag, zB: Tg 290; Gg 290; Sg 290  
 L: 2 Petr 3,12–15a.17–18  
 Ev: Mk 12,13–17  
 EA Perlesreut
- 5 Mi** **HL. BONIFATIUS**, Bischof, Glaubensbote in  
**F** Deutschland, Märtyrer (DK; RK: G)  
**Off** vom F, eig BenAnt und MagnAnt, Te Deum  
**R M** vom F, Gl, eig Prf, feierlicher Schlussegen (MB II 560)  
 L: Apg 26,19–23  
 APs: Ps 117 (116),1.2 (R: vgl. Mk 16,5)  
 Ev: Joh 15,14–16a.18–20 oder Joh 10,11–16  
 EA Tiefenbach
- 6 Do** **der 9. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Norbert von Xanten**, Ordensgründer, Bischof von  
 Magdeburg (RK; GK)

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort: „Zukunft hat der Mensch des Friedens“ (Ps 37; Motto der Katholikentags 2024 in Erfurt). Intention: Ehrenamtliche, die sich in der Kirche engagieren.

*Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufungsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung*

**Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom H Heiligstes Herz Jesu (StB III 105; LH III 504, LH III<sup>2</sup> 544)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 299; Gg 300; Sg 300

L: 2 Tim 2,8–15

Ev: Mk 12,28b–34

w **M** vom hl. Norbert (Com Bi oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 34,11–16

Ev: Lk 14,25–33

**M** um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

EA Hirschbach

7 Fr **HEILIGSTES HERZ JESU**

**H** **Off** vom H (Lektionar II/5, 247), Te Deum

**W** **M** vom H (MB II 257), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusssingen (MB II 552)

Perikopen (Lektionar B/II 252):

L 1: Hos 11,1.3–4.8a.c–9

APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: 3; GL 312,6)

L 2: Eph 3,8–12.14–19

Ev: Joh 19,31–37

EA Thalberg

**8 Sa Unbeflecktes Herz Mariä****G Off** vom G (StB III 783, Lektionar II/5, 272; LH III 1191, LH III<sup>2</sup> 1265), eig BenAnt

1. Vp vom So

**W M** von Herz Mariä (MB II 679), Prf Maria

L: 2 Tim 4,1–8

oder aus den AuswL, zB:

Jes 61,9–11 (ML V 688)

Ev: Lk 2,41–51 (ML V 689)

EA Walburgskirchen

2017 Josef Antesberger, BGR, Pfarrer i. R. in Eggfling

**9 So + 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der g des hl. Ephräm des Syrers entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum**GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen

L 1: Gen 3,9–15

APs: Ps 130,1–2.3–4.5–6.7–8 (Kv: 7bc; GL 518)

L 2: 2 Kor 4,13 – 5,1

Ev: Mk 3,20–35

EA Waldhof

**10 Mo der 10. Woche im Jahreskreis****Off** vom Tag**gr M** vom Tag, zB: Tg 318,37; Gg 350,8; Sg 525,1

L: 1 Kön 17,1–6

Ev: Mt 5,1–12

EA Anzenkirchen

2021 Heinrich Erhart, BGR, Pfarrer i. R. in Neuschönau

- 11 Di** | **Hl. Barnabas, Apostel**  
**G** **Off** vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und Vp eig  
**R** **M** vom hl. Barnabas, Prf Ap  
 L: Apg 11,21b–26; 13,1–3  
 Ev: Mt 5,13–16  
 oder aus den AuswL, zB:  
 Mt 10,7–13  
 EA Hart
- 12 Mi** | **der 10. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 270; Gg 270; Sg 270  
 L: 1 Kön 18,20–39  
 Ev: Mt 5,17–19  
 EA Hunding
- 13 Do** | **Hl. Antonius von Padua, Ordenspriester,**  
**G** Kirchenlehrer  
**Off** vom G  
**W** **M** vom hl. Antonius (Com Ss oder Kl oder Or)  
 L: 1 Kön 18,41–46  
 Ev: Mt 5,20–26  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 61,1–3a  
 Ev: Lk 10,1–9  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting
- 14 Fr** | **der 10. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 272,2; Gg 167 (165); Sg 167 (165)  
 L: 1 Kön 19,9a.11–16  
 Ev: Mt 5,27–32  
 EA Weng
- 2013 | Heinrich Hockgeiger, BGR, Pfarrer i. R. in Neuötting

- 15 Sa** **der 10. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Vitus (Veit)**, Märtyrer in Sizilien (RK)  
**g** **Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder von einem g  
 1. Vp vom So
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 1052,1 (1076,1); Gg 1053 (1077); Sg 1053 (1077)  
 L: 1 Kön 19,19–21  
 Ev: Mt 5,33–37
- r** **M** vom hl. Vitus (Com My)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Weish 10,10–14  
 Ev: Joh 15,18–21
- w** **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
 EA Hauzenberg und Kirchweidach
- 2016 Pater Georg Bauer, MHM, Pfarradministrator in Pleiskirchen
- 16 So** **+ 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Der g des hl. Benno entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum
- GR** **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen  
 L 1: Ez 17,22–24  
 APs: Ps 92,2–3.13–14.15–16 (Kv: 2a; GL 401)  
 L 2: 2 Kor 5,6–10  
 Ev: Mk 4,26–34  
 EA Frauenau
- 2009 Josef Hirsch, BGR, Pfarrer in Passau-Grubweg

- 17 Mo** | **der 11. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 317,34; Gg 350,8; Sg 527,8  
 L: 1 Kön 21,1–16  
 Ev: Mt 5,38–42  
 EA Kirchberg im Wald  
 2013 Karl Maria Harrer, Stiftskanonikus i. R. in Garmisch-Partenkirchen
- 18 Di** | **der 11. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 1087 (1118); Gg 1083 (1113); Sg 1083 (1114)  
 L: 1 Kön 21,17–29  
 Ev: Mt 5,43–48  
 EA Grafenau  
 2004 Michael Beer, Pfarrer i. R. in Altötting
- 19 Mi** | **der 11. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Romuald**, Abt, Ordensgründer  
**Off** vom Tag oder vom g  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 94 (92); Gg 293; Sg 294  
 L: 2 Kön 2,1.4b.6–14  
 Ev: Mt 6,1–6.16–18  
 w **M** vom hl. Romuald (Com Or)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Phil 3,8–14  
 Ev: Lk 14,25–33  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting
- 20 Do** | **der 11. Woche im Jahreskreis**  
 Todestag von Bischof em. Dr. Franz Xaver Eder. Fürbitte!  
**Off** vom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 315,27; Gg 349,4; Sg 528,12  
L: Sir 48,1–14  
Ev: Mt 6,7–15  
EA Langdorf
- 2013 Dr. Franz Xaver Eder, 1984–2001, 83. Bischof von Passau
- 21 Fr** **Hl. Aloisius Gonzaga, Ordensmann**  
Im Bistum Passau Beginn der Mariahilf-Woche  
(21. Juni – 29. Juni 2023)
- G** **Off** vom G
- W **M** vom hl. Aloisius  
L: 2 Kön 11,1–4.9–18.20  
Ev: Mt 6,19–23  
oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Joh 5,1–5  
Ev: Mt 22,34–40  
EA Taubenbach
- 2019 Sebastian Hinterberger, Msgr., Pfarrer i. R. in Tittling
- 22 Sa** **der 11. Woche im Jahreskreis**
- g **Hl. Paulinus**, Bischof von Nola
- g **Hl. John Fisher**, Bischof von Rochester, und **hl. Thomas Morus**, Lordkanzler, Märtyrer
- g **Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder von einem g  
1. Vp vom So
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 320,40; Gg 350,9; Sg 529,14  
L: 2 Chr 24,17–25  
Ev: Mt 6,24–34
- w **M** vom hl. Paulinus (Com Bi)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Kor 8,9–15  
Ev: Lk 12,32–34

r **M** von den hl. John Fisher und Thomas Morus (Com My)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 4,12–19

Ev: Mt 10,34–39

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

EA Eiberg

2007 Hans Karl Scharfenberg, Pfarrer i. R. in Altötting

### 23 So + 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

1. Vp vom H der Geburt des hl. Johannes des Täuflers

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen

L 1: Ijob 38,1.8–11

APs: Ps 107,23–24.26–27.28–29.30–31

(Kv: vgl. 15a; GL 406)

L 2: 2 Kor 5,14–17

Ev: Mk 4,35–41

EA Aicha/Donau

2004 Franz Maurer, Pfarrer i. R. in Altötting

2021 Ludwig Edmaier, Pfarrer i. R. in Pfarrkirchen

### 24 Mo GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFLERS

**H** **Off** vom H, Te Deum

**W** **M** am Tag: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub,  
feierlicher Schlusseggen (MB II 560)

L 1: Jes 49,1–6

APs: Ps 139,1–3.13–14.15–16 (Kv: vgl. 14a)

L 2: Apg 13,16.22–26

Ev: Lk 1,57–66.80

EA Noppling

- 25 Di**    **der 12. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr    **M** vom Tag, zB: Tg 220 (218); Gg 220 (219); Sg 220 (219)  
       L: 2 Kön 19,9b–11.14–21.31–35a.36  
       Ev: Mt 7,6.12–14  
       EA Oberiglbach
- 26 Mi**    **der 12. Woche im Jahreskreis**  
 g    **Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer**, Priester (DK)  
**Off** vom Tag oder vom g (Com Ht)  
 gr    **M** vom Tag, zB: Tg 214 (213); Gg 288, Sg 289  
       L: 2 Kön 22,8–13; 23,1–3  
       Ev: Mt 7,15–20  
 w    **M** vom hl. Josefmaria Escrivá (*MB Handreichung 2023, S. 26*)  
       (Com Ss)  
       L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
       L: Gen 2,4b–9.15 (ML VIII 232)  
           oder Röm 8,14–17 (ML VIII 351)  
       Ev: Lk 5,1–11 (ML VIII 88 oder ML V 848)  
       EA Riggerding
- 27 Do**    **der 12. Woche im Jahreskreis**  
 g    **Hl. Hemma von Gurk**, Stifterin von Gurk und Admont (RK)  
 g    **Hl. Cyrill von Alexandrien**, Bischof, Kirchenlehrer  
**Off** vom Tag oder von einem g  
 gr    **M** vom Tag, zB: Tg 317,33; Gg 348,1; Sg 527,8  
       L: 2 Kön 24,8–17  
       Ev: Mt 7,21–29  
 w    **M** von der hl. Hemma (Com Hl)  
       L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
       L: 1 Tim 5,3–10  
       Ev: Mt 19,16–26

w **M** vom hl. Cyrill (Com Bi oder Kl)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Tim 4,1–5  
Ev: Mt 5,13–19  
EA Buchhofen

2012 Markus Chwastek, Dr. phil., Lic. theol. Pfr. i. R.  
in Pleinting

**28 Fr** **Hl. Irenäus**, Bischof von Lyon, Märtyrer, Kirchenlehrer

**G** **Off** vom G, eig BenAnt  
1. Vp vom H des hl. Petrus und des hl. Paulus

R **M** vom hl. Irenäus (Com My oder Bi oder Kl)  
L: 2 Kön 25,1b–12  
Ev: Mt 8,1–4  
oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Tim 2,22b–26  
Ev: Joh 17,20–26  
EA Haidmühle

2022 Max Eckl, BGR, Pfr. i. R. in Traunreut (ED München und  
Freising)

R **M** **vom hl. Petrus und vom hl. Paulus**  
**am Vorabend:** Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusssegen  
(MB II 556)  
L 1: Apg 3,1–10  
APs: Ps 19,2–3.4–5b (Kv: 5a, GL 454)  
L 2: Gal 1,11–20  
Ev: Joh 21,1.15–19

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der  
Tagesmesse vom H genommen werden.

- 29 Sa** | **HL. PETRUS UND HL. PAULUS**, Apostel  
Im Bistum Passau **Priesterweihe**
- H** | **Off** vom H, Te Deum  
2. Vp vom H, Komplet vom So nach der 2. Vp
- R** | **M** am Tag: Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusseggen (MB II 556)  
L 1: Apg 12,1–11  
APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b; GL 651,3)  
L 2: 2 Tim 4,6–8.17–18  
Ev: Mt 16,13–19  
EA Münchham
- 30 So** | **+ 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
Der g des hl. Otto und der g der ersten hl. Märtyrer der Stadt Rom entfallen in diesem Jahr.
- GR** | **Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum  
**M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen  
L 1: Weish 1,13–15; 2,23–24  
APs: Ps 30,2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b  
(Kv: vgl. 2ab; GL 312,5)  
L 2: 2 Kor 8,7.9.13–15  
Ev: Mk 5,21–43 (oder 5,21–24.35b–43)  
EA Asenham

## JULI 2024

### Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir für die Kranken, dass das Sakrament der Krankensalbung den Menschen, die es empfangen und ihren Angehörigen die Kraft des Herrn schenkt und für alle immer mehr zu einem sichtbaren Zeichen der Barmherzigkeit und Hoffnung wird.

- 1 Mo** **der 13. Woche im Jahreskreis**
- H** **Hl. Valentin**, Bischof von Rätien (DK); (GK: 71.)  
**HAUPTPATRON der Diözese Passau.** Eigenfeier  
**Das H des Hl. Valentin wurde auf Antrag von Bischof Dr. Stefan Oster mit Genehmigung der Gottesdienstkongregation (Nr. 59/17, Card. Sarah) auf den 1. Juli verlegt.**  
**Off** vom H (SBEig 14–28)
- W** **M** vom hl. Valentin (MB Eig 50), Gl, Cr, Prfeig  
 L: Jes 52,7–10 (ML Eig 5–8)  
 Aps: Ps 96,1–2.3.7–8.10 (R: 3a)  
 L: Eph 2, 12–22  
 Ev: Mt 28,16–20  
 EA Neuötting
- 2 Di** **MARIÄ HEIMSUCHUNG (RK; GK: 31. Mai)**
- F** **Off** vom F, Te Deum
- W** **M** vom F, Gl, Prf Maria II, feierlicher Schlussegens (MB II 554)  
 L: Zef 3,14–18 oder Röm 12,9–16b  
 Aps: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: 6b; GL 631,3)  
 Ev: Lk 1,39–56  
 EA Unterholzhausen

- 3 Mi** | **HL. THOMAS**, Apostel  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
**R** **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlussegen (MB II 558)  
 L: Eph 2,19–22  
 APs: Ps 117,1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15; GL 454)  
 Ev: Joh 20,24–29  
 EA Neukirchen bei Pfarrkirchen  
 2018 Josef Duschl, Oberstudienrat i. R. in Aicha vorm Wald
- 4 Do** | **der 13. Woche im Jahreskreis**  
**g** **HL. Ulrich**, Bischof von Augsburg (RK)  
**g** **HL. Elisabeth**, Königin von Portugal  
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.  
 Leitwort: „Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan!“ (Mt 25,40). Intention: *Diakone Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufungsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung*  
**Off** vom Tag oder von einem g  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 295; Gg 285; Sg 285  
 L: Am 7,10–17  
 Ev: Mt 9,1–8  
**w** **M** vom hl. Ulrich (Com Bi)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Hebr 13,7–8.15–16  
 Ev: Joh 15,9–17  
**w** **M** von der hl. Elisabeth (Com NI)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Joh 3,14–18  
 Ev: Mt 25,31–46 (oder 25,31–40)

**M** um geistliche Berufe  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
EA Ottmaring

**5 Fr** **der 13. Woche im Jahreskreis**

**g** **Hl. Antonius Maria Zaccaria**, Priester, Ordensgründer

**Off** vom Tag oder vom g

**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 284; Gg 285; Sg 285

L: Am 8,4–6.9–12

Ev: Mt 9,9–13

**w** **M** vom hl. Antonius Maria (Com Ss oder Ezr oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3

Ev: Mk 10,13–16

**w** **M** vom Herz-Jesu-Freitag (*MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup> 1132*), Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

EA Wallerdorf

2016 Max Brechenmacher, Msgr., Studiendirektor i. R. in Zwiesel

**6 Sa** **der 13. Woche im Jahreskreis**

**g** **Hl. Maria Goretti**, Jungfrau, Märtyrin

**g** **Marien-Samstag**

**Off** vom Tag oder von einem g

1. Vp vom So

**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 162 (160); Gg 162 (160); Sg 162 (160)

L: Am 9,11–15

Ev: Mt 9,14–17

**r** **M** von der hl. Maria Goretti (Com My oder Jf)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 6,13c–15a.17–20

Ev: Joh 12,24–26

- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
EA Kirchdorf bei Osterhofen
- Offizium:** Lektionar II/6.
- 7 So **+ 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
Der g des hl. Willibald entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen  
L 1: Ez 1,28c – 2,5  
APs: Ps 123,1–2.3–4 (Kv: vgl. 2c; GL 307,5)  
L 2: 2 Kor 12,7–10  
Ev: Mk 6,1b–6  
EA Zenting
- 8 Mo **der 14. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Kilian**, Bischof von Würzburg, **u. Gefährten**, Glaubensboten, Märtyrer (RK)  
**Off** vom Tag oder vom g
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 227; Gg 227; Sg 228  
L: Hos 2,16b.17b–18.21–22  
Ev: Mt 9,18–26
- r **M** vom hl. Kilian u. d. Gefährten (Com Bi oder Gb o. My)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Weish 3,1–9  
Ev: Lk 6,17–23  
EA Pleinting
- 9 Di **der 14. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Augustinus Zhao Rong**, Priester, **und Gefährten**, Märtyrer in China  
**Off** vom Tag oder vom g (Com My)

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 297; Sg 298  
L: Hos 8,4–7.11–13  
Ev: Mt 9,32–38
- r **M** vom hl. Augustinus und den Gefährten (*MB Handreichung 2023, S. 27; bzw. MB Kleinausgabe 2007, 1240*)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Joh 5,1–5 (ML V 760)  
Ev: Joh 12,24–26 (ML V 708)  
EA Vilshofen

Augustinus Zhao Rong, 1746 geboren, diente zunächst in der kaiserlichen Armee in China. Bei der Verfolgung der Christen beeindruckte ihn deren Glaubenstreue so sehr, dass er selbst um die Taufe bat und Priester wurde. 1815 erlitt auch er das Martyrium. Mit ihm zusammen gedenkt die Kirche all jener Bischöfe, Priester, Ordensleute und Laien, Männer, Frauen und Kinder, die in China zu verschiedenen Zeiten und an verschiedenen Orten wegen ihrer Treue zum christlichen Glauben als Märtyrer starben.

## 10 Mi **der 14. Woche im Jahreskreis**

- g **Hl. Knud**, König von Dänemark, Märtyrer, **hl. Erich** König von Schweden, Märtyrer, **hl. Olaf**, König von Norwegen (RK)  
**Off** vom Tag oder vom g
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 310,17; Gg 348,3; Sg 527,8  
L: Hos 10,1–3.7–8.12  
Ev: Mt 10,1–7
- r **M** von den hl. Knud, Erich und Olaf (Com My)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Sir 44,1a.2–3b.7–8.10–15  
Ev: Mt 10,34–39  
EA Burghausen – Zu Unserer Lieben Frau

- 11 Do** **HL. BENEDIKT VON NURSIA**, Vater des  
**F** abendländischen Mönchtums, Schutzpatron Europas  
*Fürbitte für Europa!*  
**Off** vom F (Com Or), Te Deum, eig BenAnt  
 Vp: Hymnus und MagnAnt eig
- W** **M** vom F, Gl, Prf Hl oder Or, feierlicher Schlussegens (MB  
 II 560)  
 L: Spr 2,1–9  
 APs: Ps 34,2–3.4 u. 6.9 u. 12.14–15 (Kv: 2a; GL 401)  
 Ev: Mt 19,27–29  
 EA Mauerberg
- 12 Fr** **der 14. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 220 (218); Gg 220 (219); Sg 220 (219)  
 L: Hos 14,2–10  
 Ev: Mt 10,16–23  
 EA Passau-St. Paul
- 2004 Franz Grillinger, Pfarrer i. R. in Fürstzell
- 13 Sa** **der 14. Woche im Jahreskreis**  
**g** **HL. Heinrich II. und hl. Kunigunde**, Kaiserpaar (RK, GK: Hl.  
 Heinrich II.)  
**g** **Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder von einem g  
 1. Vp vom So
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 349,5; Sg 527,9  
 L: Jes 6,1–8  
 Ev: Mt 10,24–33
- w** **M** von den hl. Heinrich und Kunigunde (Com Hl)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Kol 3,12–17  
 Ev: Lk 19,12–26

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
EA Büchlberg

#### 14 So + 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Kamillus von Lellis entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen  
L 1: Am 7,12–15  
APs: Ps 85,9–10.11–12.13–14 (Kv: 8; GL 657,3)  
L 2: Eph 1,3–14 (oder 1,3–10)  
Ev: Mk 6,7–13  
EA Altötting-Anbetungskapelle

#### 15 Mo **Hl. Bonaventura**, Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer

**G Off** vom G

W **M** vom hl. Bonaventura (Com Bi oder Kl)  
L: Jes 1,10–17  
Ev: Mt 10,34 – 11,1  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Eph 3,14–19  
Ev: Mt 23,8–12  
EA Schönbrunn

#### 16 Di **der 15. Woche im Jahreskreis**

**g Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel**

**Off** vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 132 (130); Gg 132 (130); Sg 132 (130)  
L: Jes 7,1–9  
Ev: Mt 11,20–24  
w **M** vom Gedenktag (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Sach 2,14–17

Ev: Mt 12,46–50

EA Hohenau

**17 Mi der 15. Woche im Jahreskreis****Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 286; Gg 286; Sg 286

L: Jes 10,5–7.13–16

Ev: Mt 11,25–27

EA Hintereben

**18 Do der 15. Woche im Jahreskreis****Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 350,9; Sg 529,14

L: Jes 26,7–9.12.16–19

Ev: Mt 11,28–30

EA Germansdorf

**19 Fr der 15. Woche im Jahreskreis****Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 247; Sg 290

L: Jes 38,1–6.21–22.7–8

Ev: Mt 12,1–8

EA Regen

**20 Sa der 15. Woche im Jahreskreis**g **Hl. Margareta**, Jungfrau, Märtyrin in Antiochien (RK)g **Hl. Apollinaris**, Bischof von Ravenna, Märtyrerg **Marien-Samstag****Off** vom Tag o. von einem g (hl. Apollinaris: Com My o. Ht)

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 288; Gg 288; Sg 289

L: Mi 2,1–5

Ev: Mt 12,14–21

- r **M** von der hl. Margareta (Com Jf oder My)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Sir 51,1–8  
Ev: Lk 9,23–26
- r **M** vom hl. Apollinaris (*MB. Handreichung 2023, S.28 bzw. MB Kleinausgabe 2007, S. 1240*) (Com Bi oder My)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Ez 34,11–16 (ML V 633)  
Ev: Joh 10,11–18 (ML V [2007] Anhang III, 903)
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
EA Oberzell

Apollinaris lebte im 2. Jahrhundert. Er gilt als Gründer der Kirche von Ravenna und war ihr erster Bischof. Über seinem Grab in der Nähe des Hafens wurde 549 die prächtige Basilika zum hl. Apollinaris errichtet. Seine Verehrung ist schon früh auch in Rom, Mailand und Dijon bezeugt; von dort verbreitete sie sich im deutschen Sprachgebiet, besonders im Rheinland.

Zum **Abschluss des Schuljahres** (letzter Termin: BY am 26. Juli) kann während der Woche – außer an H und F – für die einzelnen Schulen eine Votivmesse als Dankmesse (MB II 1079–1081 bzw II<sup>2</sup> 1109–1111; ML VIII 286–297) gefeiert werden.

## 21 So + 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Laurentius von Brindisi entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegens  
L 1: Jer 23,1–6  
APs: Ps 23,1–3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1)  
L 2: Eph 2,13–18  
Ev: Mk 6,30–34  
EA Finsterau

- 22 Mo** **HL. MARIA MAGDALENA**  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
**W** **M** vom F (*MB Handreichung 2023, S. 29*), Gl, eig Prf, feierlicher Schlussegen (MB II 560)  
 L: Hld 3,1–4a oder 2 Kor 5,14–17 (ML V, 735)  
 APs: Ps 63, 2.3–4.5–6.7–8 (Kv: vgl. 2; GL 616,1)  
 Ev: Joh 20,1–2.11–18 (ML V, 737)  
 EA Innernzell
- 23 Di** **HL. BIRGITTA VON SCHWEDEN**, Mutter,  
**F** Ordensgründerin, Patronin Europas. *Fürbitte für Europa!*  
**Off** vom F (Com Or), Te Deum  
**W** **M** vom F (Com Hl), Gl, Prf Hl, feierlicher Schlussegen (MB II 560)  
 L: Gal 2,19–20  
 APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a oder 9a)  
 Ev: Joh 15,1–8  
 EA Herzogsreut
- 24 Mi** **der 16. Woche im Jahreskreis**  
**g** **HL. Christophorus**, Märtyrer in Kleinasien (RK)  
**g** **HL. Scharbel Mahluf**, Ordenspriester  
**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Scharbel: Com Or)  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 298; Gg 298; Sg 299  
 L: Jer 1,1.4–10  
 Ev: Mt 13,1–9  
**r** **M** vom hl. Christophorus (Com My)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Sir 51,1–8  
 Ev: Mt 10,28–33

w **M** vom hl. Scharbel (*MB Handreichung 2023, S. 33; bzw. MB Klein-  
ausgabe 2007, 1241*) (Com Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Sir 3,17–25 (ML V 867)  
Ev: Mt 19,27–29 (ML V 564)  
EA Haardorf

Scharbel (Josef) Mahluf, geboren am 8. Mai 1828 im Libanon, wurde 1851 Mönch (Baladit) und empfing 1859 die Priesterweihe. Er war ein vorbildlicher Mönch und wurde schon zu Lebzeiten wie ein Heiliger verehrt. Scharbel starb am 24./25. Dezember 1898 in seiner Einsiedelei in Annaya. Papst Paul VI. hat ihn am 9. Oktober 1977 heiliggesprochen.

**25 Do** **HL. JAKOBUS**, Apostel  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
**R** **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusseggen (MB II 558)  
L: 2 Kor 4,7–15  
APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 5; GL 443)  
Ev: Mt 20,20–28  
EA Burghausen-St. Jakob

**26 Fr** **HL. Joachim und hl. Anna**, Eltern der Gottesmutter Maria  
**G** **Off** vom G, Ld und Vp eig  
**W** **M** von den hl. Joachim und Anna  
L: Jer 3,14–17  
Ev: Mt 13,18–23  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Sir 44,1.10–15 oder  
Spr 31,10–13.19–20.30–31  
Ev: Mt 13,16–17  
EA Kreuzberg

- 27 Sa** **der 16. Woche im Jahreskreis**  
**g Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder vom g  
 1. Vp vom So
- gr M** vom Tag, zB: Tg 309,13; Gg 351,10; Sg 528,10  
 L: Jer 7,1–11  
 Ev: Mt 13,24–30
- w M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
 EA Mitterfirmiansreut
- 28 So** **+ 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Heute ist Welttag der Großeltern und Senioren – *Fürbitte!*  
**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum
- GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen  
 L 1: 2 Kön 4,42–44  
 APs: Ps 145,8–9.15–16.17–18 (Kv: 16; GL 87)  
 L 2: Eph 4,1–6  
 Ev: Joh 6,1–15  
 EA Philippsreut
- 29 Mo** **Hll. Marta, Maria und Lazarus**  
**G Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
**W M** von den Heiligen (*MB Handreichung 2023, S. 34*)  
 L: Jer 13,1–11  
 oder aus den AuswL, zB:  
 1 Joh 4,7–16  
 Ev: Joh 11,19–27 oder Lk 10,38–42  
 EA Hinterschmiding
- 2014 Josef Häusler, Diakon i. R. in Sankt Oswald

- 30 Di** **der 17. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Petrus Chrysologus**, Bischof von Ravenna, Kirchenlehrer  
**Off** vom Tag oder vom g  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 277; Gg 278; Sg 278  
 L: Jer 14,17b–22  
 Ev: Mt 13,36–43  
**w** **M** vom hl. Petrus (Com Bi oder Kl)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Eph 3,8–12  
 Ev: Lk 6,43–45  
 EA Altreichenau
- 31 Mi** **Hl. Ignatius von Loyola**, Priester, Ordensgründer  
**G** **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
**W** **M** vom hl. Ignatius  
 L: Jer 15,10.16–21  
 Ev: Mt 13,44–46  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 10,31 – 11,1  
 Ev: Lk 14,25–33  
 EA Altötting-Anbetungskapelle

## AUGUST 2024

### Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir für die politisch Verantwortlichen, die sich in den Dienst ihres Volkes stellen, dass sie sich für eine ganzheitliche menschliche Entwicklung und das Gemeinwohl einsetzen, sich um diejenigen kümmern, die ihren Arbeitsplatz verloren haben und den Ärmsten Vorrang geben.

- 1 Do** **Hl. Alfons Maria von Liguori**, Ordensgründer, Bischof, Kirchenlehrer  
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.  
 Leitwort: „Ihr seid das Licht der Welt“ (Mt 5,13). Intention: Neue geistliche Gemeinschaften  
*Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung*
- G** **Off** vom G
- W** **M** vom hl. Alfons Maria (Com Bi oder Kl)  
 L: Jer 18,1–6  
 Ev: Mt 13,47–52  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Röm 8,1–4  
 Ev: Mt 5,13–19
- M** um geistliche Berufe  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
 EA Passau-Votivkirche
- 2016 Kasimir Spielmann, Msgr., Pfr. i. R. in Altötting

Der **Portiunkula-Abläss** kann am 2. August oder am darauffolgenden Sonntag (ab 12 Uhr des Vortages bis 24 Uhr des betreffenden Tages) in Pfarrkirchen oder in allen Filialkirchen, die einen eigenen Sprengel haben, und in den Ordenskirchen der franziskanischen Ordensfamilien, jedoch nur einmal als vollkommener Ablass gewonnen werden. Voraussetzungen hierfür sind der Besuch einer dieser Kirchen, Sprechen des Glaubensbekenntnisses, Beten des Vaterunser, sowie die üblichen Bedingungen, und zwar: Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes (z. B. Vaterunser und „Gegrüßet seist du, Maria“ oder ein anderes Gebet nach freier Wahl). Die drei zuletzt genannten Bedingungen können mehrere Tage vor oder nach dem Kirchenbesuch erfüllt werden. Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, gewinnt man einen Teilablass.

- 2 Fr** **der 17. Woche im Jahreskreis**
- g** **Hl. Eusebius**, Bischof von Vercelli, Märtyrer
- g** **Hl. Petrus Julianus Eymard**, Priester, Ordensgründer
- Off** vom Tag oder von einem g (hl. Petrus Julianus: Com Ht oder Or)
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 307,7; Gg 348,3; Sg 528,10  
L: Jer 26,1–9  
Ev: Mt 13,54–58
- w** **M** vom hl. Eusebius (Com Bi)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Joh 5,1–5  
Ev: Mt 5,1–12a
- w** **M** vom hl. Petrus (*MB Handreichung 2023, S. 35; bzw. MB Klein-  
ausgabe 2007, 1242*) (Com Ss oder Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Apg 4,32–35 (ML V 871)  
Ev: Joh 15,1–8 (ML V 740)

w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (*MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup> 1132*), Prf Herz Jesu  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
EA Schöfweg

**3 Sa der 17. Woche im Jahreskreis**  
**g Marien-Samstag**

**Off** vom Tag oder vom g  
1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 350,9; Sg 527,7  
L: Jer 26,11–16.24  
Ev: Mt 14,1–12

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
EA Grainet

**Offizium:** LH vol. IV.

**4 So + 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der G des hl. Johannes Maria Vianney entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen  
L 1: Ex 16,2–4.12–15  
APs: Ps 78,3–4b.23–24.25 u. 54 (Kv: 24b; GL 657,3)  
L 2: Eph 4,17.20–24  
Ev: Joh 6,24–35  
EA Bischofsreut

**Perikopen** der Wochentage (Reihe II): ML VI.

- 5 Mo** | **der 18. Woche im Jahreskreis**  
**DOMKIRCHWEIHE**  
**H** | **im Hohen Dom St. Stephan (DK)**  
**F** | **im Bistum Passau**  
**Off** vom F (H) (SB Eig 62), Com Kirchweihe  
 Laud Pss vom So der 1. Wo  
 Im Bistum: Kompl vom So  
**w** | **M** vom F (H) Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen  
 MB Eig 68-71  
 L 1: Ez 43,1-2,4-7a  
 L 2: 1 Petr. 2,4-9  
 Ev: Lk 19,1-10 (ML Eig 26-29)  
 EA St. Oswald
- 6 Di** | **VERKLÄRUNG DES HERRN**  
**F** | **Off** vom F, Te Deum  
**W** | **M** vom F, Gl, eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 548/I)  
 L: Dan 7,9-10.13-14 oder  
 2 Petr 1,16-19  
 APs: Ps 97,1-2.5-6.8-9 (Kv: vgl. 1a.9a; GL 52,1)  
 Ev: Mk 9,2-10  
 EA Simbach/Inn-Heiligste Dreifaltigkeit
- 7 Mi** | **der 18. Woche im Jahreskreis**  
**g** | **Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom**  
**g** | **Hl. Xystus II., Papst, und Gefährten, Märtyrer**  
**g** | **Hl. Kajetan, Priester, Ordensgründer**  
**Off** vom Tag oder von einem g  
**g** | **M** vom Tag, zB: Tg 272,3; Gg 274; Sg 274  
 L: Jer 31,1-7  
 Ev: Mt 15,21-28  
**w** | **M** von der Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore (Com  
 Maria), Prf Maria

|          |           |  |
|----------|-----------|--|
|          |           | L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:<br>L: Offb 21,1–5a<br>Ev: Lk 11,27–28   |
| r        | <b>M</b>  | vom hl. Xystus und den Gefährten (Com My)<br>L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:<br>L: Weish 3,1–9<br>Ev: Mt 10,28–33   |
| w        | <b>M</b>  | vom hl. Kajetan (Com Ss oder Or)<br>L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:<br>L: Sir 2,7–11<br>Ev: Lk 12,32–34<br>EA Gern  |
| 2022     |           | Alois Messerer, Prälat, Msgr., BGR, Pfarrer i. R. in Simbach am Inn  |
| <b>8</b> | <b>Do</b> | <b>HL. Dominikus, Priester, Ordensgründer</b>  |
|          | <b>G</b>  | <b>Off</b> vom G   |
|          | <b>W</b>  | <b>M</b> vom hl. Dominikus (Com Ss oder Or)<br>L: Jer 31,31–34<br>Ev: Mt 16,13–23<br>oder aus den AuswL, zB:<br>L: 1 Kor 2,1–10a<br>Ev: Lk 9,57–62<br>EA Mauth   |
| <b>9</b> | <b>Fr</b> | <b>HL. THERESIA BENEDICTA VOM KREUZ</b>  |
|          | <b>F</b>  | <b>(Edith Stein)</b> , Jungfrau und Märtyrin, Schutzpatronin Europas, <i>Fürbitte für Europa</i> .<br><b>Off</b> vom F ( <i>Ergänzungsheft 1995, S. 19–28</i> ) bzw. <i>StB III, 2010, S. 1368, Com My (S. 1110) oder Com Or (S. 1244)</i> , Te Deum |
|          | <b>R</b>  | <b>M</b> vom F ( <i>MB Handreichung 2023, S. 36; bzw. MB Kleinausgabe 2007, 1243</i> ), Gl, Prf Hl, feierlicher Schlusssegen (MB II 560)   |

L: Est 4,17k.17l-m.17r-t (ML VI [2009] Anhang V, 905 oder Lektionar IV; 136)  
 APs: Ps 18,2-3.5.7a.17.20.29.50 (Kv: vgl. 20.29; GL 629,1)  
 Ev: Joh 4,19-24 (ML VI [2009] Anhang V, 907)  
 EA Fürsteneck

- 10 Sa** **HL. LAURENTIUS**, Diakon, Märtyrer in Rom  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
 1. Vp vom So  
**R** **M** vom F, Gl, Prf My, feierlicher Schlussegen (MB II 560)  
 L: 2 Kor 9,6-10  
 APs: Ps 112,1-2.5-6.7-8.9-10 (Kv: vgl. 5a; GL 61,1)  
 Ev: Joh 12,24-26  
 EA Stammham

- 11 So** **+ 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Der G der hl. Klara von Assisi entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum  
**GR** **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen  
 L 1: 1 Kön 19,4-8  
 APs: Ps 34,2-3.4-5.6-7.8-9 (Kv: 9a; GL 39,1)  
 L 2: Eph 4,30 - 5,2  
 Ev: Joh 6,41-51  
 EA Tann

- 12 Mo** **HL. Altmann, Bischof von Passau (DK)**  
**G** **Mit Dekret der Gottesdienstkongregation vom 31. März 2015 (Prot. Nr. 611/14) wurde der G des hl. Altmann im Bistum Passau auf den 12. August gelegt.**  
**Off** vom G (hl. Altmann SB Eig 62)  
**W** **M** vom hl. Altmann (MB Eig 72)  
 L: 2 Tim 4,1-5 (ML Eig 30-32)

- gr **M** APs: Ps 71,1-2.3.5-6.15,17  
Ev: Mt 10,22-28  
vom Tag, zB: Tg 287; Gg 287; Sg 288  
L: Ez 1,2-5.24-28c  
Ev: Mt 17,22-27  
EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting
- 13 Di** **der 19. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Pontianus**, Papst, und hl. Hippolyt, Priester, Märtyrer  
**g** **Hl. Johanna Franziska von Chantal**, Ordensfrau  
Prot. Nr. 611/14 v. 31.3.2015: Verlegung auf den 13. August  
**Off** vom Tag oder vom g  
gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 348,1; Sg 525,1  
L: Ez 2,8 – 3,4  
Ev: Mt 18,1-5.10.12-14  
r **M** von den hl. Pontianus und Hippolyt (Com My oder Ht)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Petr 4,12-19  
Ev: Joh 15,18-21  
w **M** von der hl. Johanna Franziska (*MB II 864 bzw. II<sup>2</sup> 866 oder MB Kleinausgabe 2007, S. 745*) (Com Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Spr 31,10-13.19-20.30-31 (ML VI 859)  
Ev: Mk 3,31-35 (ML VI 875)  
EA Aigen-St. Leonhard  
2015 Konrad Prinz, Msgr., StD i. R. und nebenamtlicher Militärseelsorger i. R. in Freyung
- 14 Mi** **Hl. Maximilian Maria Kolbe**, Ordenspriester, Märtyrer  
**G** **Off** vom G  
1. Vp vom H Mariä Aufnahme in den Himmel  
Am Schluss der Komplet kann heute und morgen passenderweise die Marianische Antiphon „Ave, du

Himmelskönigin" - „Ave Regina caelorum" (GL 666,2) gewählt werden.

R **M** vom hl. Maximilian Maria (*MB Handreichung 2023, S. 38*)  
 L: Ez 9,1-8a; 10,18-22  
 Ev: Mt 18,15-20  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Weish 3,1-9  
 Ev: Joh 15,9-17

W **M von Mariä Aufnahme in den Himmel**  
**am Vorabend:** Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 554)  
 L 1: 1 Chr 15,3-4.15-16; 16,1-2  
 APs: Ps 132,6-7.9-10.13-14 (Kv: 8a; GL 78,1)  
 L 2: 1 Kor 15,54-57  
 Ev: Lk 11,27-28  
 EA Hartkirchen bei Eichendorf

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen von der Messe am Tag vom H genommen werden.

### 15 Do + MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL

H **Off** vom H, Te Deum

W **M** am Tag: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 554)  
 L 1: Offb 11,19a; 12,1-6a.10ab  
 APs: Ps 45,11-12.16 u. 18 (Kv: GL 649,1)  
 L 2: 1 Kor 15,20-27a  
 Ev: Lk 1,39-56  
 EA Ortenburg

2011 Matthäus Kaiser, Dr. theol., Prälat, Univ.-Prof. em. in Pfarrkirchen

Kräutersegnung, s. Benediktionale 63.

- 16 Fr** **der 19. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Stephan**, König von Ungarn  
**Off** vom Tag oder vom g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 227; Gg 227; Sg 119 (118)  
 L: Ez 16,1–15.59b–60.63 oder Ez 16,59–63  
 Ev: Mt 19,3–12
- w** **M** vom hl. Stephan (Com Hl)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Dtn 6,3–9  
 Ev: Mt 25,14–30 (oder 25,14–23)  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting
- 17 Sa** **der 19. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder vom g  
 1. Vp vom So
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 350,9; Sg 525,1  
 L: Ez 18,1–10.13b.30–32  
 Ev: Mt 19,13–15
- w** **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
 EA Schweinhütt
- 18 So** **+ 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum
- GR** **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen  
 L 1: Spr 9,1–6  
 APs: Ps 34,2–3.10–11.12–13.14–15 (Kv: 9a; GL 39,1)  
 L 2: Eph 5,15–20  
 Ev: Joh 6,51–58  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

- 19 Mo** | **der 20. Woche im Jahreskreis**  
**g** | **Hl. Johannes Eudes**, Priester, Ordensgründer  
**Off** vom Tag oder vom g  
**gr** | **M** vom Tag, zB: Tg 237 (236); Gg 349,6; Sg 526,6  
L: Ez 24,15–24  
Ev: Mt 19,16–22  
**w** | **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Eph 3,14–19  
Ev: Mt 11,25–30  
EA Prienbach
- 2008 | P. Michael Tupec OFMCap, Domprediger in Passau  
2013 | Valentin Horner, BGR, Pfarrer i. R. in Thyrnau
- 20 Di** | **Hl. Bernhard von Clairvaux**, Abt, Kirchenlehrer, Mystiker  
**G** | (RK, GK)  
**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
**W** | **M** vom hl. Bernhard (Com Kl oder Or)  
L: Ez 28,1–10  
Ev: Mt 19,23–30  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Sir 15,1–6  
Ev: Joh 17,20–26  
EA Birnbach
- 21 Mi** | **Hl. Pius X., Papst**  
**G** | **Off** vom G  
**W** | **M** vom hl. Pius (Com Pp)  
L: Ez 34,1–11  
Ev: Mt 20,1–16a  
oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Thess 2,2b–8  
Ev: Joh 21,1.15–17  
EA Jägerndorf

- 22 Do** **Maria Königin**
- G** **Off** vom G; Ant zum Invitatorium, BenAnt und MagnAnt eig  
Am Schluss der Komplet kann heute passenderweise die  
Marianische Antiphon: „Ave, du Himmelskönigin“ – „Ave  
Regina caelorum“ (GL 666,2) gewählt werden.
- W** **M** von Maria Königin, Prf Maria  
L: Ez 36,23–28  
Ev: Mt 22,1–14  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Jes 9,1–6  
Ev: Lk 1,26–38  
EA Niederhausen
- 2012 Max Absmeier, Apostol. Protonotar, Stiftspropst i. R. in  
Altötting
- 2016 Alfred Hahn, Stiftskanonikus in Altötting
- 23 Fr** **der 20. Woche im Jahreskreis**
- g** **Hl. Rosa von Lima, Jungfrau**
- Off** vom Tag oder vom g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 237 (236); Gg 348,2; Sg 234  
L: Ez 37,1–14  
Ev: Mt 22,34–40
- w** **M** von der hl. Rosa (Com Jf oder Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Kor 10,17 – 11,2  
Ev: Mt 13,44–46  
EA Malgersdorf
- 2018 Waldemar Bayerl, BGR, ehem. Maristenpater, Pfarr-  
adminstrator i. R. in Windorf
- 2019 P. Johannes Bosco Willeitner OSB, Direktor i. R.  
von Spectrum Kirche

- 24 Sa** | **HL. BARTHOLOMÄUS, Apostel**  
**F** | **Off** vom F, Te Deum  
 1. Vp vom So  
**R** | **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlussegens (MB II 558)  
 L: Offb 21,9b–14  
 APs: Ps 145,10–11.12–13b.17–18 (Kv: vgl. 12a; GL 51,1)  
 Ev: Joh 1,45–51  
 EA Julbach

**Offizium:** Lektionar II/7.

- 25 So** | **+ 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Der g des hl. Ludwig und der g des hl. Josef von Calasanz  
 entfallen in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum  
**GR** | **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegens  
 L 1: Jos 24,1–2a.15–17.18b  
 APs: Ps 34,2–3.16–17.18–19.20–21.22–23  
 (Kv: 9a; GL 39)  
 L 2: Eph 5,21–32  
 Ev: Joh 6,60–69  
 EA Sonnen

- 26 Mo** | **der 21. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
**gr** | **M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 247; Sg 246 (247)  
 L: 2 Thess 1,1–5.11–12  
 Ev: Mt 23,13–22  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting  
 2018 Alfons Gaschler, BGR, Pfarrer i. R. in Frauenau

- 27 Di** **Hl. Monika**, Mutter des hl. Augustinus  
**G Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
**W M** von der hl. Monika (Com Hl)  
 L: 2 Thess 2,1–3a.14–17  
 Ev: Mt 23,23–26  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Sir 26,1–4.13–16  
 Ev: Lk 7,11–17  
 EA Jägerwirth
- 28 Mi** **Hl. Augustinus**, Bischof von Hippo, Kirchenlehrer  
**G Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
**W M** vom hl. Augustinus  
 L: 2 Thess 3,6–10.16–18  
 Ev: Mt 23,27–32  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Joh 4,7–16  
 Ev: Mt 23,8–12  
 EA Halbmeile
- 2013 Lorenz Aicher, BGR, Pfarrer i. R. in Erharting (ED München u. Freising)
- 2014 P. Josef Boguszewski MS, Pfarradministrator in Bayerbach und Asenham
- 29 Do** **Enthauptung Johannes' des Täuflers**  
**G Off** vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und Vp eig  
**R M** von der Enthauptung Johannes' des Täuflers, eig Prf  
 L: 1 Kor 1,1–9  
 oder aus den AuswL, zB:  
 Jer 1,4.17–19  
 Ev: Mk 6,17–29  
 EA Wurmansquick

- 30 Fr**    **der 21. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr    **M** vom Tag, zB: Tg 18 (16); Gg 18 (16); Sg 18 (16)  
       L: 1 Kor 1,17–25  
       Ev: Mt 25,1–13  
       EA Kellberg
- 31 Sa**    **der 21. Woche im Jahreskreis**  
 g    **Hl. Paulinus**, Bischof von Trier, Märtyrer (RK)  
 g    **Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder von einem g  
       1. Vp vom So  
 gr    **M** vom Tag, zB: Tg 308,10; Gg 348,1; Sg 1040 (1062)  
       L: 1 Kor 1,26–31  
       Ev: Mt 25,14–30  
 r    **M** vom hl. Paulinus (Com Bi)  
       L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
       L: 1 Joh 5,1–5  
       Ev: Mt 10,22–25a  
 w    **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
       L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
       EA Altötting-Anbetungskapelle
- 2012    Michael Sauer, Stiftskanonikus in Altötting

## SEPTEMBER 2024

### Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir, dass jeder von uns den Schrei der Erde und der Opfer von Umweltkatastrophen und Klimawandel mit dem Herzen hört und sich persönlich verpflichtet, für die Welt, in der wir leben, zu sorgen.

- 1 So + 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum  
 GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen  
 L 1: Dtn 4,1–2.6–8  
 APs: Ps 15,2–3.4.5 (Kv: 1; GL 34,1)  
 L 2: Jak 1,17–18.21b–22.27  
 Ev: Mk 7,1–8.14–15.21–23  
 EA Wollaberg
- 2 Mo der 22. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 62,1 (60,1); Gg 167 (165); Sg 208,1 (206,1)  
 L: 1 Kor 2,1–5  
 Ev: Lk 4,16–30  
 EA Johanniskirchen
- 3 Di Hl. Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer**  
**G Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
 W **M** vom hl. Gregor (Com Pp oder Kl)  
 L: 1 Kor 2,10b–16  
 Ev: Lk 4,31–37  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 4,1–2.5–7  
 Ev: Lk 22,24–30  
 EA Schwanenkirchen

- 4 Mi** | **der 22. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 308,9; Gg 350,7; Sg 526,6  
 L: 1 Kor 3,1–9  
 Ev: Lk 4,38–44  
 EA Erlach  
 2014 P. Bonaventura Henrich, OFMConv., Hausgeistlicher in Arnstorf
- 5 Do** | **der 22. Woche im Jahreskreis**  
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.  
 Leitwort: „Ihr aber gehört Christus.“ (1 Kor 3,23). Intention: Priester & Bischöfe  
*Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufungsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung*  
**Off** vom Tag  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 1039 (1061); Gg 1039 (1061); Sg 1040 (1062)  
 L: 1 Kor 3,18–23  
 Ev: Lk 5,1–11  
**M** um geistliche Berufe  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
 EA Aldersbach
- 6 Fr** | **der 22. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 176 (174); Gg 119 (117); Sg 119 (117)  
 L: 1 Kor 4,1–5  
 Ev: Lk 5,33–39

- w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (*MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup> 1132*), Prf Herz Jesu  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
EA Passau-Auerbach

Auf Beschluss der ACK Deutschland wird heute – oder nach örtlicher Gewohnheit an einem anderen Tag zwischen dem 1. September und 4. Oktober – der „**Ökumenische Tag der Schöpfung**“ begangen. Materialien unter: [www.schoepfungstag.info](http://www.schoepfungstag.info). Das Anliegen trägt auch dem Weltgebetstag zur Bewahrung der Schöpfung, der am 1. September auf Initiative von Papst Franziskus gemeinsam mit den orthodoxen Kirchen begangen wird, Rechnung. *Fürbitte für die Schöpfung!*

**7 Sa** **der 22. Woche im Jahreskreis**

**g** **Marien-Samstag**

**Off** vom Tag oder vom g  
1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 99 (97); Sg 100 (98)

L: 1 Kor 4,6b–15

Ev: Lk 6,1–5

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

EA Thundorf

**8 So** **+ 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Das F Mariä Geburt entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen

L 1: Jes 35,4–7a

APs: Ps 146,6–7.8–9a.9b–10 (Kv: 1; GL 57,1)

L 2: Jak 2,1–5

Ev: Mk 7,31–37

EA Reischach

Heute ist Welttag der sozialen Kommunikationsmittel –  
*Fürbitte!*

Zum Schulbeginn (spätester Termin: BY am 9. September)  
kann während der Woche – außer an H und F – eine Votiv-  
messe vom Heiligen Geist (*MB II 1101–1109 bzw. II<sup>2</sup> 1133–1141; ML  
VIII 463–478*) oder zum (Schul-)Jahresbeginn (*MB II 1061 bzw. II<sup>2</sup>  
1088; ML VIII 225–231*) gefeiert werden.

## 9 Mo **der 23. Woche im Jahreskreis**

**g** **Hl. Petrus Claver**, Priester, Patron der Menschenrechte  
**Off** vom Tag oder vom g (Com Ss)

**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 315,29; Gg 349,5; Sg 526,6  
L: 1 Kor 5,1–8

Ev: Lk 6,6–11

**w** **M** vom hl. Petrus (*MB Handreichung 2023, S. 41*) (Com Ss)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
(ML VI [2009] Anhang V, 908)

L: Jes 58,6–11 (ML VI 548)

Ev: Mt 25,31–40 (ML VI 729)

EA Zwiesel-Bergkirche

2007 Franz S. Kellermann, Pfarrer i. R. in Waldkirchen

2020 Alois Furtner, Prälat, Msgr., Domkapitular i. R.  
in Passau

## 10 Di **der 23. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 309,13; Gg 350,7; Sg 529,13  
L: 1 Kor 6,1–11

Ev: Lk 6,12–19

EA Aufhausen

- 11 Mi** **der 23. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 318,37; Gg 348,2; Sg 208,1 (206,1)  
 L: 1 Kor 7,25–31  
 Ev: Lk 6,20–26  
 EA Willing  
 2006 Dietmar Miller, BGR, Pfarrer i. R. in Altötting
- 12 Do** **der 23. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Heiligster Name Mariens (Mariä Namen)**  
**Off** vom Tag oder vom g (StB III/2 2010: 890) (Com Maria)  
 gr **M** vom Tag  
 L: 1 Kor 8,1b–7.11–13  
 Ev: Lk 6,27–38
- W** **M** vom Heiligsten Namen Mariens (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 15 bzw. Handreichung 42020, S. 31*) (Com Maria)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Gal 4,4–7 (ML VI 807)  
 oder Eph 1,3–6.11–12 (ML VI 807)  
 Ev: Lk 1,39–47 (ML VI 810)  
 EA Gergweis

Der Gedenktag erinnert an den Sieg über die Türken bei Wien (am Sonntag in der Oktav von Mariä Geburt 1683). Bei der Liturgiereform des Zweiten Vatikanischen Konzils wurde er als Verdoppelung zum Fest Mariä Geburt (8. September) aus dem Römischen Generalkalender gestrichen. Der Gedenktag blieb wegen seines historischen Bezuges zum deutschen Sprachgebiet und seiner Verwurzelung bei den Gläubigen im deutschen Regionalkalender erhalten. Im Römischen Messbuch 2002 wurde er wieder in den Kalender für die Gesamtkirche aufgenommen. Gelöbniswallfahrt der Stadt Passau nach Mariahilf.

- 13 Fr** **Hl. Johannes Chrysostomus**, Bischof von  
**G** Konstantinopel, Kirchenlehrer  
**Off** vom G  
**W** **M** vom hl. Johannes (Com Bi oder Kl)  
 L: 1 Kor 9,16–19.22b–27  
 Ev: Lk 6,39–42  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Eph 4,1–7.11–13  
 Ev: Mk 4,1–10.13–20 (oder 4,1–9)  
 EA Zwiesel-Pfarrkirche
- 14 Sa** **KREUZERHÖHUNG**  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
 2. Vp vom F  
**R** **M** vom F, Gl, eig Prf oder Leidens-Prf I, feierlicher Schluss-  
 segnen (*MB II 540 oder 548/I oder 566*)  
 L: Num 21,4–9 oder Phil 2,6–11  
 APs: Ps 78,1–2.34–35.36–37.38ab u. 39 (Kv: 7b; GL 517)  
 Ev: Joh 3,13–17  
 EA Forsthart
- 15 So** **+ 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Der G des Gedächtnisses der Schmerzen Mariens entfällt  
 in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum  
**GR** **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegnen  
 L 1: Jes 50,5–9a  
 APs: Ps 116,1–2.3–4.5–6.8–9 (Kv: vgl. 9; GL 629,3)  
 L 2: Jak 2,14–18  
 Ev: Mk 8,27–35  
 EA Wildenranna

- 16 Mo** **Hl. Kornelius**, Papst, und hl. Cyprian, Bischof von  
**G** Karthago, Märtyrer  
 Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
- R M** von den hl. Kornelius und Cyprian (Com My oder Bi)  
 L: 1 Kor 11,17–26.33  
 Ev: Lk 7,1–10  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 4,7–15  
 Ev: Joh 17,6a.11b–19  
 EA Schöllnstein
- 2006 Robert Kulzer, Pfarrer i. R. in Altötting
- 17 Di** **der 24. Woche im Jahreskreis**  
**g Hl. Hildegard von Bingen**, Jungfrau, Kirchenlehrerin,  
 Gründerin von Rupertsberg und Eibingen (RK, GK)
- g Hl. Robert Bellarmin**, Ordenspriester, Bischof von Capua,  
 Kirchenlehrer  
**Off** vom Tag oder von einem g
- gr M** vom Tag, zB: Tg 228 (227); Gg 224 (223); Sg 528,11  
 L: 1 Kor 12,12–14.27–31a  
 Ev: Lk 7,11–17
- w M** von der hl. Hildegard (Com Jf oder Or)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Weish 8,1–6 oder Koh 8,6–7  
 Ev: Mt 25,1–13 oder Mt 25,1–13 (ML VI 124)
- w M** vom hl. Robert (Com Bi oder Kl)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Weish 7,7–10.15–16  
 Ev: Mt 7,21–29  
 EA Nöham
- 2005 Alois Jordan, Pfarrer i. R. in Altötting  
 2013 Werner Kuchar, Domvikar, Studentenpfarrer und Gefängnis-  
 seelsorger in Passau

- 18 Mi** **der 24. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Lambert**, Bischof von Maastricht (Tongern), Glaubensbote in Brabant, Märtyrer (RK)  
**Off** vom Tag oder vom g  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 191 (189); Gg 199 (197); Sg 90 (88)  
 L: 1 Kor 12,31 – 13,13  
 Ev: Lk 7,31–35  
**r** **M** vom hl. Lambert (Com Bi oder Gb oder My)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Ez 34,11–16  
 Ev: Joh 10,11–16  
 EA Pfarrkirchen-Gartlberg
- 19 Do** **der 24. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Januarius**, Bischof von Neapel, Märtyrer  
**Off** vom Tag oder vom g  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 211 (209); Gg 219 (217); Sg 90 (88)  
 L: 1 Kor 15,1–11  
 Ev: Lk 7,36–50  
**r** **M** vom hl. Januarius (Com Bi oder My)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Hebr 10,32–36  
 Ev: Joh 12,24–26  
 EA Bischofsmais
- 20 Fr** **Hl. Andreas Kim Taegon**, Priester, und hl. Paul  
**G** **Chong Hasang und Gefährten**, Märtyrer  
**Off** vom G (*Com My, StB III<sup>2</sup> 2010, 1365 oder Ergänzungsheft, 1995, S. 5–8*)  
**R** **M** von den hl. Märtyrern (*MB Handreichung 2023, S.44*) (*Com My*)  
 L: 1 Kor 15,12–20  
 Ev: Lk 8,1–3  
 oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9 (ML VI 505)  
 oder Röm 8,31b–39 (ML VI 672)  
 Ev: Lk 9,23–26 (ML VI 762)  
 EA Landau-St. Johannes

- 21 Sa** **HL. MATTHÄUS**, Apostel und Evangelist  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
 1. Vp vom So
- R** **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlussegens (MB II 558)  
 L: Eph 4,1–7.11–13  
 APs: Ps 19,2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 454)  
 Ev: Mt 9,9–13  
 EA Passau-St. Korona
- 22 So** **+ 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Der g des hl. Mauritius und der Gefährten entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum
- GR** **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegens  
 L 1: Weish 2,1a.12.17–20  
 APs: Ps 54,3–4.5–6.8–9 (Kv: 6; GL 431)  
 L 2: Jak 3,16 – 4,3  
 Ev: Mk 9,30–37  
 EA Untermittlerdorf
- 23 Mo** **HL. Pius von Pietrelcina** (Padre Pio), Ordenspriester, Mystiker  
**G** **Off** vom G (StB III<sup>2</sup>, 2010, 1371) (Com Ht)
- W** **M** vom hl. Pius (*MB Handreichung 2023, S. 46 bzw. MB Kleinausgabe 2007, S.1244*) (Com Ss oder Or)  
 L: Spr 3,27–35  
 Ev: Lk 8,16–18  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Gal 2,19–20 (ML VI 865)

Ev: Mt 16,24–27 (ML VI 669)

EA Kirchdorf im Wald

Padre Pio wurde 1887 in Pietrelcina bei Benevent geboren. 1903 trat er in den Kapuzinerorden ein und wurde Priester. Er lebte von 1916 bis zu seinem Tod im Kloster San Giovanni di Rotondo am Gargano in Süditalien. Mit großem Einsatz wirkte er als geistlicher Begleiter und Beichtvater und sorgte sich um die Kranken und Armen und ließ aus Spenden ein großes Krankenhaus errichten. Er trug die Wundmale Christi. Padre Pio wurde schon zu Lebzeiten hoch verehrt. Er starb am 23. September 1968 und wurde 2002 heiliggesprochen. (Büste und Reliquie in Spectrum Kirche)

#### 24 Di **der 25. Woche im Jahreskreis**

**g** **Hl. Rupert** und **hl. Virgil**, Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten (RK)

**Off** vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)

**g** **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 125 (123); Sg 219 (218)

L: Spr 21,1–6.10–13

Ev: Lk 8,19–21

**w** **M** von den hl. Rupert und Virgil, eig Prf

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Hebr 13,7–10.14–17

Ev: Joh 12,44–50

EA Altötting-St. Josef und Burgkirchen/Wald

#### 25 Mi **der 25. Woche im Jahreskreis**

**g** **Hl. Niklaus von Flüe**, Einsiedler, Friedensstifter (RK)

**Off** vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)

**g** **M** vom Tag, zB: Tg 210 (208); Gg 7 (5); Sg 153 (151)

L: Spr 30,5–9

Ev: Lk 9,1–6

**w** **M** vom hl. Niklaus, eig Prf

- L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Röm 14,17–19  
 Ev: Mt 19,27–29  
 EA Wisselsing
- 2013 Hieronymus Haydn, BGR, Pfarrer i. R. in Freyung
- 26 Do** **der 25. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Kosmas und hl. Damian, Ärzte, Märtyrer**  
**Off** vom Tag oder vom g  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 57,2 (55,2); Gg 1105 (1137); Sg 526,5  
 L: Koh 1,2–11  
 Ev: Lk 9,7–9  
**r** **M** von den hl. Kosmas und Damian (Com My)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Weish 3,1–9  
 Ev: Mt 10,28–33  
 EA Hutthurm
- 27 Fr** **Hl. Vinzenz von Paul, Priester, Ordensgründer**  
**G** **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
**W** **M** vom hl. Vinzenz  
 L: Koh 3,1–11  
 Ev: Lk 9,18–22  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 1,26–31  
 Ev: Mt 9,35–38  
 EA Passau-Schalding l. d. D.
- 28 Sa** **der 25. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Lioba, Äbtissin von Tauberbischofsheim (RK)**  
**g** **Hl. Wenzel, Herzog von Böhmen, Märtyrer**  
**g** **Hl. Lorenzo Ruiz und Gefährten, Märtyrer**  
**g** **Marien-Samstag**

**Off** vom Tag oder von einem g (*hl. Laurentius Ruiz und Gefährten: StB III/2 2010, 1366 bzw. 1372 oder Ergänzungsheft, 1995, S.9–12*)

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 349,5; Sg 526,5

L: Koh 11,9 – 12,8

Ev: Lk 9,43b–45

w **M** von der hl. Lioba (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 7,7–10.13–14.26.27b.29 – 8,1

Ev: Joh 15,5.8–12

r **M** vom hl. Wenzel (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 3,14–17

Ev: Mt 10,34–39

r **M** vom hl. Laurentius und den Gefährten (*MB Handreichung 2023, S. 47; bzw. MB Kleinausgabe 2007, 1245*) (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9 (ML VI 505)

oder Offb 7,9–17 (ML VI 823)

Ev: Mt 10,28–33 (ML VI 506)

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

EA Mitterskirchen

2007 Helmut Kleiner, Pfarrer i. R. in Thyrnau

## 29 So + 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Das F des hl. Michael, des hl. Gabriel und des hl. Rafael entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen

L 1: Num 11,25–29

APs: Ps 19,8.10.12–13.14 (Kv: 9ab; GL 312,7)

L 2: Jak 5,1–6

Ev: Mk 9,38–43.45.47–48

EA Passau-Grubweg

**30 Mo** **HL. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer**

**G** **Off** vom G

**W** **M** vom hl. Hieronymus

L: Ijob 1,6–22

Ev: Lk 9,46–50

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 3,14–17

Ev: Mt 13,47–52

EA Kammern

2004 Paul Poppe, Pfarrer i. R. in Passau

## OKTOBER 2024

**Gebetsanliegen des Papstes**

Beten wir für die Kirche, dass sie weiterhin in jeder Hinsicht einen synodalen Lebensstil im Zeichen der Mitverantwortung unterstützt, der die Beteiligung, die Gemeinschaft und die gemeinsame Sendung von Priestern, Ordensleuten und Laien fördert.

- 1 Di** **HL. Theresia vom Kinde Jesus (von Lisieux),**  
**G** Ordensfrau, Kirchenlehrerin  
**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
**W** **M** von der hl. Theresia  
 L: Ijob 3,1–3.11–17.20–23  
 Ev: Lk 9,51–56  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 66,10–14c  
 Ev: Mt 18,1–5  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting
- 2 Mi** **Heilige Schutzengel**  
**G** **Off** vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und Vp eig  
**W** **M** von den heiligen Schutzengeln, Prf Engel  
 L: Ijob 9,1–12.14–16  
 oder aus den AuswL, zB:  
 Ex 23,20–23a  
 Ev: Mt 18,1–5.10  
 EA Arnstorf
- 2009 Wolfgang Steidl, Studienrat i. R. in Karlsbach
- 3 Do** **der 26. Woche im Jahreskreis**  
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.  
 Leitwort: „Doch ich, ich weiß: Mein Erlöser lebt.“ (Ijob 19,25).

Intention: Ordensleute

*Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung*

*Heute ist der Tag der Deutschen Einheit. Fürbitte!*

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1017 (1035); Gg 234 (233); Sg 1020 (1039)

L: Ijob 19,1.21–27

Ev: Lk 10,1–12

**M** um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

w **M** vom Tag, Tagesgebet für Heimat und Vaterland und die bürgerliche Gemeinschaft (MB II 1054 bzw. II<sup>2</sup> 1078)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 170-200)

w **M** um Frieden und Gerechtigkeit (MB II 1057-1059 bzw. II<sup>2</sup> 1082-1083)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 201-208)

EA Außernzell

4 Fr **HL. Franz von Assisi**, Ordensgründer

G **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** vom hl. Franz

L: Ijob 38,1.12–21; 40,3–5

Ev: Lk 10,13–16

oder aus den AuswL, zB:

L: Gal 6,14–18

Ev: Mt 11,25–30

W **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup> 1132), Prf Herz Jesu

|          |           |   |
|----------|-----------|---|
|          |           | L und Ev vom Tag oder aus den AuswL<br>EA Alkofen   |
| 2021     |           | Max Richtsfeld, BGR, Pfarrer i. R. in Freyung   |
| <b>5</b> | <b>Sa</b> | <b>der 26. Woche im Jahreskreis</b>   |
|          | <b>g</b>  | <b>Mit Dekret der Gottesdienstkongregation vom 26. April 2021 (Prot. Nr. 258/20) wird der g der Hl. Anna Schäffer im Bistum Passau ab 2022 am 5. Oktober begangen.</b>                            |
|          | <b>g</b>  | <b>Hl. Anna Schäffer</b> , Jungfrau   |
|          | <b>g</b>  | <b>Off</b> vom Tag oder von g (Com Jf)  |
|          | <b>g</b>  | <b>Hl. Faustina Kowalska</b> , Jungfrau   |
|          | <b>g</b>  | <b>Marien-Samstag</b>   |
|          |           | <b>Off</b> vom Tag oder vom g (Com Jf oder Or)<br>1. Vp vom So  |
|          | <b>w</b>  | <b>M</b> von der hl. Anna Schäffer (Com Jf)<br>L: Kol 1, 24-29 (ML IV, 695)<br>Ev: Joh 15,1-8 (ML IV, 334)<br>Zweite Lesung der Lesehore, Responsorium<br>und Oration im Anhang des Directoriums  |
|          | <b>w</b>  | <b>M</b> von der hl. Faustina ( <i>MB Handreichung 2023, S. 48</i> ) (Com Jf<br>oder Or)<br>L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:<br>L: Eph 3,14-19 (ML VI 533)<br>Ev: Mt 11,25-30 (ML VI 534) |
|          | <b>gr</b> | <b>M</b> vom Tag, zB: Tg 197 (195); Gg 198 (196); Sg 290<br>L: Ijob 42,1-3.5-6.12-17<br>Ev: Lk 10,17-24   |
|          | <b>w</b>  | <b>M</b> vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria<br>L und Ev vom Tag oder aus den AuswL<br>EA Osterhofen   |
| 2008     |           | Johann B. Straubinger, Msgr., Pfarrer i. R. in Haiming  |

Anna Schäffer wurde am 18. Februar 1882 in Mindelstetten/Bayern geboren. Schon ab dem 14. Lebensjahr versuchte sie, sich durch verschiedene Arbeitsstellen die Aussteuer für die Aufnahme in einen Missionsorden zu verdienen. Durch einen tragischen Unglücksfall während der Verrichtung von Hausarbeiten glitt sie am 4. Februar 1901 in einen mit kochender Lauge gefüllten Waschkessel. Ein fast 25-jähriges Siechtum folgte. In dieser Schule des Leidens erkannte sie den Anruf Jesu, des Gekreuzigten, und begriff ihre Lebensaufgabe darin, ihr Leiden Gott als Sühneopfer darzubringen. Die Kraft dazu schöpfte sie aus der täglichen Kommunion und dem Gebet. Auf ihrem Krankenlager entfaltete sie ein umfangreiches Briefapostolat und tröstete alle, die sich in ihren Nöten an sie wandten. Anna Schäffer verband das Apostolat der Tat mit dem des Betens, Opfern und Leidens in stiller Verborgenheit. Sie starb am 5. Oktober 1925.

## 6 So + 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Bruno entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen

L 1: Gen 2,18–24

APs: Ps 128,1–2.3.4–6 (Kv: vgl. 5; GL 71,1)

L 2: Hebr 2,9–11

Ev: Mk 10,2–16 (oder 10,2–12)

EA Waldkirchen

Heute ist **Erntedanksonntag**.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen und die eigene Quatembermesse in der ersten Oktoberwoche (MB II 269).

- 7 Mo** **Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz**  
**G Off** vom G, Ld und Vp eig  
**W M** vom Gedenktag, Prf Maria  
 L: Gal 1,6–12  
 Ev: Lk 10,25–37  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Apg 1,12–14  
 Ev: Lk 1,26–38  
 EA Geratskirchen
- 8 Di** **der 27. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
**gr M** vom Tag, zB: Tg 217 (215); Gg 125 (123); Sg 219 (218)  
 L: Gal 1,13–24  
 Ev: Lk 10,38–42  
 EA Haus im Wald
- 9 Mi** **der 27. Woche im Jahreskreis**  
**g Hl. Gunther**, Einsiedler  
**g Hl. Dionysius**, Bischof von Paris, und Gefährten, Märtyrer  
**g Hl. Johannes Leonardi**, Priester, Ordensgründer  
**Off** vom g (SBEig 71–74)  
**W M** vom hl. Gunther (MBEig 75)  
 L: Phil 3,8–14  
 Ev: Mk 10,17–30 (MLEig 36)  
**gr M** vom Tag, zB: Tg 309,13; Gg 349,4; Sg 528,10  
 L: Gal 2,1–2.7–14  
 Ev: Lk 11,1–4  
**r M** vom hl. Dionysius und den Gefährten (Com My)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 6,4–10  
 Ev: Mt 5,13–16

- w **M** vom hl. Johannes (Com Gb oder Nl)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Kor 4,1-2.5-7  
Ev: Lk 5,1-11  
EA Rinchnach  
2013 Martin Schreiner, Pfr. im Pfarrverband Ering
- 10 Do** **der 27. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
gr **M** vom Tag, zB: Tg 214 (213); Gg 215 (213); Sg 525,2  
L: Gal 3,1-5  
Ev: Lk 11,5-13  
EA Niederpöring  
2017 Prof. Dr. Karl-Heinz Kleber, BGR, Ludwigshafen
- 11 Fr** **der 27. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Johannes XXIII.**, Papst  
**Off** vom Tag oder vom g (Com Ht)  
gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 234 (233); Sg 208,2 (206,2)  
L: Gal 3,6-14  
Ev: Lk 11,14-26  
w **M** vom hl. Johannes XXIII. (*MB Handreichung 2023, S.50*) (Com Pp)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Ez 34,11-16 (ML VI 597)  
oder Eph 4,1-7.11-13 (ML VI 602)  
Ev: Joh 21,1.15-17 (ML VI 539)  
EA Röhrnbach  
2004 Josef Kuppler, Pfarrer i. R. in Altötting

Angelo Giuseppe Roncalli, 1881 in Sotto il Monte bei Bergamo geboren, absolvierte seine theologischen Studien in Rom. 1904 wurde er zum Priester geweiht und war dann Bischofssekretär und Professor am Priesterseminar in Bergamo. 1921 berief man ihn an die Kongregation für die Evangelisierung der Völker, 1922 in den Generalrat des Päpstlichen Werkes der Glaubensverbreitung. 1925 wurde er zum Apostolischen Visitator in Bulgarien und 1934 zum Apostolischen Delegaten für die Türkei und für Griechenland ernannt und zum Bischof geweiht. 1944 ernannte ihn Pius XII. überraschend zum Apostolischen Nuntius in Paris, 1953 erhob er ihn zum Kardinal und bestellte ihn zum Patriarchen von Venedig. Am 28. Oktober 1958 wurde er zum Papst gewählt. Durch seine Herzlichkeit eroberte er überall die Sympathie der Menschen. Im Januar 1959 kündigte er ein Ökumenisches Konzil an, das am 11. Oktober 1962 feierlich eröffnet wurde. Er starb am 3. Juni 1963. Papst Franziskus hat ihn am 27. April 2014 heiliggesprochen.

## 12 Sa

**der 27. Woche im Jahreskreis**G  
g**Hl. Maximilian**, Bischof, Märtyrer  
**Marien-Samstag****Off** vom G (SB Eig 74–80)

1. Vp vom So

r

**M** vom hl. Maximilian (MB Eig 77), Gl, Prf Ht

L: 1 Joh 5,1-5 (ML Eig 41)

Ev: Lk 12,35-40

gr

**M** vom Tag, zB: Tg 303; Gg 303; Sg 304

L: Gal 3,22–29

Ev: Lk 11,27–28

w

**M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

EA Lackenhäuser

**Offizium:** Lektionar II/8.

- 13 So + 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum  
 GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen  
 L 1: Weish 7,7–11  
 APs: Ps 90,12–13.14–15.16–17 (Kv: vgl. 14; GL 50,1)  
 L 2: Hebr 4,12–13  
 Ev: Mk 10,17–30 (oder 10,17–27)  
 EA Zimmern
- 14 Mo der 28. Woche im Jahreskreis**  
**g Hl. Kallistus I., Papst, Märtyrer**  
**Off** vom Tag oder vom g  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 187 (185); Gg 234 (233); Sg 200 (198)  
 L: Gal 4,22–24.26–27.31 – 5,1  
 Ev: Lk 11,29–32  
 r **M** vom hl. Kallistus (Com My oder Pp)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Petr 5,1–4  
 Ev: Lk 22,24–30  
 EA Haag
- 2018 Konrad Köppl, BGR, Pfarrer i. R. in Plattling (vorher in Röhrenbach)
- 2018 P. Dr. Hermann-Joseph Zumsande SM, BGR, Pfarradministrator in Jägerwirth (1996–2009), Maristenkloster Fürstentzell
- 15 Di Hl. Theresia von Jesus (von Ávila), Ordensfrau, Kirchenlehrerin**  
**G Off** vom G  
 W **M** von der hl. Theresia  
 L: Gal 5,1–6  
 Ev: Lk 11,37–41

oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,22–27

Ev: Joh 15,1–8

EA Arbing bei Osterhofen

## 16 Mi **der 28. Woche im Jahreskreis**

**g** **Hl. Hedwig von Andechs**, Herzogin von Schlesien (RK; GK)

**g** **Hl. Gallus**, Mönch, Einsiedler, Glaubensbote am Bodensee (RK)

**g** **Hl. Margareta Maria Alacoque**, Ordensfrau

**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Hedwig: eig BenAnt und MagnAnt)

**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 313,24; Gg 122 (120); Sg 124 (122)

L: Gal 5,18–25

Ev: Lk 11,42–46

**w** **M** von der hl. Hedwig, eig Prf

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Gal 6,7b–10

Ev: Mk 10,42–45

**w** **M** vom hl. Gallus (Com Gb oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Gen 12,1–4a

Ev: Mt 19,27–29

**w** **M** von der hl. Margareta Maria (Com Jf oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,14–19

Ev: Mt 11,25–30

EA Hohenau

## 17 Do **Hl. Ignatius von Antiochien**, Bischof von Antiochien, Märtyrer

**G** **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

**R** **M** vom hl. Ignatius

L: Eph 1,1–10  
 Ev: Lk 11,47–54  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Phil 3,17 – 4,1  
 Ev: Joh 12,24–26  
 EA Freyung

2022 Rudolf Kallmeier, BGR, Msgr., Pfarrer i. R. in Bayerbach

- 18 Fr** **HL. LUKAS**, Evangelist  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
**R** **M** vom F, Gl, Prf Ap II, feierlicher Schlusssegen (MB II 558)  
 L: 2 Tim 4,10–17b  
 APs: Ps 145,10–11.12–13b.17–18 (Kv: vgl. 12a; GL 657,3)  
 Ev: Lk 10,1–9  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting
- 19 Sa** **der 28. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Johannes de Brébeuf, hl. Isaak Jogues, Priester, und Gefährten**, Märtyrer in Nordamerika  
**g** **Hl. Paul vom Kreuz**, Priester, Ordensgründer  
**g** **Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder von einem g  
 In konsekrierten Kirchen ohne eigenes Kirchweihfest:  
 1. Vp vom H Kirchweihe  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 309,13; Gg 348,3; Sg 526,6  
 L: Eph 1,15–23  
 Ev: Lk 12,8–12  
**r** **M** von den hl. Johannes, Isaak und Gefährten (Com My oder Gb)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 4,7–15  
 Ev: Mt 28,16–20

w **M** vom hl. Paul  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Kor 1,18–25  
Ev: Mt 16,24–27

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
EA Aicha vorm Wald

2014 Leopold Pils, BGR, Pfarrer i. R. in Freyung

**20 So + 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
**H JAHRESTAG DER WEIHE DER EIGENEN KIRCHE (DK)**

Der g des hl. Wendelin entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

W **M** vom H (Com Kirchweihe), Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III  
eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 562)  
L und Ev aus den AuswL  
(ML B/II 463–481)

ML Eig 26–29; MB Eig 78–81

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen  
L 1: Jes 53,10–11  
APs: Ps 33,4–5.18–19.20 u. 22 (Kv: 22; GL 46,1)

L 2: Hebr 4,14–16

Ev: Mk 10,35–45 (oder 10,42–45)

EA Neuschönau

2018 Burghard Pimmer, Diakon i. R. in Passau

**21 Mo der 29. Woche im Jahreskreis**  
**g Hl. Ursula und Gefährtinnen, Märtyrinnen in Köln (RK)**

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 132 (130); Gg 170 (168); Sg 528,12  
L: Eph 2,1–10  
Ev: Lk 12,13–21

r **M** von der hl. Ursula und den Gefährtinnen (Com My oder Jf)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Röm 8,31b–39  
Ev: Joh 15,18–21  
EA Ludwigsthal

**22 Di** **der 29. Woche im Jahreskreis**

**g** **Hl. Johannes Paul II.**, Papst

**Off** vom Tag oder vom g (Com Ht)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 3 (1); Gg 3 (1); Sg 4 (2)

L: Eph 2,12–22

Ev: Lk 12,35–38

w **M** vom hl. Johannes Paul II. (*MB Handreichung 2023, S. 52*)  
(Com Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL:

L: Jes 52,7–10 (ML VI, 678)

Ev: Joh 21,1.15–17 (ML VI, 539)

EA Kirchberg am Inn

Karol Jozef Wojtyla ist am 18. Mai 1920 in Wadowice, Polen, geboren. Nach seinem Philosophie- und Literaturstudium studierte er Theologie in Krakau und empfing 1946 die Priesterweihe. 1958 wurde er Weihbischof und 1964 Erzbischof von Krakau: Er nahm am Zweiten Vatikanischen Konzil teil. Am 16. Oktober 1978 wurde er zum Papst gewählt und am 22. Oktober in sein Amt eingeführt. Er starb am 2. April 2005, dem Vorabend des „Sonntags der göttlichen Barmherzigkeit“, in Rom. Papst Franziskus hat ihn im Jahr 2014 heiliggesprochen.

**23 Mi** **der 29. Woche im Jahreskreis**

**g** **Hl. Johannes von Capestrano**, Ordenspriester, Wanderprediger in Süddeutschland und Österreich (RK; GK)

**Off** vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 1039 (1061); Gg 1039 (1061); Sg 1040 (1062)  
 L: Eph 3,2–12  
 Ev: Lk 12,39–48
- w **M** vom hl. Johannes (Com Gb)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 5,14–20  
 Ev: Lk 9,57–62  
 EA Obergessenbach

## 24 Do der 29. Woche im Jahreskreis

- g **Hl. Antonius Maria Claret**, Bischof von Santiago in Kuba, Ordensgründer  
**Off** vom Tag oder vom g
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 98 (96); Sg 100 (98)  
 L: Eph 3,14–21  
 Ev: Lk 12,49–53
- w **M** vom hl. Antonius Maria (Com Gb oder Bi)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 52,7–10  
 Ev: Mk 1,14–20  
 EA Wallerfing

- 2009 Josef Blaschko, Prälat, Pfarrer i. R. in Bad Birnbach  
 2013 Johann Baptist Starnecker, BGR, Pfr. i. R. in Simbach a. Inn  
 2021 Alfons Prügl, BGR, Pfarrer i. R. in Passau-Mariahilf

## 25 Fr der 29. Woche im Jahreskreis

- Off** vom Tag
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 312,21; Gg 234 (233); Sg 200 (198)  
 L: Eph 4,1–6  
 Ev: Lk 12,54–59  
 EA Eging am See

- 26 Sa** | **der 29. Woche im Jahreskreis**  
**g** | **Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder vom g  
 1. Vp vom So
- gr** | **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 348,2; Sg 528,11  
 L: Eph 4,7–16  
 Ev: Lk 13,1–9
- w** | **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
- w** | **M** vom Tag, Tg für Heimat und Vaterland und die bürgerliche Gemeinschaft (*MB II 1054 bzw. II<sup>2</sup> 1078*)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 170–200)  
 EA Schaufling

Ende der Sommerzeit.

- 27 So** | **+ 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Heute ist Weltmissionssonntag – *Fürbitten!*  
**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
- GR** | **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen  
 L 1: Jer 31,7–9  
 APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 3; GL 432)  
 L 2: Hebr 5,1–6  
 Ev: Mk 10,46–52
- GR** | **M** für die Ausbreitung des Evangeliums (*MB II 1047–1050 bzw. II<sup>2</sup> 1069–1072*), Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen  
 L und Ev vom Sonntag oder aus den AuswL (ML VIII 133–144)  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

- 28 Mo** | **HL. SIMON UND HL. JUDAS**, Apostel  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
**R** **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusseggen (MB II 558)  
 L: Eph 2,19–22  
 APs: Ps 19,2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 454)  
 Ev: Lk 6,12–19  
 EA Isarhofen
- 29 Di** | **der 30. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 144 (142); Gg 221 (220); Sg 214 (212)  
 L: Eph 5,21–33  
 Ev: Lk 13,18–21  
 EA Hader
- 30 Mi** | **der 30. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 306,4; Gg 230; Sg 525,2  
 L: Röm 8,12–17  
 Ev: Lk 13,10–17  
 EA Hirschhorn
- 31 Do** | **der 30. Woche im Jahreskreis**  
**g** **HL. Wolfgang**, Bischof von Regensburg (RK)  
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.  
 Leitwort: „Wir [...] verfälschen das Wort Gottes nicht, sondern machen die Wahrheit offenbar“ (2 Kor 4,2). Intention:  
 Gemeinde- & Pastoralreferenten  
*Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufungsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung*

- Off** vom Tag oder vom g  
1. Vp vom H Allerheiligen
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 187 (185); Gg 350,8; Sg 527,8  
L: Eph 6,10–20  
Ev: Lk 13,31–35
- w **M** vom hl. Wolfgang (Com Bi)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Kor 4,1–2.5–7  
Ev: Mt 9,35 – 10,1
- M** um geistliche Berufe  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
EA Passau-Neustift

## NOVEMBER 2024

### Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir, für Eltern, die um ein verstorbenes Kind trauern, dass sie in der Gemeinschaft Unterstützung und vom tröstenden Geist inneren Frieden finden.

1 FR

### + ALLERHEILIGEN

H

**Off** vom H, Te Deum

2. Vp vom H, Komplet vom So nach der 2. Vp

W

**M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 560)

L 1: Offb 7,2-4.9-14

APs: Ps 24,1-2.3-4.5-6 (Kv: vgl. 6; GL 653,3)

L 2: 1 Joh 3,1-3

Ev: Mt 5,1-12a

EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann heute nicht gefeiert werden.

### Hinweise für Allerseelen

Wo **Gedenkfeiern für Verstorbene** üblich sind, soll in ihnen nicht nur die Trauer, sondern vielmehr das österliche Heilsgeschehnis der Auferstehung zum Ausdruck kommen. Segnung der Gräber, s. Benediktionale 72.

Vom 1. bis 8. November kann täglich einmal ein **vollkommener Ablass für die Verstorbenen** gewonnen werden. Neben den üblichen Voraussetzungen (Beichte, wobei eine zur Gewinnung mehrerer vollkommener Ablässe genügt; entschlossener Abkehr von jeder Sünde; Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes – diese Erfordernisse können mehrere Tage vor oder nach dem Kirchen- bzw. Friedhofsbesuch erfüllt werden) sind erforderlich:

a) an Allerheiligen oder am Allerseelentag oder am Sonntag vor oder nach Allerheiligen (einschließlich des Vortages ab 12 Uhr): Besuch einer Kirche oder öffentlichen Kapelle, Vaterunser und Glaubensbekenntnis; in Hauskapellen können nur die zum Haus Gehörenden den Ablass gewinnen;

oder

b) vom 1. bis zum 8. November: Friedhofsbesuch und Gebet für die Verstorbenen.

Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, ist es ein **Teilablass für die Verstorbenen**. Ein solcher kann in diesen und auch an den übrigen Tagen des Jahres durch Friedhofsbesuch wiederholt gewonnen werden.

## 2 Sa **ALLERSELEN**

**Off** von Allerseelen

1. Vp vom So; wird die Vp mit dem Volk gefeiert, kann die Vp von Allerseelen genommen werden. Komplet vom Sonntag nach der 1. Vp

V/S **M** von Allerseelen (nach Wahl aus den drei Formularen), Prf Verstorbene, feierlicher Schlusseggen (MB II 564)  
L und Ev aus den AuswL  
(Lektionar B/II 428–443, VI 689–705 oder VII 401–504)

EA Kloster St. Scholastika Neustift

2018 Heribert Unterhuber, BGR, Pfarrer i. R. in Altötting

## 3 So **+ 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der g des hl. Hubert, der g des hl. Pirmin und der g des hl. Martin von Porres entfallen in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen  
L 1: Dtn 6,2–6  
APs: Ps 18,2–3.4 u. 47.51 u. 50 (Kv: 2a; GL 649,5)  
L 2: Hebr 7,23–28

Ev: Mk 12,28b–34

EA Lindberg

**4 Mo** **Hl. Karl Borromäus**, Bischof von Mailand

**G** **Off** vom G

**W** **M** vom hl. Karl (Com Bi)

L: Phil 2,1–4

Ev: Lk 14,12–14

oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 12,3–13

Ev: Joh 10,11–16

EA Passau-St. Gertraud

2004 Viktor Brunn, BGR, Pfarrer i. R. in Tittling

**5 Di** **der 31. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 187 (185); Gg 286; Sg 526,5

L: Phil 2,5–11

Ev: Lk 14,15–24

EA Walchsing

**6 Mi** **der 31. Woche im Jahreskreis**

**g** **Hl. Leonhard**, Einsiedler von Limoges (RK)

**Off** vom Tag oder vom g

**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 166 (164); Gg 167 (165); Sg 167 (165)

L: Phil 2,12–18

Ev: Lk 14,25–33

**w** **M** vom hl. Leonhard (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 3,8–14

Ev: Mt 13,44–46

EA Neureichenau

- 7 Do** **der 31. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Willibrord**, Bischof von Utrecht, Glaubensbote bei den Friesen (RK)  
**Off** vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 101 (99); Gg 98 (96); Sg 98 (96)  
 L: Phil 3,3–8a  
 Ev: Lk 15,1–10  
**w** **M** vom hl. Willibrord, eig Prf  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 1,18–25  
 Ev: Mk 16,15–20  
 EA Wolfakirchen
- 8 Fr** **der 31. Woche im Jahreskreis**  
*Todestag von Bischof em. Wilhelm Schraml. Fürbitte!*  
**Off** vom Tag  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 351,11; Sg 525,1  
 L: Phil 3,17 – 4,1  
 Ev: Lk 16,1–8  
 EA Schönberg  
 2021 Wilhelm Schraml, 2002 – 2012, 84. Bischof v. Passau
- 9 Sa** **WEIHETAG DER LATERANBASILIKA**  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
 2. Vp vom F  
**W** **M** vom F (Com Kirchweihe), Gl, Prf Kirchweihe, feierlicher Schlusssegen (MB II 562)  
 L: Ez 47,1–2.8–9.12 oder  
 1 Kor 3,9c–11.16–17  
 APs: Ps 46,2–3.5–6.8–9 (Kv: vgl. 5; GL 550)  
 Ev: Joh 2,13–22  
 EA Wittibreut

- 10 So** + **32. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Der G des hl. Leo des Großen entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum  
 GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegnen  
 L 1: 1 Kön 17,10–16  
 APs: Ps 146,6–7.8–9a.9b–10 (Kv: 1a; GL 58,1)  
 L 2: Hebr 9,24–28  
 Ev: Mk 12,38–44 (oder 12,41–44)  
 EA Thurmansbang
- 11 Mo** **Hl. Martin**, Bischof von Tours  
 G **Off** vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und Vp eig  
 W **M** vom hl. Martin (MB II)  
 L: Tit 1,1–9  
 Ev: Lk 17,1–6  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 61,1–3a  
 Ev: Mt 25,31–40  
 EA Halsbach
- Kinder- und Lichtersegnung am Martinsfest,  
 s. Benediktionale 79.
- 12 Di** **Hl. Josaphat**, Bischof von Polozk in Belarus  
 G (Weißrussland), Märtyrer  
**Off** vom G  
 R **M** vom hl. Josaphat (Com My oder Bi)  
 L: Tit 2,1–8.11–14  
 Ev: Lk 17,7–10  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Eph 4,1–7.11–13  
 Ev: Joh 17,20–26  
 EA Oberkreuzberg

- 13 Mi**    **der 32. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr    **M** vom Tag, zB: Tg 1079,2 (1109,2); Gg 349,4; Sg 1080 (1110)  
       L: Tit 3,1–7  
       Ev: Lk 17,11–19  
       EA Ettling
- 14 Do**    **der 32. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr    **M** vom Tag, zB: Tg 19 (17); Gg 19 (17); Sg 17 (15)  
       L: Phlm 7–20  
       Ev: Lk 17,20–25  
       EA Winzer/Donau
- 15 Fr**    **der 32. Woche im Jahreskreis**  
**g**    **Hl. Albert der Große**, Ordensmann, Kirchenlehrer, Bischof von Regensburg (RK, GK)  
**g**    **Hl. Leopold**, Markgraf von Österreich (RK)  
**Off** vom Tag oder von einem g  
 gr    **M** vom Tag, zB: Tg 238; Gg 193 (191); Sg 239  
       L: 2 Joh 4–9  
       Ev: Lk 17,26–37  
 w    **M** vom hl. Albert (Com Bi oder Kl)  
       L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
       L: Sir 15,1–6  
       Ev: Mt 13,47–52  
 w    **M** vom hl. Leopold (Com Hl)  
       L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
       L: Spr 3,13–20  
       Ev: Lk 19,12–26  
       EA Wald bei Winhöring

- 16 Sa** | **der 32. Woche im Jahreskreis**  
**g** | **Hl. Margareta**, Königin von Schottland  
**g** | **Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder von einem g  
1. Vp vom So
- gr** | **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 351,11; Sg 528,10  
L: 3 Joh 5–8  
Ev: Lk 18,1–8
- w** | **M** von der hl. Margareta (Com Hl)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jes 58,6–11  
Ev: Joh 15,9–17
- w** | **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
EA Neuhofen
- 17 So** | **+ 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
Heute ist Welttag der Armen – *Fürbitte!*  
*(Apostolisches Schreiben: „Misericordia et misera“ vom 20.11.2016)*  
In D: Volkstrauertag – *Fürbitte!*  
Der g der hl. Gertrud von Helfta entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum
- GR** | **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen  
L 1: Dan 12,1–3  
APs: Ps 16,5 u. 8.9–10.2 u. 11 (Kv: vgl. 1; GL 312,3)  
L 2: Hebr 10,11–14.18  
Ev: Mk 13,24–32  
EA Rogglfing
- 2012 | Heinrich Haug, Prälat, Pfarrer i. R. in Burghausen
- Eine Vorlage für das Totengedenken am Volkstrauertag ist  
unter [liturgie@bistum-passau.de](mailto:liturgie@bistum-passau.de) abrufbar

- 18 Mo** **der 33. Woche im Jahreskreis**
- g** **Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom**  
**Off** vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 1081 (1111); Sg 1081 (1111)  
 L: Offb 1,1-4; 2,1-5a  
 Ev: Lk 18,35-43
- w** **M** vom Weihetag der Basiliken, Prf Ap I  
 L: Apg 28,11-16.30-31  
 Ev: Mt 14,22-33  
 EA Dietersburg
- 2015 Josef Stallinger, BGR, Pfarrvikar im Pv Isarhofen u. Wallfahrtsseelsorger in Halbmeile
- Papst Franziskus hat angeregt, jährlich einen **Gebetstag für Opfer sexuellen Missbrauchs** zu begehen. Die Deutsche Bischofskonferenz hat für Deutschland erstmals 2018 festgelegt, diesen Gebetstag im zeitlichen Umfeld des durch den Europarat initiierten „Europäischen Tages zum Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung und sexuellem Missbrauch“ zu begehen. Dieser findet bereits seit 2015 jeweils am 18. November statt. Ziel des europäischen Tages ist es, Impulse für einen verbesserten Kinderschutz zu geben und die Gesellschaft weiterhin für die Thematik des sexuellen Kindesmissbrauchs zu sensibilisieren. Liturgische Materialien sind unter [www.dbk.de/themen/sexueller-missbrauch/gebetstag/](http://www.dbk.de/themen/sexueller-missbrauch/gebetstag/) abrufbar.
- 19 Di** **Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen (RK; GK:**
- G** 17. Nov.)
- Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
- W** **M** von der hl. Elisabeth, eig Prf  
 L: Offb 3,1-6.14-22  
 Ev: Lk 19,1-10  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Joh 3,14-18  
 Ev: Lk 6,27-38

EA Schönau

2008

Josef Hengl, Pfarrer i. R. in Aholming

**20 Mi****der 33. Woche im Jahreskreis****Off** vom Tag

gr

**M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 99 (97); Sg 111 (109)

L: Offb 4,1–11

Ev: Lk 19,11–28

EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

**21 Do****Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem****G****Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W

**M** vom Gedenktag (Com Maria), Prf Maria

L: Offb 5,1–10

Ev: Lk 19,41–44

oder aus den AuswL, zB:

L: Sach 2,14–17

Ev: Mt 12,46–50

EA Hofkirchen

**22 Fr****Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom****G****Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

R

**M** von der hl. Cäcilia (Com My oder Jf)

L: Offb 10,8–11

Ev: Lk 19,45–48

oder aus den AuswL, zB:

L: Hos 2,16b.17b.21–22

Ev: Mt 25,1–13

EA Dommelstadl

**23 Sa****der 33. Woche im Jahreskreis**

g

**Hl. Kolumban, Abt von Luxeuil und von Bobbio, Glaubensbote im Frankenreich (RK, GK)**

|              |  |
|--------------|--|
| g            | <b>Hl. Klemens I.</b> , Papst, Märtyrer  |
| g            | <b>Marien-Samstag</b>  |
|              | <b>Off</b> vom Tag oder von einem g<br>1. Vp vom H Christkönigssonntag   |
| gr           | <b>M</b> vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 224 (223); Sg 120 (118)<br>L: Offb 11,4–12<br>Ev: Lk 20,27–40  |
| w            | <b>M</b> vom hl. Kolumban (Com Gb oder Or)<br>L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:<br>L: Jes 52,7–10<br>Ev: Lk 9,57–62   |
| r            | <b>M</b> vom hl. Klemens (Com My oder Pp)<br>L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:<br>L: 1 Petr 5,1–4<br>Ev: Mt 16,13–19  |
| w            | <b>M</b> vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria<br>L und Ev vom Tag oder aus den AuswL<br>EA Heiligkreuz   |
| <b>24 So</b> | <b>+ CHRISTKÖNIGSSONNTAG</b>   |
| <b>H</b>     | Letzter Sonntag im Jahreskreis<br>Der G der hl. Andreas Dung-Lac und der Gefährten entfällt<br>in diesem Jahr.   |
|              | <b>Off</b> vom H, Te Deum  |
| W            | <b>M</b> vom H (MB II 261–264), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher<br>Schlusseggen (MB II 548/I)<br>L 1: Dan 7,2a.13b–14<br>APs: Ps 93,1.2–3.4–5 (Kv: 1a; GL 52,1)<br>L 2: Offb 1,5b–8<br>Ev: Joh 18,33b–37<br>EA Mariakirchen |

- 25 Mo** | **der 34. Woche im Jahreskreis**  
**g** | **Hl. Katharina von Alexandrien**, Jungfrau, Märtyrin  
**Off** vom Tag, 2. Woche, oder vom g  
**gr** | **M** vom Tag, zB: Tg 318,37; Gg 350,9; Sg 208,1 (206,1)  
 L: Offb 14,1–3.4b–5  
 Ev: Lk 21,1–4  
**r** | **M** von der hl. Katharina (Com My)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Röm 5,1–5  
 Ev: Lk 9,23–26  
 EA Neßlbach
- 26 Di** | **der 34. Woche im Jahreskreis**  
**g** | **Hl. Konrad** und **hl. Gebhard**, Bischöfe von Konstanz (RK)  
**Off** vom Tag oder vom g  
**gr** | **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 296; Sg 296  
 L: Offb 14,14–19  
 Ev: Lk 21,5–11  
**w** | **M** von den hl. Konrad und Gebhard (Com Bi)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Sir 44,1–2.3b–4.7.10.14–15  
 Ev: Lk 10,1–9  
 EA Passau-St. Nikola  
 2007 Josef Aiginger, Msgr., Pfarrer i. R. in Grafenau
- 27 Mi** | **der 34. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
**gr** | **M** vom Tag, zB: Tg 238; Gg 239 (238); Sg 239  
 L: Offb 15,1–4  
 Ev: Lk 21,12–19  
 EA Malching

- 28 Do** **der 34. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
gr **M** vom Tag, zB: Tg 133 (131); Gg 133 (131); Sg 527,8  
L: Offb 18,1–2.21–23; 19,1–3.9a  
Ev: Lk 21,20–28  
EA Landau-St. Marien
- 29 Fr** **der 34. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
gr **M** vom Tag, zB: Tg 297; Gg 297; Sg 298  
L: Offb 20,1–4.11 – 21,2  
Ev: Lk 21,29–33  
EA Congregatio Jesu (CJ), Neue Rieser Str., Passau
- 30 Sa** **HL. ANDREAS, Apostel**  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
1. Vp vom So  
**R** **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlussesegn (MB II 558)  
L: Röm 10,9–18  
APs: Ps 19,2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 454)  
Ev: Mt 4,18–22  
EA Pleiskirchen

**Totentafel des Klerus 2022/2023**

Todestag

- 17.10.2022 **Rudolf Kallmaier**  
Msgr., BGR,  
Pfarrer i. R. in Bayerbach  
geb. 8.2.1951
- 4.12.2022 **Josef Obermeier**  
Pfarrer i. R. in Neßlbach  
geb. 14.11.1935
- 16.12.2022 **Otto Bachhuber**  
Pfarrer i. R. in Rotthalmünster  
geb. 9.11.1936
- 31.12.2022 **Joseph Ratzinger**  
Papst em. Benedikt XVI.,  
geb. 16.4.1927
- 24.2.2023 **Georg Ebertseder**  
BGR, Pfarrer i. R. in Rotthalmünster  
geb. 16.4.1937
- 31.3.2023 **Matthias Wilhelm**  
Msgr., OStR i. R. in Büchlberg  
geb. 13.6.1929
- 26.5.2023 **Herbert Nemmer**  
Msgr., Studentenpfarrer i. R. in Passau  
geb. 6.3.1943
- 30.5.2023 **Michael Weny**  
PfrAdm. in Haiming und Niedergottsau  
geb. 8.6.1973

## Kollektenplan 2024

|                  |   |
|------------------|---|
| 6.1.2024         | Sternsingeraktion   |
| 6.1.2024         | Afrikanische Mission  |
| 25.2.2024        | Caritas I   |
| 17.3.2024        | MISEREOR (Passionssonntag)  |
| 17.3.2024        | Fastenopfer der Kinder für Misereor   |
| 24.3.2024        | Seelsorge i. Hl. Land   |
| 7.4.2024         | Diasporaopfer der Erstkommunionkinder<br>(Weißer Sonntag bzw. am Tag der Erstkommunion) |
| 19.5.2024        | Renovabis   |
| 26.5.2024        | Katholikentag   |
| 23.6.2024        | Diasporaopfer der Firmlinge<br>(am Tag der Firmung)                                     |
| 30.6.2024        | Peterspfennig   |
| 8.9.2024         | Kommunikationsmittel  |
| 15.9.2024        | Michaelsbund  |
| 29.9.2024        | Caritas II  |
| 27.10.2024       | Weltmission   |
| 2.11.2024        | Priesterausbildung in Osteuropa   |
| 17.11.2024       | Bonifatiuswerk (Diaspora-Opfertag)  |
| 24.11.2024       | Jugendseelsorge   |
| 24. + 25.12.2024 | ADVENIAT  |
| 27.12.2024       | Weltmissionstag der Kinder<br>(Kinderkrippenopfer)                                      |

## 24. Mai

Auf Weisung der Gottesdienstkongregation muss der folgende Hinweis künftig in den Anhang des Directoriums aufgenommen werden.

**24 Mi**

### **der 7. Osterwoche**

**H**

Patrozinium in der Wallfahrtskirche Mariahilf, Passau

L 1: Gen 3, 1-6, 13-15 (MarienLektionar 158f.)

L 2: Offb 12, 1-3.7-12a.17 (MarienLektionar 157 f.)

Aps: Jdt 16, 13.14.15 u. 16 c (MarienLektionar 159)

Ev: Joh 2,1-11 (MarienLektionar 160)

## 1. Vesper vom H des Hl. VALENTIN

- **Eröffnung GL 627,1**

V O Gott, komm mir zu Hilfe

A Herr, eile mit zu helfen. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit Amen. Halleluja

- **Hymnus (Lied) GL 902, 1+2**

Schaut auf zum heiligen Valentin und danket Gott, unserm Herrn.  
 Seht an Sankt Maximilian und preiset Gott, unsern Herrn.  
 Blickt hin zu Sankt Bruder Konrad und jubelt freudig laut:  
 Die Patrone des Bistums Passau sind sie und gehen uns im  
 Glauben voraus:  
 Schenkt unserem Bistum in dieser Zeit das schützende Geleit.

Schaut auf zum Bischof Valentin, des Bistums ersten Patron.  
 Zum Glauben hat er uns Mut gemacht, uns Gottes Liebe  
 gebracht.

Mit Jesus herzlich verbunden, baut er die Kirche auf:  
 Ein Patron des Bistums Passau ist er und geht uns im Glauben  
 voraus:  
 Schenkt unserem Bistum in dieser Zeit das schützende Geleit.

- **Erster Psalm GL 31, Psalm 1**

KV: Selig der Mensch, der seine Freude hat, seine Freude an der  
 Weisung des Herrn.

Selig der Mann, der nicht nach dem Rat der Frevler geht,  
 nicht auf dem Weg der Sünder steht, \*  
 nicht im Kreis der Spötter sitzt,

sondern sein Gefallen hat an der Weisung des HERRN,\*  
 bei Tag und bei Nacht über seine Weisung nachsinnt.  
 Er ist wie ein Baum,\*  
 gepflanzt an Bächen voll Wasser,  
 der zur rechten Zeit seine Frucht bringt \*  
 und dessen Blätter nicht welken.  
 Alles, was er tut,\*  
 es wird ihm gelingen.  
 Nicht so die Frevler:\*  
 Sie sind wie Spreu, die der Wind verweht.  
 Darum werden die Frevler im Gericht nicht bestehen \*  
 noch die Sünder in der Gemeinde der Gerechten.  
 Denn der HERR kennt den Weg der Gerechten,\*  
 der Weg der Frevler aber verliert sich.  
 Ehre sei dem Vater und dem Sohne \*  
 und dem Heiligen Geiste,  
 wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit \*  
 und in Ewigkeit. Amen.

KV: Selig der Mensch, der seine Freude hat, seine Freude an der Weisung des Herrn.

- **Zweiter Psalm GL 64, Psalm 115**

KV: Die ihr ihn fürchtet, vertraut auf den Herrn! Er ist euch Schild und Hilfe.

Nicht uns, HERR, nicht uns,  
 nein, deinem Namen gib Herrlichkeit,\*  
 wegen deiner Huld, wegen deiner Treue!  
 Warum sollen die Völker sagen:\*  
 Wo ist denn ihr Gott?

Unser Gott, er ist im Himmel,\*  
alles, was ihm gefällt, vollbringt er.  
Ihre Götzen sind nur Silber und Gold,\*  
Machwerk von Menschenhand.  
Sie haben einen Mund und reden nicht,\*  
sie haben Augen und sehen nicht,  
sie haben Ohren und hören nicht,\*  
sie haben eine Nase und riechen nicht;  
ihre Hände, sie greifen nicht,/ ihre Füße, sie gehen nicht,\*  
sie bringen keinen Laut hervor aus ihrer Kehle.  
Ihnen werden gleich, die sie machen\*,  
alle, die auf sie vertrauen.  
Israel, vertrau auf den HERRN!\*  
Er ist ihr Schild und ihre Hilfe.  
Haus Aaron, vertraut auf den HERRN!\*  
Er ist ihr Schild und ihre Hilfe.  
Die ihr den HERRN fürchtet, vertraut auf den HERRN!\*  
Er ist ihr Schild und ihre Hilfe.  
Der HERR hat unser gedacht, er wird segnen./  
Er wird segnen das Haus Israel.\*  
Er wird segnen das Haus Aaron.  
Der HERR wird segnen, die ihn fürchten,\*  
die Kleinen und die Großen.  
Der HERR wird euch mehren,\*  
euch und eure Kinder.  
Gesegnet seid ihr vom HERRN,\*  
der Himmel und Erde gemacht hat.  
Der Himmel ist Himmel des HERRN,\*  
die Erde aber gab er den Menschen.  
Nicht die Toten loben den HERRN,\*  
keiner, der ins Schweigen hinabsteigt.  
Wir aber preisen den HERRN\*  
von nun an bis in Ewigkeit.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne \*  
 und dem Heiligen Geiste,  
 wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit \*  
 und in Ewigkeit. Amen.

KV: Die ihr ihn fürchtet, vertraut auf den Herrn! Er ist euch Schild und Hilfe.

- **Canticum Gesang aus dem NT\* GL 629, 5+6**

KV: Christus Sieger, Christus König, Christus Herr in Ewigkeit.

Christus Jesus war Gott gleich, hielt aber nicht daran fest, wie Gott zu sein; sondern er entäußerte sich, wurde wie ein Sklave und den Menschen gleich. KV

Sein Leben war das eines Menschen; er erniedrigte sich und war gehorsam bis zum Tod, bis zum Tod am Kreuze. KV

Darum hat ihn Gott über alle erhöht und ihm den Namen verliehen, der größer ist als alle Namen, damit alle im Himmel, auf der Erde und unter der Erde ihre Knie beugen vor dem Namen Jesu und jeder Mund bekennet: „Jesus Christus ist der Herr“ – zur Ehre Gottes des Vaters. KV

- **Lesung Röm 6,3-5**

Wisst ihr denn nicht, dass wir, die wir auf Christus Jesus getauft wurden, auf seinen Tod getauft worden sind? Wir wurden ja mit ihm begraben durch die Taufe auf den Tod, damit auch wir, so wie Christus durch die Herrlichkeit des Vaters von den Toten auf-erweckt wurde, in der Wirklichkeit des neuen Lebens wandeln. Wenn wir nämlich mit der Gestalt seines Todes verbunden wurden, dann werden wir es auch mit der seiner Auferstehung sein.

- **Antwortgesang GL 652,1**

V/A: Du hast uns erlöst mit deinem Blut – aus allen Sprachen,  
Stämmen und Völkern.

V: Du rufst uns in das Reich deines Vaters,

A: aus allen Sprachen, Stämmen und Völkern.

V: Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen  
Geiste.

A: Du hast uns erlöst...

- **MAGNIFICAT GL 652,2 + 644,4**

KV: Ich bin das Licht der Welt; wer mir nachfolgt, hat das Licht  
des Lebens.

Meine Seele preist die Größe des Herrn,\*

und mein Geist jubelt über Gott meinen Retter.

Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut.\*

Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter!

Denn der Mächtige hat Großes an mir getan,\*

und sein Name ist heilig.

Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht\*

über alle, die ihn fürchten.

Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten:\*

Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind;

er stürzt die Mächtigen vom Thron\*

und erhöht die Niedrigen.

Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben\*

Und lässt die Reichen leer ausgehn.

Er nimmt sich seines Knechtes Israel an\*

und denkt an sein Erbarmen,

das er unsern Vätern verheißen hat,\*

Abraham und seinen Nachkommen auf ewig.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne \*

und dem Heiligen Geiste,  
wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit \*  
und in Ewigkeit. Amen.

KV: Ich bin das Licht der Welt; wer mir nachfolgt, hat das Licht des Lebens.

- **Fürbitten**

Auf die Fürsprache des Hl. Bischofs Valentin lasst uns Gott für unsere Diözese Passau bitten:

1. Schenke der Kirche von Passau missionarischen Eifer, da mit sie dein Wort verkündet und auch heute viele durch Wasser und Heiligen Geist in der Taufe auf den Weg des Glaubens führt. **Herr, erhöre uns!**
2. Schenke der Kirche von Passau glaubwürdige Glaubenszeugen, die mit ihrer Leidenschaft für Dich begeistern und mit ihrer Liebe zu Dir viele entflammen können.
3. Schenke der Kirche von Passau die Kraft des Heiligen Geistes, damit die Menschen Dich erkennen und sich Dir zuwenden.
4. Schenke der Kirche von Passau eine große Sensibilität, damit sie die suchenden, ringenden und fragenden Menschen wahrnimmt und offen auf sie zugeht.
5. Schenke der Kirche von Passau Wachstum im Glauben, in der Hoffnung und in der Liebe, führe ihr viele neue Menschen zu.

- **Vater Unser**

- **Oration**

Allmächtiger Gott,  
du hast den heiligen Valentin befähigt,

als Missionar und Bischof  
unseren Vorfahren ein treuer Helfer zu sein.  
Wecke in uns das Bewusstsein,  
dass wir füreinander verantwortlich sind,  
und hilf uns, einander im Glauben zu stützen.  
Darum bitten wir.

- **Segen**

Der Herr segne uns, er bewahre uns vor Unheil  
und führe uns zum ewigen Leben. Amen.

- **Entlassung**

Singet Lob und Preis.  
Dank sei Gott, dem Herrn.

## 5. OKTOBER HL. ANNA SCHÄFFER, JUNGFRAU

### LESEHORE

#### ZWEITE LESUNG

Anna Schäffer (+1925)

Aus ihren Aufzeichnungen

*(Georg Franz Xaver Schwager [Hg.]: Anna Schäffer, Gedanken und Erinnerungen meines Krankenlebens und meine Sehnsucht nach der ewigen Heimat, Regensburg 2012, S. 51).*

#### In der Gegenwart Gottes leben

Und wenn sich Berge von Leiden über mich auf türmen, so vertraue ich auf Jesus; und umso fester und inniger rufe ich: Heiligstes Herz Jesu, ich vertraue auf Dich! Ich halte mich wenn möglich in steter Gebetsammlung, so dass ich, wenn ich gerade mit jemandem etwas zu reden habe, dennoch an Jesus denke und mich Seiner Gegenwart erinnere in Liebe, Dank, Sühne und Anbetung. Wenn auch oft jemand da ist, so redet mein Geist in manchen Unterbrechungen mit Jesus, ja selbst im Schlafe, d. h. im Traume empfinde ich oft eine große Sammlung im Gebete. Auch des Nachts, wo ich so viele Stunden schlaflos durchwache, bin ich stets in der Geistessammlung. Auch untertags, empfinde ich da großen Frieden! Immer und überall ist mein Denken, Wünschen und Wollen auf Jesus gerichtet. Nicht im Lärm der Zerstreung, nicht im Getöse der Leidenschaften, nicht im Tumult weltlicher Sorgen und Aufregungen werden wir die Einsprechungen des lieben Heilandes vernehmen, sondern nur dann, wenn wir uns Mühe geben, an Seine Gegenwart zu denken. Halten wir alles aus unserem Herzen fern, damit wir die Einsprechungen Jesu

hören. Bleiben wir klein in unseren Augen, durch die Einfalt, den Gehorsam und die Hingabe.

## RESPONSORIUM

*Vgl. Ps. 27,1.13-14*

- R/. Der Herr ist die Zuflucht meines Lebens: Vor wem sollte mir bangen? \* Ich bin gewiss, zu schauen die Güte des Herrn im Land der Lebenden.
- V/. Hoffe auf den Herrn und sei stark. \* Ich bin gewiss, zu schauen die Güte des Herrn im Land der Lebenden.

- **ORATION**

Allmächtiger, ewiger Gott, du hast deine Dienerin, die heilige Anna, die durch Krankheit mit dem Leiden des Herrn verbunden war, bewunderungswürdig in der Geduld und im eifrigen Gebet gemacht. Wir bitten dich, gib, dass wir nach ihrem Beispiel deine Liebe in den Widerwärtigkeiten des Lebens erfahren und Zeugnis von der Hoffnung des Evangeliums geben. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

**21. MAI**  
**SEL. FRANZ JÄGERSTÄTTER,**  
**FAMILIENVATER UND MÄRTYRER**

Lesehore

**ZWEITE LESUNG**

Franz Jägerstätter (+1943)

*Aus seinen Aufzeichnungen im Gefängnis (Juli/August 1943)*

**Was kann uns scheiden von der Liebe Christi?**

Werde hier nun einige Worte niederschreiben, wie sie mir gerade aus dem Herzen kommen. Wenn ich sie auch mit gefesselten Händen schreiben, aber immer noch besser, als wenn der Wille gefesselt wäre. Offensichtlich zeigt Gott manchmal seine Kraft, die er den Menschen zu geben vermag, die ihn lieben und nicht das Irdische dem Ewigen vorziehen. Nicht Kerker, nicht Fesseln, auch nicht der Tod sind imstande, einen von der Liebe Gottes zu trennen, ihm seinen Glauben und den freien Willen zu rauben. Gottes Macht ist unbesiegbar. Seid gehorsam und untertänigst der Obrigkeit, diese Worte fliegen einem heute schon bald von allen Seiten zu, ja sogar von Menschen, die ohnehin fast nichts mehr glauben, was in der Hl. Schrift steht und was Gott uns zu glauben befohlen hat. Wenn man für jeden Menschen sich solche Mühe geben möchte, von der schweren Sünde und daher vor dem ewigen Tode zu erretten, als man mit mir sich Mühe gibt, vom irdischen Tode mich zu erretten, so müsste wahrlich schon der Himmel auf dieser Welt sein. Immer wieder möchte man einem das Gewissen erschweren betreffs Gattin und Kinder. Sollte die Tat, die man begeht, dadurch vielleicht besser sein, weil man ver-

heiratet ist und Kinder hat? Oder ist deswegen die Tat besser oder schlechter, weil es Tausende anderer Katholiken auch tun? Ist vielleicht jetzt auch das Rauchen eine Tugend geworden, weil es Tausende von Katholiken tun? Dürfte man deswegen auch lügen, weil man Gattin und Kinder hat und selbe noch dazu mit einem Eide bekräftigen? Hat nicht Christus selbst gesagt, wer Gattin, Mutter und Kinder mehr liebt als mich, ist meiner nicht wert? Aus welchem Grund bitten wir denn dann Gott um die sieben Gaben des Hl. Geistes, wenn wir ohnedies blinden Gehorsam zu leisten haben? Zu was hat denn Gott alle Menschen mit einem Verstande und freien Willen ausgestattet, wenn es uns, wie so manche sagen, gar nicht einmal zusteht, zu entscheiden, ob dieser Krieg, den Deutschland führt, gerecht oder ungerecht ist? Zu was braucht man dann noch eine Erkenntnis zwischen dem, was Gut oder Böse ist?

Ich glaub, man kann auch ruhig blinden Gehorsam leisten, aber nur dann, wenn man niemand andren dabei schädigen muss. Wären die Menschen heutzutage noch aufrichtiger, so glaub ich, müsste doch noch so mancher Katholik dabei sein und müsste sagen; „Ja, ich sehe ein, dass die Tat gerade nicht gut ist, die wir da begehen, aber ich bin einfach noch nicht bereit zum Sterben.“

Hätte mir Gott nicht die Gnade und Kraft verliehen, für meinen Glauben auch zu sterben, wenn es verlangt wird, so würde ich halt vielleicht dasselbe tun, wie die Mehrzahl es tut. Gott kann eben jedem soviel Gnaden geben, wie er will. Hätten andre diese vielen Gnaden empfangen, wie ich sie schon erhalten habe, sie hätten vielleicht schon weit mehr Gutes geleistet wie ich. ...

Kein Auge hat es gesehen, kein Ohr hat es gehört und in keines Menschen Herz ist es gedrungen, was Gott denen bereitet hat, die ihn lieben.

**RESPONSORIUM***Vgl. Röm. 8,35.37–39*

R/. Was kann uns scheiden von der Liebe Christi? Bedrängnis oder Not oder Verfolgung, Hunger oder Kälte, Gefahr oder Schwert?  
\* All das überwinden wir durch den, der uns geliebt hat.

R/. Weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Gewalten der Höhe oder Tiefe noch irgendeine andere Kreatur können uns scheiden von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserem Herrn. \* All das überwinden wir durch den, der uns geliebt hat.

- **ORATION**

Allmächtiger, ewiger Gott, du hast dem Seligen Märtyrer Franz Jägerstätter die Kraft gegeben, bis in den Tod für den Glauben einzutreten; gewähre uns auf seine Fürsprache dir mit ungeteiltem Herzen entgegenzugehen, der du allein unser Leben und unser Heil bist. Darum bitten wir durch Jesus Christus.



